

Major Book Collection  
Brandeis University Library



*"The search for truth even unto its innermost parts"*

In Honor of  
The 70th Birthday of  
Morris Gass

The Gift of  
Mrs. Sarah Gass  
Ida Tatelman  
Dr. and Mrs. Harvey Gass  
Mr. and Mrs. Samuel Gass  
Dr. and Mrs. Edward Budnitz

The National Women's Committee  
of Brandeis University

ספר תשובות  
רונש הלוי בן לברט  
על  
דבי סעדיה גאון

Kritik  
des  
**Dunasch ben Labrat**

über einzelne Stellen  
aus  
Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T.  
und  
aus dessen grammatischen Schriften,  
nach einem Codex des Professor S. D. Luzzatto,

zum ersten Male herausgegeben  
und mit kritischen Anmerkungen versehen  
von

Dr. Robert Schröter.

Dieses Buch gehört  
der Bibliothek der  
Königl. Universitäts-Bibliothek

Breslau,  
Schletter'sche Buchhandlung (H. Skutsch).

1866.



5370.

ספר תשובות

רונש הלוי בן לברט

על

רבי סעדיה גאון

*Teshuvot Dunasch ben Levi ben Labrat,  
Sal Rabi Sediyah Gaon.*

Kritik

des

**Dunasch ben Labrat**

über einzelne Stellen aus Saadia's  
arabischer Uebersetzung des A. T. und  
aus dessen grammatischen Schriften,

nach einem Codex des Professor's S. D. Luzzatto,

zum ersten Male herausgegeben und  
mit kritischen Anmerkungen versehen

von

**Dr. Robert Schröter.**

Erstes Heft (Text).



---

**Breslau 1868.**

Schletter'sche Buchhandlung (H. Skutsch).

PJ4731

09/07

S3


D9

**Dem Andenken**

des am 21. Januar 1861 verstorbenen  
**Herrn Dr. Hinrich Middeldorpf,**  
weiland Ober-Consistorialrathes und ordent-  
lichen Professors der Theologie zu Breslau,

gewidmet  
aus  
Liebe und Hochachtung

von  
seinem dankbaren Schüler,  
*dem Herausgeber.*



Digitized by the Internet Archive  
in 2011 with funding from  
Boston Library Consortium Member Libraries



## Vorrede.

Wenn ich es unternommen habe, die von Dunasch ben Labrat über einzelne Stellen aus Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T. und aus dessen grammatischen Schriften abgefassten Kritiken zu veröffentlichen, aus denen schon Herr Dr. Geiger in Moses ben Maimon. Studien p. 41 und in Urschrift und Uebersetzungen p. 458. 461 einige Stellen mitgetheilt hat, so bedarf dies Unternehmen gewiss keiner besondern Rechtfertigung. Denn abgesehen davon, dass uns in dieser Schrift einiges für die hebräische Grammatik, wie für die Erklärung des A. T. Nutzbares geboten wird, gewährt sie ein ganz besonderes Interesse für die Geschichte der alttestamentlichen Exegese dadurch, dass sie mit einer der ersten Arbeiten ist, welche ein Zeugniß ablegt von dem Umschwunge, der im 10. Jahrhunderte auch innerhalb des rabbanitischen Judenthums, zunächst von Spanien und Nordafrika, in der Interpretation des A. T. angebahnt und begründet wurde. Man fing nemlich an die Sprache wissenschaftlich zu behandeln und nach dem Wortsinne zu erklären, nicht mehr so ängstlich besorgt um die Uebereinstimmung mit der Tradition und mit den herrschenden philosophischen Ansichten.

Dunasch ben Labrat Levita, oder wie er nach seinem hebräischen Namen hiess, Adonim, lebte um die Mitte des 10. Jahrh. in Fez und hat ausser vorliegender Schrift, so viel uns bekannt ist, nur noch eine Kritik des von Menahem ben

## II

Saruck\*) verfassten hebr. Lexikons zum A. T. geschrieben, welche Filipowski unter dem Titel: *Criticae vocum recensiones Dunasch ben Librat, Levitae, saeculo decimo compositae*, oder auch: *ספר השו"ב דונש בן לברט* Lond. 1855, herausgegeben hat. Diese Schriften aber zeigen, dass er seinen Zeitgenossen in der hebr. Grammatik, wie in dem Verständniss des A. T. nicht nur ebenbürtig war, sondern sie auch oft an richtigerer und besserer Einsicht übertraf.

Bei der Herausgabe des Textes der von Dunasch verfassten Kritik einzelner Stellen aus Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T., wie aus dessen grammatischen Schriften habe ich eine Abschrift benützt, die Herr Sam. Dav. Luzzatto, der am 29. Septbr. v. J. leider zu früh für die Wissenschaft gestorben ist, selbst aus dem codex, den er besass, gefertigt hatte. Er hatte diesen codex, der einzige, so viel bekannt ist, welcher die vorliegende Schrift enthält, von Samuel dalla Volta gekauft; cf. S. D. Luzzatto's *Bibliotheca* oder *בית האוצר* p. 11. a., und ihn im vorigen Jahre dem Britischen Museum zu London überlassen. Die Abschrift aber sendete S. D. Luzzatto vor mehreren Jahren an Herrn Dr. Geiger, der mir dieselbe nicht nur zur Bearbeitung und Herausgabe gütigst überliess, sondern mich auch, wofür ich ihm hiermit öffentlich meinen Dank abstatte, mit seinem belehrenden Rathe bei dieser schwierigen Arbeit unverdrossen unterstützte.

Der codex selbst ist, wie mir S. D. Luzzatto brieflich mitgetheilt hat, octav, von Pergament und in der sogenannten Raschischrift geschrieben. Er enthält das hebr. Lexikon von Menahem ben Saruck, die Kritik desselben von Dunasch und die vorliegende Schrift. Am Anfange defect, beginnt das

---

\*) *Lexicon linguae hebraicae et chaldaicae ad scripturas sacras explicandas a Menahem ben Saruck compositum* ed. H. Filipowski. Lond. 1854. 8. —

Lexikon erst mit dem Artikel גף und umfasst 133 Blätter.  
Auf dem 133. Blatte findet sich die Nachschrift:

והשלם מחברת

חיו

שנת ה'תנ"א נגמר

בסיוע ברא כל במאמר .

„Es ist beendigt der Buchstabe ת. Im Jahre 4851 (1091 n. Chr.) wurde (es die Abschrift des Lexikons) mit Hülfe dessen vollendet, der Alles durch das Wort geschaffen hat.“ Die folgende Kritik des Menahem'schen Lexikons von Dunasch umfasst 69, endlich das vorliegende Schriftchen 24 Blätter. Die Zahl der Linien auf jeder Seite ist 23, 24 und 25. Uebrigens ist die Schrift des letzten Werkchens, obwohl sie derselben Hand anzugehören scheint, dünner und kleiner, als die der beiden andern, was nach Prof. Luzzatto's Ansicht daher rührt, dass der Abschreiber, um Pergament zu sparen, dieselbe mit einer feinern Feder copirt hat. Demnach wäre der codex, aus welcher die vorliegende Schrift veröffentlicht wird, ein verhältnissmässig sehr alter. Während nun Professor Luzzatto die Handschrift hinsichtlich des Menahem'schen Lexikon's und der zu demselben von Dunasch verfassten Kritik für sehr correct erklärt, kann dies von der dritten Schrift des codex, wenigstens was den letzten Theil anlangt, nicht behauptet werden; denn hier kommen Textesverderbnisse der verschiedensten Art vor. Da finden wir, abgesehen von einer ziemlichen Zahl fehlerhafter Worte, Zusammengehöriges weit von einander getrennt und den Zusammenhang durch, fremdartige Bemerkungen unterbrochen, wie Nr. 98. cf. Anm. 2. Nr. 115 Nr. 119 u. a.; ferner treffen wir Bemerkungen, aus denen nicht erhellt, ob sie dem Saadias oder Dunasch angehören, Nr. 94 132. 162. 175 u. a., oder es sind Bibelstellen aufgeführt ohne jede

#### IV

Angabe ihres Zweckes Nr. 75. 85. 86. 135. 137. u. a. Auch wird derselbe Gegenstand einige Male an 2 verschiedenen Stellen besprochen, wenn auch das eine mal genauer und ausführlicher. Nr. 47 u. 172; Nr. 57 u. 173. u. a.

Diese Verworrenheit und Lückenhaftigkeit rührt nach meiner Ansicht daher, dass wir hier nur den ersten Entwurf, gewissermassen das Brouillon des Dunasch mit einer nur erst theilweise fertigen Ausarbeitung des Gegenstandes vor uns haben. Dunasch nemlich mochte die arab. Uebersetzung von Saadias durchgenommen und die Stellen, bei welchen er etwas zu bemerken fand, auf Blätter notirt haben, eine Annahme, deren Wahrscheinlichkeit sich namentlich noch aus Nr. 73 — 77; Nr. 81 — 83 und Nr. 175 — 190 sehr deutlich erkennen lässt. Auf diese Notizen gestützt, scheint er die Ausarbeitung begonnen, während derselben aber am Rande bald kürzere bald längere Bemerkungen, so wie auch noch einzelne Stellen, an denen er etwas zu erinnern fand, aufgezeichnet zu haben, um später das Angemerkte an den geeigneten Orten nachzutragen. Dies unterblieb jedoch, weil die Ausarbeitung selbst nicht vollendet wurde, was vielleicht daher kam, dass Dunasch seine kritischen Studien dem unterdessen erschienenen hebr. Lexikon des Menahem zuwendete. Die obige Ansicht übrigens, wonach das Werk nicht vollständig ausgearbeitet uns vorliegt, dürfte auch durch den Umstand unterstützt werden, dass der Schrift ein Anfang fehlt, während sich dieser bei der Kritik des Menahem'schen Lexikons findet. Zwar lesen wir zu Anfang einige einleitende Worte, — ich habe sie durch grössern Druck auszeichnen lassen — in denen gesagt ist, von wem die Schrift verfasst sei und was für einen Zweck sie habe; allein diese Worte können von Dunasch nicht herrühren, obgleich sie Aben-Esra in Sephat Jether ed. Lippmann p. 1 a u. b. für ächt hält, wenn er jenen tadelt, dass er פתרו und פתרו, was in der Schrift nur vom

Auslegen des Traumes gebraucht werde, in der Bedeutung des Erklärens der Schriftworte anwende, wofür פִּירַשׁ und בִּיאַר die richtigen Ausdrücke wären. Denn sollten jene Worte von Dunasch herrühren, so dürfte vor allen Dingen hinter dessen Namen nicht מָרְיָנוּ מַר „unser Herr“ folgen. Auserdem aber verrathen die Worte sehr leicht, dass sie nur hinzugefügt sind, um dem Werke einen Anfang zu geben, während Dunasch gewiss sich entschuldigt hätte, dass er einen Mann wie Saadiah, der so grosse Verdienste um die Wissenschaft und das Judenthum hatte, hier zu tadeln wage.

Endlich wird auch unsere Ansicht, dass wir die vorliegende Schrift unvollendet vor uns haben, durch die ursprüngliche Anordnung derselben, welche sich aus dem ersten Theile noch erkennen lässt, bestätigt. Dieselbe sollte, wie die Kritik des Menahem'schen Lexikons alphabetisch geordnet werden; denn Nr. 1 — 5 betreffen Stellen aus der Uebersetzung des Saadiah, bei denen dieser in der Erklärung eines Wortes geirrt hatte, welches unter den Buchstaben א gehört; Nr. 6 ist grammatischen, Nr. 7 allgemeinen Inhalts; Nr. 8 — 11 beziehen sich auf den Buchstaben ב, Nr. 12 — 14 auf den Buchstaben ג, Nr. 15 — 18 auf den Buchstaben ד, Nr. 19. 20 auf den Buchst. ה, Nr. 21 — 24 gehören dem Buchst. ו, Nr. 25 — 28 u. 30 dem Buchst. ז, Nr. 31 dem Buchst. ח, Nr. 32. 33 dem Buchst. ט, Nr. 34 — 38 dem Buchst. י, Nr. 39 — 41 dem Buchst. כ, Nr. 42 — 45 dem Buchst. ל, Nr. 46 — 48 dem Buchst. מ, Nr. 49 — 53 dem Buchst. נ, Nr. 54 dem Buchst. ע, Nr. 55 — 58 dem Buchst. פ, Nr. 59 — 67 gehören dem Buchst. צ, an. — Von hier an ist nun die alphabetische Ordnung gänzlich aufgehoben. Nachdem Dunasch seine Handschrift in diesem unvollkommenen Zustande zurückgelassen, was auch die Veranlassung gewesen zu sein scheint, dass die Schrift von späteren jüdischen Exegeten ausser Aben-Esra im Sephat Jether sich fast gar nicht benützt und erwähnt

findet, kam dieselbe, vermuthlich in einzelnen Blättern, in die Hände der Abschreiber, welche sie weder gründlich durcharbeiteten noch sichtigten und ordneten, wesshalb die am Rande befindlichen Notizen nicht den passenden Platz erhielten und völlig Ausgearbeitetes und nicht Bearbeitetes von einander ungetrennt blieben; ja es mögen selbst noch Randbemerkungen von Abschreibern hinzugefügt worden sein, welche später auch ihre Stelle im Texte einnahmen. So ist denn der Text in einen Zustand der Verworrenheit gerathen, dass ihm wohl fast keiner darin gleich kommt.

Uebrigens wird diese Verderbniss des Textes unsrer Schrift schon von **Aben-Esra** beklagt. In seiner Schrift **Sephat Jether**, welche er zur Widerlegung des **Dunasch** und zur Rechtfertigung des **Saadias** schrieb, und die zuerst von **Bislichis Presburg 1838. 8.**, alsdann mit einem hebräisch geschriebenen commentare und einer Einleitung von **Lippmann Frankfurt a/M 1843. 8** herausgegeben wurde, sagt er am Ende (nach der Ausgabe von **Lippmann p. 34 b.**) folgendes:

זה ספר החשובה שהשיב ר"א, מצאתיו בארץ מצרים והיו בו מעוות סופר הרבה, כי מנהג מחברינו במקומות האלה, שלא יברקו ס' (ספר) הנכתב מהספר, והנה הסופר הראשון טעה, ויוסיף השני על חטאת הראשון פשע, עד שלא יוכל אדם להנצל

„d. h. Dieses Buch der Erwiderungen, welches **Rabbi Adonim** verfasst hat, habe ich im Lande **Egypten** gefunden. Dasselbe enthält viele Versehen des Abschreibers, denn unsre Abschreiber in jenen Gegenden pflegen die von dem Original abgeschriebene copie nicht genau durchzusehen. Hat daher der erste Abschreiber Versehen gemacht, so fügt der zweite zu den ersten Versehen noch Fehler hinzu, so dass sich kein Mensch vor den Verderbnissen des Buches retten kann.“ So spricht also auch das gewichtige Zeugniß des kaum 2 Jahrhunderte späteren **Aben-Esra** dafür, dass die Verderbniss des Textes sehr alt sei, Allerdings vermag ich seiner Ansicht,

wonach alle Schuld davon die Abschreiber träfe, nicht beizutreten, sondern glaube, dass sie in der Hauptsache Dunasch selbst zuzuschreiben ist.

Trotzdem habe ich es für rathsam gehalten, den codex genau abdrucken zu lassen, wie er mir vorliegt; ja selbst solche Sätze, welche unzweifelhaft nicht am rechten Orte stehen und den Zusammenhang stören, habe ich nicht entfernt; sie aber durch kleinern Druck auszeichnen lassen. Dagegen habe ich in den Anmerkungen nicht bloß immer genau angegeben, wo Versetzungen vorzunehmen seien, sondern auch zur Bequemlichkeit für den Leser die zu versetzenden Worte in den Anmerkungen auf der Seite, wo sie nach meiner Ansicht im Texte stehen müssten, noch einmal abdrucken lassen. Zur leichtern Uebersicht sind ferner die einzelnen Abschnitte von mir mit Zahlen versehen worden, was aber bei der Unordnung, so wie der Mangelhaftigkeit des Textes nicht immer bequem durchzuführen war.

Zu diesen Schwierigkeiten, welche dieser Text ohnehin schon für das Verständniss bietet, kommt noch eine ungelene, schwerfällige, harte und dunkle Sprache, cf. Nr. 102; 120 u. a. wobei auch die grammatische Genauigkeit besonders in Bezug auf genus und numerus oft verletzt ist. Einigermassen lässt sich dies wohl dadurch entschuldigen, dass Dunasch mit einer der ersten war, welcher, nachdem die Juden lange Zeit in der arabischen Sprache ihre gelehrten Arbeiten geschrieben hatten, sich dazu der hebräischen bediente.

Nicht unterlassen will ich es, hier auch auf einige eigenthümliche Worte aufmerksam zu machen. Dunasch bezeichnet in dieser Schrift verbum durch מעשה, wofür er in der Kritik des Menahem'shen Lexikons immer פעל schreibt. Neben מעשה aber findet sich eben so oft in derselben Bedeutung מעש gebraucht, wie auch für עשה עש vorkommt. — Ferner wird der Buchstabe כ׳ genannt, statt wie sonst כ״. — Mann könnte allerdings annehmen, dass מעש, wie עש und כ׳ ursprünglich abgekürzt

## VIII

geschrieben waren 'עש' מעש', ב' und dass das Abkürzungszeichen durch ein Versehen weggefallen ist. Allein da מעש sich häufig findet, das Abkürzungszeichen auch sonst regelmässig im codex gesetzt ist, so glaube ich wenigstens von dieser Form, dass Dunasch sie neben מעשה gebildet hat, zumal sie auch sonst, allerdings nur bei Dichtern des Piut, vorkommt. So sagt Kalir im מוסף des ersten Tages ראש השנה: ראש מעש ולמזא מעש: אין לבקר ולמזא מעש.

Ebenso bin ich der Ansicht, dass Dunasch den Buchstaben כ mit ב' anstatt ב' bezeichnet hat, wohl veranlasst dadurch, dass im Chaldäischen anstatt ב' „Haus“ auch ב' gesagt wird.

Endlich hebe ich noch einige eigenthümliche Schreibweisen des codex hervor. Beständig nemlich ist אפעלפי als ein Wort geschrieben, während es sonst in 3 Worte getrennt אפי על פי vorkommt; dann ist ש'ל, welches sonst immer von dem substantiv, vor dem es steht, gesondert wird, mit diesem in ein Wort zusammengezogen, was übrigens die ältere Schreibweise gewesen zu sein scheint, cf. Geiger: Lehrbuch zur Sprache der Mischnah p. 38. Der Name ירוק ferner ist im codex oft durch י, bezeichnet, was, da dafür die Lettern fehlten, im Drucke durch יי wiedergegeben worden ist. Auch sind in der Vocalisation Patach und Kamez, Zere und Ségol sehr häufig mit einander verwechselt worden, so dass oft Patach oder Segol stehen, wo Kamez oder Zere gesetzt sein sollten und umgekehrt. Es hat diés wohl seinen Grund in der gleichen Aussprache dieser Vocale bei Spaniern und Nordafrikanern. Nächstdem fehlen in den vollständig vocalisirten Worten fast immer das Dagesch forte und das Dagesch lene, wo sie regelrecht hätten stehen müssen, was daher kommen mag, dass es dem Punctator genügte, die betreffende Form durch Vocale kenntlich gemacht zu haben. Ausserdem herrscht hinsichtlich der vollen und defectiven Schreibart keine Consequenz in der Handschrift; denn bald ist dasselbe Wort defectiv, bald plene geschrieben; auch in der Bezeichnung von י und י als conso-



nanten durch ״ und ן herrscht Verschiedenheit, und wir treffen כִּנְיָן neben בְּנֵי; לְנֵי neben לְנֵי an. Bei der Citation von A. T. Stellen kommt es bisweilen vor, dass nicht immer die ganze Stelle wiedergegeben ist, sondern nach den Anfangsworten werden mit Auslassung mehrerer Worte bald die angeführt, auf welche es ankommt, cf. Nr. 112 (Deut. 20, 20) u. a.

So übergebe ich denn diesen Text hiermit der Oeffentlichkeit, dem ich mit Gottes Hülfe bald die Einleitung, eine Uebersetzung und Erklärung, welche schon ausgearbeitet sind, folgen lassen werdé. Möge der geneigte Leser die vorliegende Arbeit mit Wohlwollen aufnehmen, bedenkend, dass die erste Ausgabe eines derartigen Textes unmöglich ohne alle Mängel sein kann.



# Verzeichniss

der A. T. Stellen, welche in diesem  
Schriftchen behandelt werden.

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
<u>Deuteron.</u>			<u>Genesis.</u>		
1,	46	34	8,	11	32
4,	9. 10	177	15,	9-11	7
4,	34	140	27,	12	97
7,	4	150 b.	30,	11	14
22,	23	150 c.	30,	20	21
26,	18	169	31,	39	13
32,	17	73	35,	16	93
32,	20	144	47,	13	98
32,	23	74	49,	6	154
32,	24	42	49,	9	153
32,	26	174	49,	10	61
32,	27	76			155
32,	31	77			156
32,	41	85	49,	11	152
32,	42	86	49,	14	157
<u>Josua.</u>			<u>Exodus.</u>		
24,	19	150 b.	2,	5	1
<u>1. Samuel.</u>			3,	2	152
1,	17	152	15,	8	116
2,	10	150 b.	15,	21	117
4,	19	152	25,	38	25
6,	10	152	28,	7	150 a.
12,	5	150 b.	28,	22	152
15,	5	152	32,	11	68
25,	8	152	32,	33	47
<u>2. Sam.</u>			<u>Leviticus.</u>		
22,	36	138	13,	49	35
<u>Jesaias.</u>			19,	20	10
1,	7	23	<u>Numeri.</u>		
1,	29	49	6,	3	59
		150 a.	11,	8	43
		150 b.	24,	6	2
5,	23		35,	14. 15	177

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
37,	29	185	5,	30	152
38,	5	150 a.	6,	2	99
38,	10	81	7,	4	121 b.
38,	11	82	7,	6	33
38,	12	83	8,	16	90
38,	15	186 u.	9,	18	151
		187	10,	25	163
38,	20	150 b.	11,	14	150 a.
41,	4	94	11,	15	164
42,	14	188	13,	10	165
42,	20	150 a.	13,	20	152
43,	27	150 b.	15,	5	11 u.
44,	19	152			166
45,	22. 23	189	16,	1	167
45,	24	150 b.	16,	6	152
46,	8	51	17,	1	168
47,	12	190	17,	6	50
49,	17	191	17,	8	170
57,	5	143	20,	5	171
57,	9	63	22,	16	172
59,	10	66	22,	18	101
64,	6	46	22,	19	150 a.
			24,	7	173
	<u>Jerem.</u>		27,	11	3
3,	6	150 a.	28,	1	175
8,	4	150 b.	29,	14	150 a.
10,	18	149	30,	15	176
31,	15	150 b.	32,	19	179
38,	23	148	33,	1	180
39,	7	152	33,	2	150 a.
49,	25	89	33,	7	57
51,	48	150 b.			181
	<u>Ezechiel.</u>		35,	1	65
5,	15	148	35,	7	182
8,	16	147	36,	2	183
14,	1	150 b.	36,	16	184
17,	3	118	37,	5	150 b.
18,	10	152	37,	14	150 b.

## XII

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
9,	7	129	18,	29	150 b.
10,	1	9	20,	38	150 b.
10,	10	28	23,	5	150 a.
11,	7	150 b.	27,	34	150 a.
16,	4	18	29,	18	150 a.
18,	46	27	30,	17	146
22,	1	100	33,	26	150 c.
22,	22	152	33,	30	152
32,	2	132	34,	20	152
32,	4	130			
34,	18	131		<u>Hoseas.</u>	
37,	20	40	12,	5	150 a.
42,	5	15	12,	11. 12	177
45,	10	36	14,	1	150 b.
47,	4	16			
48,	15	139		<u>Amos.</u>	
52,	4	135	1,	13	19
52,	9	20 u.	8,	8	152
		132			
55,	20	31		<u>Obadja.</u>	
56,	1	159		6	8
60,	4	58		<u>Micha</u>	
65,	5	132	7,	15	150 a.
68,	24	133	7,	19	150 a.
68,	28	56			
68,	32	92		<u>Habakuk.</u>	
73,	4	127	2,	17	150 a.
77,	11	37 u.			
		137		<u>Zachar.</u>	
81,	13	150 b.	11,	13	148
84,	8	150 b.	14,	5	150 a.
88,	6	30			
89,	9	26		<u>Maleachi.</u>	
109,	13	150 b.	2,	15	150 a.
114,	1	45			
116,	7	158		<u>Psalmen.</u>	
119,	83	126	5,	1	68
119,	136	132	6,	7	64
			7,	6	41
			9,	1	44 u.
					69

### XIII

Cap.	Vers.	Nr.	Cap.	Vers.	Nr.
31,	18	4	119,	174	96
31,	35	152	123,	4	12
34,	19	78	129,	6	62
35,	10	24	139,	13	80
37,	11	52	139,	17	55
38,	32	84 u.	141,	3	152
		150 b.	149,	2	150 b.
39,	8	38	150,	4	128
39,	21	150 b.		<u>Proverb.</u>	
40,	20	152		32	60
	<u>Cant.</u>		1,	9	54
4,	4	72	4,	17	70
	<u>Ruth.</u>		7,	23	39
1,	13	150 c.	12,	13	29
4,	4	150 a.	13,	4	53
	<u>Kohelet.</u>		14,	4	152
10,	15	150 b.	17,	1	91
	<u>Esther.</u>		21,	9	22
9,	23	150 b.	24,	2	17
	<u>Daniel.</u>		25,	10	79
3,	10	152	26,	1	150 b.
	<u>Esra.</u>		28,	3	48
6,	8	152	31,	30	150 a.
	<u>Nehem.</u>		31,	<u>Iob.</u>	
5,	4	152	1,	7. 8	67
	<u>2 Chron.</u>		12,	3	71
30,	18. 19	177	17,	10	150 a.
31,	10	152	19,	22	5
			21,	30	150 b.
			22,	20	150 a.
			27,	23	150 b.
			29,	6	152

Auflösung einiger in dem Texte öfters vorkommender  
Abkürzungen.

---

תְּקַדֵּשׁ בְּרוּךְ הוּא לַהֲקַבֵּ"ה

וְגוֹמַר " וְגו'

וְקָרוֹנוֹ לְבִרְכָה " ו"ל

וְקָרוֹנוֹ לְחַיֵּי הָעוֹלָם תְּבָא " וְלַחִיָּה

וְקָר צַדִּיק לְבִרְכָה " וְצַדִּיק

יְהוָה " ה'

יְהוָה " יי'

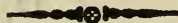
בְּדִבְרֵי חַיִּים " כַּרְבִּי

כְּלוֹמַר " כְּלוֹמַר

מְרַנֵּנוּ " מ'

נִחַחוּ עֵצָה " נ"ע

רַבֵּנוּ וּמְרַנֵּנוּ " רַב' וּמַר'



זה כחב מ' אדנים הלוי בר. לבראט בתשובתו על רבי  
נמר<sup>1</sup> ו' סעדיה ראש<sup>2</sup> ביר<sup>3</sup> יוסף אשר שגג בפתרון:

**1** תחילה כי פתר ותשלח את אמתה (Exod. 2, 5) שפשטה אָמָה  
שלה. וזה טעות מכמה פנים. תחילה כי אָמָתָה רפי הוא. ואילו היה  
אָמָה ממש כשפתר היה דגש אָמָתָה כמות חֲמָה ("חֲמָתָה וְחֲמָה יונתי  
חֲמָתִי (Cantic. 5, 2) מיכן נתברר כי אָמָתָה כמות הנה אמתי בלהה  
(Genes. 30, 3) וביאור זה כי מתחילת הפרשה נאמר ונערתיה חלכות  
על שפת היאר<sup>4</sup> (Exod. 2, 5) והם אמהותיה וכשראתה התיבה שלחה  
אמתה אחת מהנה ולקחתה ולא יתכן לנו לפרשה בלתי כך. ודא נאמר  
אמתה אמה ממש כי האָמָה היא שם הנמרדת בזרוע כמו שתאמר  
זרת וטפת שהן שמות הנמרדין בהן ולא תמצא בכל המקרא בלה  
מלשון מדידה וישלח את אָמָתו או את זרתו ולא את טפחו אלא וישלח  
ידו (Genes. 8, 9) וכמו וישלחו האנשים את ידם (Genes. 19, 10) ולא  
נאמר אמתם ולא זרתם ולא טפחם ודע כי אם השכנו אָמָה כמו  
אָמָתָה עשינו חֲמָה חֲמָתָה ויונתי תמתי (Cant. 5, 2) חֲמָתִי וזה הוא חרבן  
לשון העברית חלילה לנו מלפרוץ בפתרון מילה אחת מדברי אלים<sup>5</sup>  
חיים לריק מבלי דין ודיקדוק ושיקול כל מילה שלא נהא ענושין. חילוף  
הזריונים המדקדקין את דבריהן והן זכאין:

**2** ועוד פתר כְּאֵהֲלִים נטע יי<sup>6</sup> (Numeri 24, 6) אֵהֲלִים כמו אֵהֲלָל  
וטעות גדולה היא זו ואילו היה אֵהֲלָל ממש כשפתר אז היתה האקף  
קמוצה ואינה אלא פתוחה כגון נפתי משכבי מור אהלים וקנמוני.  
(Prov. 7, 47) ודע כי הקמץ והפתח הכר גדול הן כי תְּדָשִׁים קמץ  
חדש ממש ותְּדָשִׁים פתח לשון חידושי אָנִיה קמץ ספינה אָנִיה לשון  
אנינות ותְּרָבוֹת קמץ לשון חרבן ותְּרָבוֹת פתח ריבוי חרב וכיוצא בהן  
הרבה שמפרישין בין הקמץ ובין הפתח. הבן ולמוד:

**3** ועוד<sup>6</sup> פתר בפתרון ספר ישעיה נשים באות מאירות אונה  
(Jes. 27, 11) כי הוא מלשון בצירה מן לשון המשנה בששנו רבותינו

בן ר' ליע<sup>6</sup> הישיבה fehlt ראש Nach<sup>2</sup> רבנו ומורנו. ה. ד.<sup>1</sup>  
על־דבר הַיָּאֵר; aber nach dem  
(בְּדָרְכֵי) In un- gebrauchl. Ausg. steht  
vetus Testam. ed. Kennikott findet sich in codex 136, 200 dafür auch  
Bergl. zu diesem Abschnitte criticae  
volum recensiones Donasch ben Librat, quae pertinent ad  
Lexicon Hebraicum a Menahem ben Saruk conscriptum ed. a  
H. Filipowski pag. 45. חֲמָה<sup>5</sup> על שפת היאר

מלוא האורה וסלו (Mischna Schebiith 1, 2) וגם כי\*) זה טעות גדולה לפי שאורה במשקל אופה (Genes- 40, 17) וראוי להיות לשון רבים הזוכרים אורין אופין והנקבות אופות אורות לא מאירות ואומר אורה אורה ואופה אופה ואורה כל עוברי דרך (Ps. 80, 13) כגון ואפיה מיכן אמר ביבש קצירה תשברנה (Jes- 27, 11) ופירושו כשיבשו שריגיה תשבר כגון תשלח קציריה עד ים (Psalm 80, 13) ופירושו נשים באות מאירות מבערות אותה ובגן מאירות מן אור שאומר הפסוק אשר אור לו בציון (Jes. 31, 9) וממנו ולא האירו מובחי חנם (Maleachi 1, 40) לא תכניסו האש כמובחי לפי שהמזבח לא היה מוכן לאור ולא למנורה אבל היה מוכן לאור שהוא האש ואין לבצירה בפרשה זו מביא לפי שיבשו שריגיה ואין מה לעשות בה כי אם לבער באש כְּשֶׁאֲמַרְנוּ<sup>1)</sup> הבן ולמוד:

4 וגם פירש כי מנעורי גרלני קָאָב (Job 31, 18) כמו קָאָב שהוא חולי ואינו כן בלתי כאב כמשמעו וזה הודאת איוב. להקב"ה<sup>2)</sup> על רוב חסדיו כי מקטנותו גָּדְלוֹ<sup>3)</sup> קָאָב וכן אמרו רבותינו כי איוב גדל<sup>4)</sup> וכן אמר אף על יתום תפילו (Job 6, 27) ואם עשה קָאָב כמות קָאָב ראוי לו לומר בואב<sup>5)</sup> וְאָב ובשאר<sup>6)</sup> שָׁאָר ובכאר באר ורכים כאלה וזה הרבן הלשון חלילה לנו לפתור דבר שיובילנו להפך נקודה אחת מלשון הקדש שבו יזמרוהו אלינו<sup>7)</sup> המלאכים בשמים וישראל בארץ. הוהר בני ואל תפרוץ בפתרון הרבה פרץ:

5 ופירש למה תרדפוני כמו אַל (Job 19, 22) כמות אלה שהוא לשון חול כמו הערים האל (Deut- 19, 14) וצריך אתה לידע כי לא היה בְּדָבָר איוב לחבירין אדם וזלתי שייאמר עליהם כמו אלה ואינו אלא לשון קדש לפי שאמר איוב לפני הקב"ה העלה נדף תערץ וגו'. (Job 13, 25) המקום יסלח לו ולנו ולכל ישראל. כי אין בעולם מי שינקה מן השגג והשלי. בני לא תשבט מן החקירות. כי החסד בְּקַצִּירוֹת:

6 ועוד<sup>8)</sup> אמר מ' ר' סעדיה זצ"ל לעינין<sup>9)</sup> כִּבֹּ אֹתוֹת שְׁהֵן עִיקַר הַמִּלִּין לכל לשון הקדש כי יא' מהם תשמש בתחילת התיבות ובתוכם ובסופם

Der Zusammenhang und besonders das folgende Citat empfiehlt, für גדל, was hier keinen Sinn giebt, יחם zu lesen; jedoch habe ich keinen solchen Ausspruch bei den alten jüdischen Lehrern gefunden.<sup>5)</sup> קָאָב<sup>6)</sup> Vergl. criticae voc recens.<sup>8)</sup> לאלהינו aber אלהינו<sup>7)</sup> קָשָׁאָר<sup>6)</sup> ed. a Filipowski p. 5 und 9.<sup>9)</sup> לענין<sup>9)</sup> כִּי\* scheint überflüssig.



ועשה מסורתם אִיחֹן כְּשֵׁלוֹם כֹּה־ וְהִיא הָאֲחֵרוֹת לֹא תִשְׁמַשׁ וְלֹא תִרְכַּב  
 עַל זֹלָתָהּ בְּלִתי הִיא מוֹרְכַבֶּת וְעִשָׂה מִסְרָתָם מִחַ סִפְרֵי גִזְעֵי צִדְקָה וְכֹאשֶׁר  
 עֵינֵינוּ וְהֵנָּה זֶה חִלּוֹף מִה שֶׁאָמַר לִפִּי שֶׁהֵם יִגְּאוּ אוֹתוֹת מִדָּם שֶׁתִּשְׁמַשׁ  
 בְּחֵילֹת חֲמִילוֹת וּבְתוֹכָם וּבְסוֹפָם וְעִשִׂיתִי לָהּ סִימָן אֲדַנִּיחָהּ שְׁלֹו כְּחֵם מִבְּ  
 לִפִּי שֶׁהוֹצֵאתִי מִן הִיא שֶׁאָמַרְן הוּא שֶׁלֹא תִשְׁמַשׁ שְׁתִּי אוֹתוֹת וְהֵם דָּט  
 בְּהִיָּה הַכֹּל יִגְּ כִשְׁחֻקְתִּי וְנִשְׁתִּירוּ הָאוֹתוֹת שֶׁלֹא יִשְׁמָשׁוּ מִי וְעִשִׂיתִי לָהֶן  
 סִימָן חֹג קֶץ סִפְרֵי עֵז וְאֵנִי אֶפְרָשׁ הִיאֲךָ תִשְׁמַשׁ הוּד מִי לִפִּי שֶׁהִיא  
 מִשְׁמַשֶּׁת בְּחוֹךְ חֲמִילוֹת כֹּאמֶרְךָ מִן זִמְן הוֹדְמַנְתוֹן . (Dan. 2, 9ֹ Keri)  
 וְעוֹד מוֹדְהִיִן מִן נוֹהֵר . וּמוֹדְקִיִן מִן מוֹדְחֵלִין מִן זְחֵלְתִי וְשִׁימוֹשׁ  
 הַמַּחַת עִם הַצַּד כְּמוֹ נִצְמַדֵּק (Gen. 44, 16) מִן צִדְקָה . וְיִצְטִירוּ מִן צִיר  
 וְנִצְמַרְעוּ מִן צִרְעַת וּמִצְמַרְעוּ מִן צַעַר וּמִצְמַרְפָּה מִן צִרְפָּה וּרְבִים כֹּאֲלֵהָ  
 אֲשֶׁר זְכַרְתִּי בְשִׁימוֹשׁ הוֹדְטָהּ בְּחוֹךְ הַחֵיבוֹת עִם הַזֶּה וְהִלְךְ בְּלִשׁוֹן הַעֲבָרִי  
 וְהַכְשָׁרִי כִן תִּשְׁמַשׁ בְּלִשׁוֹן הַהֲגָרִי הַרְבֵּה מִה שֶׁאֵי אֶפְשֶׁר לְקַבֵּרָם מִיִּכֵן  
 נִתְכַרֵּר שֶׁהָאוֹתוֹת הַמִּשְׁמַשׁוֹת יִגְּ וְשֶׁאֵינָם מִשְׁמַשׁוֹת טֹ . וְלִפִּי שֶׁבְחַרְתִּי  
 הַקִּיצוֹר הַנִּחְתִּי פִירוֹשֵׁן לְנִסְחָהּ הַשְּׁנִית לְהַרְחִיב פִירוֹשׁוֹ כְּדִי לִיהַנּוֹת בּו  
 כֹּל הַתְּלַמִּידִים הַבֵּן וְלִמַּד וְאֵם לֹא תִלְמַד הַחֲבוּנָן <sup>1)</sup>

7 וְעוֹד אָמַר וְצִ"ל בּוֹ הַפְרָשָׁה דְּבַר גְּדוֹל מְאֹד חִלּוֹף לְכֹל הַחֲכָמִים  
 בְּפִתְרוֹנוֹ לִפִּי שֶׁפֶתֶר דְּבָרֵי הַקְּב"ה לְאֲבִינוֹ אֲבָרָהָם קָחָה לִי עֲגֵלָה מִשׁוֹלֶשֶׁת  
 וְגו' וַיִּקַּח לּוֹ אֶת כֹּל אֱלֹהֵי (Genes. 15, 9—11) וְעִשָׂה וַיִּרְדַּד הָעֵיט וַיִּוֹרֵד  
 הָעֵיט . הוּא חֵד וְגוֹזֵל שֶׁשְׁחַט עִם הָאֵיל וְהָעֵז וְהַעֲגֵלָה וְאָמַר כִּי אַחַר  
 שְׁחִיטָתָהּ וְנִיתּוּחָהּ הִתְקַיְּהָ <sup>2)</sup> וְהִיָּה אוֹת שֶׁהָאֵמִין בָּהּ אֲבִינוֹ אֲבָרָהָם שֶׁבְנָיו  
 יִצְאִין מִחַתָּת שְׁעָבוֹד מִצְרַיִם לְחִירוֹת עוֹלָם . וְכִי יִצְאוּ בְּרִכּוּשׁ גְּדוֹל וְעוֹד  
 אָמַר כִּי אֵילּוּלֵי לֹא תִתְקַיְּהָ הַקְּב"ה אַחַר שְׁחִיטָתָהּ וְנִיתּוּחָהּ בָּאֵי זֶה אוֹת  
 הִיָּה מֵאֵמִין שִׁיעֵשָׂה מִה שֶׁנִּשְׁאָ <sup>3)</sup> לּוֹ וְנִשְׁיָב וְנֹאמַר כִּי יִרְדַּת הָאֵשׁ מִן  
 הַשָּׁמַיִם וְשִׁרִּיפְתָהּ לְקַרְבְּנוֹ הִיא הָאוֹת הַגְּדוֹלָה וְאֵין אֵנִי צָרִיכִין לְחַבֵּר  
 וְלִגְבֹּב בְּפִתְרוֹן פְּרָשָׁה זֶה מִה שֶׁלֹא אָמַר אַחַד מִן הַחֲכָמִים כְּמוֹתוֹ דִּישִׁיב  
 קְרִיאָתְךָ בְּפִרְשָׁה זֶה אֵז יִתְבַרֵּךְ לְךָ טַעוּת פִּתְרוֹנוֹ וְאֵילּוּ חָיו אוֹתָן הָעוֹפּוֹת  
 הַשְּׁחוּטוֹת הַמְּנוֹתְחוֹת לֹא הִיָּה אוֹמֵר וְהֵנָּה תִנּוֹר עֵשֶׂן וְלִפִּיד אֵשׁ אֲשֶׁר  
 עָבַר בֵּין הַגְּזֵרִים הָאֵלֵהּ (Genes. 15, 17) הַחֲבוּנָן בְּנֵי כַּפְשִׁיִם . כִּי עָרוֹם  
 תַּעֲרִים :

8 וּפִירֵשׁ נִבְעוּ מִצְפוּנֵי (Ob. 1, 6) מִן לִשׁוֹן הַמִּשְׁנָה וְאָמַר כִּי הֵם ע' מִלֵּה שֶׁלֹא יִמְצָא הוֹמָקֵן כְּמִקְרָא בְּלִתי מִלִּשׁוֹן הַמִּשְׁנָה שְׁקוּרִין לְרֹעֵהָ

<sup>1)</sup> Biell. <sup>2)</sup> Der Punkt unter הּ ist Mappik, welches auch in andern Spätschr. sich bisweilen auf diese Art bezeichnet findet. <sup>3)</sup> שֶׁנִּשְׁאָע .

מבעה <sup>1)</sup> ונשיבתו ונאמר כי אין זכר לרעיה בפסוק זה כל עיקר כי אמר  
 איך נחפשו גנזי עשו ויבקשי מצפוניו ואיך יהיו המצפונים ברעיה אלא  
 אם יחקר עליהם וידרשם כמות אם תבעין בעיו (Jes. 21, 12) שפירונו  
 אם הייתם מבקשים בקשו והרעיה בעשבי הארץ ותנובה • הבן בני  
 בתשובה :

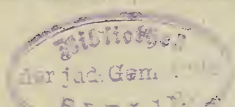
**9** ועוד פירש חעלים לעתות בצרה (Ps. 10, 1) מלשון צרה עשה  
 הבי טפילה והוא מיסוד המילה כמו על דברי הצרות (Jerem. 14, 1)  
 ובשנת בצרת (Jerem. 17, 8) שהם כלם לשון בצרות • הבן בני והוזהר  
 מן הטעות :

**10** ופירש בקרת תודה (Lev. 19, 20) לוקה וכן פירש ביקרותיך  
 (Ps. 45, 10) ותמה גדול יש בזה היאך יתכן לבשר נביא יי' שמצפין  
 ישראל לכנות הלוקות וביקרותיך אינו דומה לבקרת לפי שהיוד הוא  
 מיסוד המילה ופתרונו בנות מלכות היקרות מיקרותיך <sup>2)</sup> מן לשון יקר  
 וכבוד היהודיות נצבות לימיך בכתם אופי • הבן זלמד והסתכל מי  
 התומא ומי המוצא <sup>3)</sup> :

**11** ופירש כבי למואב יתען בריחיה עד צוער (Jes. 15, 5) בורחים  
 שבורחין ממנה ואילו נתכן מה שאמר היה לנו לעשות בורחים וברחים  
 אחת ואין אחת מוצא בריחים כמו בורחים כלל ופתרונו כמו בריחי  
 המשכן כלומר כי בריחי שערי כרכיה הן בוכין עליה שכיון שהזכיר  
 הבריחים לא נצרך להזכיר כרכים כדכתיב בריח ודלתים אין להם  
 (Ezech. 38, 11) והוא שאמר בסוף הפסוק כבי <sup>4)</sup> ועקת שבר יועערו  
 (Jes. 15, 5) כלומר שבר בריחיה כדכתיב אבד ושבר בריחיה •  
 (Threni 2, 9) התכונן בני בשפת הקדש למצחצחיה • ונוסה ממעלגיה  
 ומנהרניה :

**12** ופירש לגאיונים (Ps. 123, 4) מילה אחת והן שתי תיבות ואמר

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 Worte des Saabias in Dr. Geigers Wissensch. Zeitschrift V p. 319 und in Dukes Beiträgen zur Geschichte der ältesten Auslegung II. p. 112 Nr. 35 und Mischna Baba kamma I, 1. <sup>2)</sup> (lies ביקרותיך. <sup>3)</sup> Vgl. zu M. 10. M. 36. <sup>4)</sup> Für כבי, was hier überflüssig ist, muß, glaube ich, gelesen werden, so daß mit diesem Worte schon das folgende Citat beginnt; דרך חרנים aber, was in jener Stelle nach dem Worte כי sich findet, ist aus Versehen, oder weil es für die hier behandelte Sache ohne Bedeutung war, weggelassen worden.



כי היא מלשון המשנה והתלמוד שקורין למחנה לגיון<sup>1)</sup> והרבה לגיונים ואינו כשאמר וזה טעות גדולה לפי שלגאי יונים שתי תיבות נפרדות גאימן גאה וגאה.<sup>2)</sup> (Exod. 15, 1. 21) ויונים מן לא תונו. (Levit. 19, 33) ופתרונו כי הרבה שבעה נפשינו מלעג השאננים ומבוז הגאים היונים כמו הרב היונה לשון אונאת הבן ולמד:

**13** ועוד פירש גנובתי יום (Genes. 31, 39) עמלתי מן לשון עמל ויגיעה והביא ראיה מן גנבתו סופה (Iob 21, 18) זאלו כולם לשון גניבה הן ואינם לשון עמל כל עיקר וכיון שפירש גנובתי כמות עשיתי ראוי לו לעשות כל פעולתי פעלתי ויעשה הרובתי חרבותי ושכובתי שכבתי ורכובתי רכבתי ארוכותי ארכתי אכולתי אכלתי סבלתי שמורתי שמרתי ובפתרונו גנובתי עשיתי החריב לשון העברי • ואני אמרתי בפתרונה כי הזיר יתירה היא בה כמו מלאתי משפט (Jes. 1, 21) ויהיה פתרון גנובתי הגנובה מן היום ומן הלילה לפי שיעקב אבינו אישר את עצמו בשמירה ואמר ללבן כי אני לא איבדתי לך כלום דבר ואם אבד כלום בין גנובת יום וגנובת לילה ששמרתי לפי ששמרתי צאנך שימור גמור וזא נגנב לי כלום לא יום ולא לילה:

**14** ועוד פתר בְּגֵד<sup>3)</sup> (Genes. 30, 11) בא התיגד ונתברר • וכיון שעשה התיגד מן גד ראוי לו לעשות מן יציל לשון הצלה צל וכן מן יפיל פל ומן יכיר קר ומן יזיר זר ומן יצית צת ומן יסית סת ולא יעבור מן הפירוש הורה בלשון העברים קל וחומר לדברי הקב"ה ושואמר שבא הדבר ונתברר לא נודע שבישר לאה אחד בעולם בנג בנה עד שאמרה היא בא הדבר ונתברר ואין לבשורה בפרשה זו עסק הבן:

**15** ועוד פתר אֲרָדִים<sup>4)</sup> ער בית אלהים (Ps. 42, 5) מלשון רידי ויהביא לו רומה מן המשנה והאשה מדרה את בנה (Mischna Schabb. 18. 2) (fol. 128 b) וזה טעות והראוי להיות מדרה אֲרָדִים ולא אֲרָדִים<sup>5)</sup> והאמה בפתרון תיבה זו ארמם לשון דמומה מן דם<sup>6)</sup> ליי • (Ps. 37, 7) והאות הו נתבפלה בתחילת התיבה ותחכפל בסופה בארמם ורממה ויש לנו כמו המילה הזאת הרבה שתחכפל בתחילתה ותחכפל בסופה כמו טוטפות

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 W. des Saabias in Dr. Geigers W. Zeitschr. V. p. 322. und in Dukes Beiträgen II. p. 115 № 85; Thalm. B. Beracoth 32 b Vajikra rabba cap. 30. <sup>2)</sup> גאה גאה (fol. 128 b) <sup>3)</sup> In uns. gebräuchl. <sup>4)</sup> אֲרָדִים <sup>5)</sup> אֲרָדִים <sup>6)</sup> Fehlerhafte Accentuation statt אֲרָדִים <sup>7)</sup> דם דם in vielen codd. Kennik. <sup>8)</sup> Ausg. דום; aber דם

Exod. 13, 16) וטפוף (Jes. 3, 16) נכפלה בתחילתה ותתכפל בסופה ועיקרה אל יטיפו <sup>1)</sup> יטיפון (Micha 2, 6) וכן יעוערו (vgl. Jes. 15, 5) כמו יעוררו (vgl. Cant. 2, 7) וכן בבל בלל :

**16** ופירש ידבר עמים תחתנו <sup>2)</sup> (Ps. 47, 4) יענה מן לשון עיני ועשאו יחידי בכל המקרא שאין לו דומה ויש לו דמיון הרבה כמו בעדר בתוך הדברו (Micha 2, 12) וכן אשימם דברות בים (1 reg. 5, 23) וכי הוא ידמה ללשון ארמי שמיתרגם ינהג ידבר לכן אומר בפירושו שהוא כמוהו כלומר ינהג עמים תחתנו כדכ' <sup>3)</sup> ומלכיהם נהוגים. (Jes. 60, 11) השמרה והסר מכספך סיגים :

**17** ופירש כבוד אלהים הסתר דבר. (Prov. 25, 2) דבר שאין לו טעם וכבר עלי לכתבו בכתבי זה ואני אומר בפירושו אשר ידצנו כל איש שכל ובניה כבוד אלהים הסתר דבר עון הוא כאשר אמר הסתר פניך מחשאי (Ps. 51, 11) ודבר זה הוא מדברי עוונות ולפיכך אמר כבוד אלהים הסתר דבר דבר עון וכבוד מלכים חקר דבר דבר עון כי הקב"ה מכפר עון והוא כבודו וכבוד מלכים לחקור אחריה כי לא יוכלו לסלוח חט' ולישא עון אלא חוקרין אחריהן עד שנפרעין בדין על כל עון :

**18** ואמר בפתרון ובל' <sup>4)</sup> אסוך נסכיהם מדם (Ps. 16, 4) כמות דיים כדכ' הלא <sup>5)</sup> יגנבו דיים (Ob. 5) וכאשר צרף מדיום מדם ראוי לצרף מחיים מחם ולצרף מאיים מאם <sup>6)</sup> ומשים משם ומעיים מעם :

**19** ועוד <sup>7)</sup> פירש על בקעם הרות הגלעד (Amos 1, 13) כמות הרים ואמר בכתב השבעים תיבה שעשה <sup>8)</sup> כי חליים כגון הליות שבשדרה (Mischna Oholoth 1, 8) והאחת חלית כדתנן הלית הבור והסלע <sup>9)</sup> (M. Schabb. XI, 2) ואמר כי זה כמו שנה שנים ושנות כן הרים והרות כדכ' על בקעם הרות הגלעד ושומר בחליים וחליות ושנים ושנות הוא אמת. אבל מה שאמר בהרים והרות טעות כי אין לנו במקרא הרות במקום הרים. ואני אומר בפתרון הרות הגלעד על בקעם בטני הנשים החרות ורע בני כי בקעת ההרים ולכידתה אינו רב לבני אדם אבל

<sup>1)</sup> Nach unſ. gebräuchl. Ausg. <sup>2)</sup> חטיפו In unſ. gebräuchl. Ausg. <sup>3)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. <sup>4)</sup> כדכתיב b. ה. <sup>5)</sup> כל In unſ. gebräuchl. Ausg. <sup>6)</sup> fehlt im mnscrip. <sup>7)</sup> Vgl. crit. voc. rec. ed. Filipowski p. 33. <sup>8)</sup> ſiehe Dr. Geigers W. Zeiſchr. V. p. 319, Dukes Beitr. II p. 112. Nr. 39. <sup>9)</sup> in den Miſchna Ausgaben ſteht: חטא \*

בקיעת בטני הנשים ההרות גדול הוא ודע כי אמרו על פשעי פלוני כי הם נקמות כמו על שרפו עצמות מלך אדום (Amos 2, 1) ועל בקעם הרות הגלעד על בקיעת בטני ההרות מן הנשים וכירור זה שהן נשים רב' ועוליהם<sup>1)</sup> ירטשו והריותיו יבקעו (Hos. 14, 1) ותוספת היוד כתוספת בוכות ואמר\*) בוכות ופורות פוריות הומות הומיות ואותות אותיות וצופות צופיות:

**20** ופתר יְעֹז בְּהִרְתּוֹ (Ps. 52, 9) בממונו ואמר כי הוא בן הפרשה לשון נקבה ובוולתה זכר והוא הוּן היהיה כדבר הוה לדמות הוהו להונו. ואני אומר כי הוא לשון רע כמות הוות החשב לשונך (Ps. 52, 4) שהוא מויק את הבריות ומלשין אותם תחת שתי עושין צדקה לעניים מממונו השמר בני מן הפתרון:

**21** ופתר זכרני אלהים אותי (Genes. 30, 20) מן לשון פיצה כמו יפוצו מעיינותיך חוצה (Prov. 5, 16) והחריב מילה משולשת שלימה ועשאה מסוכנת כמו זבת חלב ודבש ואין בין זכרני וזבת חולדה כאשר אין בין הסוס הבחור לעיר השבור ומילה זו פתרונה כמשמעה מן לשון הגרי זכרני אלהים אותי זכר טוב כלומר נתן לי מתנה טובה והוא מן זכ<sup>2)</sup> כלומר שהיא זבה מרוב דבש וחלב כמות כי יזוב זכ דמה (Lev. 15, 25) וכגון זכ עמקך (Jer. 49, 4) השמר בני מן פתרון כל מילה ואות ותיבה. ותזכה להשמר עד זקנה ושיבה:

**22** ופתר זמת אולת הטאת ותועבת לאדם לץ (Prov. 24, 9) כי הזמה אולת וטאת ותועבה לאדם ליצנות וטעה בפסוק זה ג' טעיות תחלה שאמר בזמת זמה ובאולת שטות ובלץ כמו לצון ואחר שינוי המילות הביא פשר שאין לו טעם ואני אפתרנו פתרון שרוצהו כל איש שכל ונבון והוא כי זמת האוילים בחטאת ומחשבת הלץ תועבה כאשר אמרו רבותינו ז"ל יוהר משהאיש רוצה לישא אשה רוצה להינשא<sup>3)</sup> מיכן אמרו זמת והאוילים בחטאת ומחשבת הלץ בתועבה כל דבר מתועב פתרונו זמת כמו מזמה בקיום היהא וצירופו לאולת עשינו זמת מן זמות כמות זמותי נתקן (Job 17, 11) שהוא לשון מזמה ומחשבתי נתקן ופתרתי ואולת כמות ואולת בידיה תהרסנו (Prov. 14, 1) ולא כמה שאמר הוא זמת זו חברתו המקרא זמותי ובנין שני בוימה והמהשבה בתוספת מס והיא זמה מזמה וטעמן אחד כמו<sup>4)</sup> סבה ומסבה מחתה תהת ויהי תהת

<sup>1)</sup> Zu unſ. gebräuchl. Ausg.: עלליהם; aber in vielen edd. K.: עולליהם; <sup>2)</sup> lies הוא מן זכ וזבת. <sup>3)</sup> Wgl. Thl. B. Iebamoth 113a Kethub. 86a Gittin 49b. <sup>4)</sup> steht 2 mal im unſer. (\* אמר)

אלהים • (Genes. 35, 5) ויש לנו חוץ מזור הדרך שמות רבות בנינה על  
 מם ופעמים שחיזת כמות מצולה וצולה וכמו מעי מפלה סוכה ומסוכה  
 בוזה ומבוזה:

**23** ופתר ושממה כמהפכת זרים (Jes. 1, 7) מלשון זרם וזה לא יעבור  
 בלשון לפי שדימהו לזרם מים וזרם ריבוץ <sup>1)</sup> זרמים כמו כרם כרמים  
 כהם כתמים צלם צלמים עלם עלמים תלם תלמים קסם קסמים  
 גשם גשמים ואני אומר בפתרונו דבר אחר כמו וזרים לא  
 יעברו כך <sup>2)</sup> (Joel 4, 17) כלומר כמהפכת סדמה ועמרה ואדמה <sup>3)</sup>  
 וצבאים • (Deut. 29, 22) השמר בני בפתרון התורה • ויהי לאל עליך מורא:  
**24** ועוד פהר ולא אמר איה אלוה עושי נותן ומירות בלילה (Job. 35, 10)  
 עשה נותן ומירות בלילה שהוא הקב"ה שעשה את הכל והם מומרין לו  
 ואני אומר בו שהוא על המקצר ביראת אלהים ועוב התפלה נאמר ולא  
 אמר וגו' משמש לא בתחלה ובסוף ולא אמר איה אלוה עושי ולא נותן  
 ומירות בלילה והדבר המוכיח שהייבין כל בני אדם לומר להקב"ה  
 כדכתיב זמרו אלהים זמרו וגו' • (Ps. 47, 7):

**25** ופירש ומלקחיה וכחזרתיה • (Exod. 25, 38) כגון קח את המחיתה •  
 (Num. 17, 11) והיא שנותנין בה הקמרת על האש • ואין למנורה מחתה  
 כל עיקר אבל היא למזבח כשאמר משה לאהרן קח את המחטה וטן  
 עליה אש • (Num. 17, 11) ומחטה בכל מקום: המגרפה שגורפין בה הגחלים  
 ונקראת מגמרת • ואם גורפין בה נקראת מגרפת • ולפיכך פתרת  
 מחתתיה שבמנורה • מגרפות שלזית גורף והוהח בה חוית • והמוכיח על  
 זה שהוא הכלי שחותין בו • אומר הכתוב יחתך ויסחך • (Ps. 52, 7) ואם  
 אמר אומר שהוא מן לשון נחתך על עמך • (Dan. 9, 24) השבנו אותו •  
 אילו היה מן נחתך היה אומר יחתך • (יִחְתְּקֶךָ) • ומיכן ידענו כי מחתה  
 מן יחתך ולחתות • (Jes. 30, 14) ואין לפיהם <sup>4)</sup> ולגחלים שם מחתה כל  
 עיקר • לפי שאינה מגחלת ולא מפחמת מן פחם ולא מגמרת מן גומרין •  
 וזה הפתרון בקהל סנהדרין:

**26** ופירש מי כמוך חסין יה • (Ps. 89, 9) מי כמוך יורש הארץ ושעליה •  
 ואמר כי הוא מן לשון ארמית מתרגום נוהל מחסין • ודע אהי כי לא  
 ימצא פועל על משקל חסין בספרי המקרא כולה אלא מן השמות כמות  
 מריא כפיר גביר דביר • ודע כי לא ידמה העברי לארמי והגרי אלא

בה. <sup>1)</sup> קיבוץ ober ריבוי. <sup>2)</sup> ließ nach unſ. gebrauchl. Ausg.

<sup>3)</sup> ließ ועמרה אדמה <sup>4)</sup> לפיהם

אם לא נמצא לו דומה כלל. וזו המילה יש דמותה במקרא. והסון הוא כאלונים. (Amos 2, 9) ואם אמר אומר למה לא היה חסון או חסון אמרנו לו כי השמות הבנויים ביד הם יותר מן הבנויים בו. לפי שמצינו אסיר יותר מן אסור ושכיר יותר מן שכור וסביב יותר מן סבוב ידיד יותר מן ידוד ונזיר מן נזיר ונזיר יותר מן נזוד ושריר יותר מן שרוד ופליט יותר מן פלוט ומשיח יותר מן משוח ונסך יותר מן נסוך ואסיף יותר מן אסוף ושעיר יותר מן שעור ופריץ יותר מן פרוץ וסרים יותר מן סרום וקציר יותר מן קצור וחדיש יותר מן חרוש מיכן נאמר כי חסין יותר מן חסון ומשקל חסין כמו גביר ונאמר כי פירושו מי כמוך אמיץ כח:

**27** ואמר בפתרון ויחרגו ממסגרותיהם. (Ps. 18, 46) שהוא מן לשון ארמית תרגום ומחדרים אימה. שהוא חרגת מורה. (Tharg. Onkel. zu Deut. 32, 25) ואינו כך. בלתי מן לשון ארמי תרגום פסח הגירא. (Th. Onk. Lev. 21, 18) ופתרון ויחרגו כמו ויחרגו מן החיבות הנהפכות כמו כבש וכשב. כלומר שנעשין חגרין מכבליהם הסגורים בהן:

**28** ופירש ונפל בעצמוי חלכאים. (Ps. 10, 10) ויפלו ברשתותיו הדלים. ועשה שתי החיבות תיבה אחת ולא ימצא בכל המקרא הלכה שם דל כלל. ואפעלפי שאמרו רבים מן המחברים באחד מן חלכאים חלך לא יתכן אלא אילו היה חלכים. על משקל מלך מלכים ערך ערכים דרך דרכים. ואני אומר שהן שתיים מלים ויפל ברשתותיו חיל הדלים והמבוקש מהם ממונם וחילם. ואמרו<sup>3)</sup> כי כאים הם הדלים הסיר מהן נון. והמילה השלימה נכאים. ונכאי<sup>4)</sup> לבב (Ps. 109, 16) הוסרה הנון מן נכאים כהוסרה כף מן כסותה. ואמר וברם ענבים סותה. (Gen. 49, 11) התבונן בני והאל ירא בפתרון תורתו:

**29** ופירש בו לדבר יחבל לו. (Prov. 13, 13) מו<sup>5)</sup> בו לאיש יחבל לו. עשה הדבר איש. וסוף הפסוק מוכיח על החילתו. באמרו וידא מצוה הוא ישולם. הירא מצוה האל הוא ישלם. וכן בו לדבר אל הוא ישחת לו בתת לבו<sup>5)</sup> כמו שחת לו. (Deut 32, 5) ודומהו מן

ואמר <sup>3)</sup> Ich glaube, daß du lesen ist. <sup>4)</sup> ונכאי muß es heißen. <sup>5)</sup> Vielleicht ist zu lesen: בתת לו גמולו.

המקרא לחבל עניים (Jes. 32, 7 Keri) הוזהר בני וקח פתרו ויוסיפו לך שנות חיים:

**30** ופתר במתים הפשתי (Ps. 88, 6) הייתי במתים למות שהוא חפשי. ואמר כי נקרא המות הפשתי לפי שהיו לו כל הבריות עבדים ואנסם. ואני אומר כי המות אינו דבר שיקרא חפשי או עבד והפסוק שלפני במתים מוכיח. ואמרת הפשתי על הנביא בעצמו שנאמר נחשבתני עם יורדי בור וגו'. (Ps. 88, 5) נעשיתי כאיש שאין בו כח עד שנהייתני במתים חפשי מעבודת אלהים ומכל מה שיעשוהו בני אדם מעבודת אלהים. ואמרנו שנעשה חפשי מכל דבר שאין עליו טורה כדכתיב קמן וגדול שם הוא ועבד חפשי מאדניו. (Iob 3, 19) וכן אמרו רבותינו בפירוש פסוק זה. <sup>1</sup> כיון שמת אדם נעשה חפשי מן המצוות הבן והחבונן:

**31** ופתר ישמע אל ויענם. (Ps. 55, 20) ויעיד עליהם. עוד פתר אשר אין חליפות למו. (l. c.) אין להם ויתור. ואמר כי הוא לבדו בכל המקרא ואין כמוהו. ואני אומר כי יענם לא יתכן להיות לשון עדות אלא עד שיצטרף עמה בן לפניה או לאחריה כמו לא תענה ברעך. (Exod. 20, 16) וכמו הנני ענו בי. (1. Sam. 12, 3) וכמו וענתה בי צדקתי. (Gen. 30, 33) וכן עמי מה עשיתי לך ומה הלאצתי ענה בי. (Mich. 6, 3) ויקם בי כהשי בפני יענה. (Iob 16, 8) ופתרונו ישמע אל מה שהן מפרסמין בו מן רשעים ויענם כמו עני (Deut. 24, 12) ויענך. (Deut 8, 3) ואשר אין חליפות למו. אין להן חילופין כדעה לטובה כמו לא יחליפנו. (Lev. 27 10):

**32** ופתר והנה עלה זית טרף בפיה. (Gen. 8, 11) חתוך בפיה. עשה טרף כמו טרוף. וזה מנכרין אותו בעלי הדיקדוק היעשה ממילה משקלה פעל פעול <sup>2</sup> ואני אומר כי עלה וטרף <sup>3</sup> שני שמות הן לדבר אחד הן טרף אחד כמו טרפי צמחה (Ezech. 17, 9) והיא עלה אבל מכופל הוא בפסוק כמות הנה בשמים עדי ושחדי במרומים (Iob 16, 19) וכמו אז חלק עד שלל. (Jes. 33, 23) עד הוא שלל. ושלל הוא עד. ועדי הוא שהדי. כן טרף הוא עלה ועלה הוא טרף הבן והחבונן:

<sup>1</sup> Bergl. Thalm. B. Schabbath 30 a, 151b unb Niddah 61 b.  
<sup>2</sup> עלה וטרף <sup>3</sup> פעל פעול



**33** ופתח את בן טבאל. (Jes. 7, 6) כי הוא בן רמליה בנימטריא. מן אל בם. וכאשר חילפנו אותיות רמליה באותיות טבאל. לא נתכן. י' אלא רמליה יתכן להיות בן אילו היה טבאשע. הבן ולא תשמע פתרון אלא על המשקל והרדקוק:

**34** ועוד אמר בפחרון ותשבו בקדש ימים רבים כימים אשר ישבתם. (Deut. 1, 46) כנגד ישיבתכם כולה. וזו היה טעות גדולה על אמרו כי ישבתם בקדש ככל אשר ישבתם מעת צאתכם ממצרים עד בואם לקדש. ואשר ישבו בצאתם ממצרים עד בואם לקדש שנה אחת וישבו בקדש י"ח<sup>3)</sup> שנה. ואילו ישבו מעת צאת ממצרים עד באם לקדש י"ח<sup>3)</sup> שנה והוצרכה לשיבתם בקדש ובצאתם מקדש עד שיעברו נחל זרד והיה הכל נ"ו<sup>3)</sup> שנה ולא ישבו מעת צאת לנחל זרד אלא לט' שנה. וביאור זה מדכתיב והימים אשר הלכנו למקדש ברנע וגו'. (Deut. 2, 14) ואשר הטעהו חישוב כי הפך אשר בכימים לשון דמוי היא. ואינה כן. בלתי כמות היא. ופירושו ותשבו בקדש ימים רבים הימים אשר ישבתם. נהיתה הכף מקום היא. וכנהנה כפי הרבה חילוף היין. כמו כגר כאורת. (Lev. 24, 16) כלומר הגר כאורת. וכן כחשכה<sup>4)</sup> כאורה. (Ps. 139, 12) כלומר החשבה כאורה. וכן מכרה כיום. (Gen. 25, 31) היום הוא. וכן קטר יקטירון כיום. (1 Sam. 2, 16) היום ההוא. וכן והיה כעם ככהן. (Jes. 24, 2) העם ככהן. כעבר כארניו. (Jes. 7, c.) העבר כארניו. כשפחה כגברתה. (l. c.) השפחה כגברתה. כקונה (l. c.) הקונה. כמלוה (l. c.) המלוה. כנושה (l. c.) הנושה. וכיוצא בהן הרבה אבל זכרתי מקצתן. ואם תבקשם תמצאם. לפי שקצרתיו ולא רציתי להאריך:

**35** ופתח והיה הנגע ירקרק או אדמדם. (Lev. 13, 14) כי כפילת אדמדם שהוא מן אדום וירקרק שהוא מן ירוק. קושי הוא. ושומר בזה חילוף האמת שחישובו נותן החזרה לפי שבפילת אילו האותיות למעט אילו הגואנין קודם הגעתן לחזוק האדום והירוק. והדבר המוכיח אומר הכתוב או בשר כי יהיה בעורו מכות אש. (Lev. 13, 24) ובאמר לבנה אדמדם לימד שהיא לבנה קלה אבל אינה לבנה

<sup>1)</sup> gewöhnl. hier: יתכן; <sup>2)</sup> genauer: כואכם; <sup>3)</sup> Ich glaube, für י' muß beide Male ל' und für ע' נ"ו gelesen werden. <sup>4)</sup> In ungf. gebräuchl. Ausg. כחשיכה; aber in vielen edd. K. auch כחשכה.

חמורה <sup>1</sup>) ממש ולא אדמדמת חמורה. <sup>2</sup>) אלא בין הבינים. וזה גלוי הוא מאשר יולד בכשר בני אדם כי הגונון <sup>3</sup>) אילו אינם ירוקים ממש ואדומים ממש. והמוכית כי כפילת אילו האותיות למיעוט הגונון. אומר הכתוב אל תראוני שאני שחררת ששופתני השמש. (Cant. 1, 6) כלומר אל תראוני שאני משונה כמעט. ששופתני השמש והיא ששינת דמותי מן ליבון לשינוי. <sup>4</sup>) אילו היה מבקש השחור החמור <sup>5</sup>) היה לו לומר אל תראוני שאני שחרת לפי שקושי השחרות שמו שחור. וכן חזק האדום אדום כדכתיב אדמים כדם (2 reg. 3, 22) ולא אמר אדמדמים. ואם אמר אומר מה טעם שחורה אני ונאווה. (Cant. 1, 5) ונשיבוו שאישרה עצמה ביופי שבה. כלומר שאני שחורה ביותר לענין <sup>6</sup>) שער שחור שבעצמה ודימתה לאחלי קדר שהן מן השקים שלשער השחורים. ואמרה נאווה על הליבון שהן כיריעות שלמה: **36** ושניתו בזה הענין ביקרוחך (Ps. 45, 10) אפעלפי שוברתו בענין בית <sup>7</sup>) הנה עשיתו כאן בענין יוד. לברר לך אמיתתה שהוא מן יקר והיא מן המעשים המסוכנות שמסתכן תחלתה והיא האות הראשון כמות ישר יקר ולא תדמרו לבקרת (Lev. 19, 20) כשאמר מ' ד' טעדיה ו'ל והניח הבית והשליך היוד בלא משפט ואמר כי היוד שביקר מסוכנת היא ודכה. תכנס תחיתה וו כמות הוקר רגלך. (Prov. 25, 17) ויש שהן ביד כמות הישר לפני דרכך. (Ps. 5, 9 Keri) הוצא את המקלל. (Lev. 24, 14) היצא אתך. (Gen. 8, 17 Keri) התבונן ואל תתעלם מן המעשים המסוכנות בפה ובעין ובלמד שלהן וערכה <sup>8</sup>) לפי ערכה ואופניה ודרכה.

**37** ועוד אמר בפתרון שנות ימין עליון (Ps. 77, 11) כמות יד ה' חיה. (Exod. 9, 3) ואני אומר שהוא מן לשון שבועה. וכן היא בלשון ישמעאלי. וכמוהו אשר פיהם דבר שוא וימנם ימין שקר. (Ps. 144, 8, 11) כלומר ששבועתם שבועת שקר.

**38** ואמר בפתרון יתור הרים מרעהו. (Iob 39, 8) כגון ויתורו את ארץ כנען. (Num. 13, 2) וזה חרבן לשון העברי והייב שיתור כגון יתור. אם כן יהיה לא יסור <sup>9</sup>) (Gen. 49, 10) כמו יסור ובמקום לא

לענין: <sup>5</sup>) font: לשחור <sup>4</sup>) לשחור <sup>3</sup>) הגונון <sup>2</sup>) חמורה <sup>1</sup>) יסור <sup>8</sup>) וערכה <sup>7</sup>) in der Bibel: <sup>6</sup>) Bergl. p. 4 A. 10.

יגור (Jer. 49, 18) יגור. וכי תצור. (Deut. 20, 19) תצור. ומן לא תשורני  
 עין. (Job 7, 8) תשור. וכי יגור. (Exod. 12, 48) יגור. וכי יצור. <sup>1)</sup>  
 (Lev. 17, 13) יצור. ישור. (Jer. 5, 26) ישור. יבון. (Prov. 23, 9) יבון.  
 ימוך. (Lev. 25, 25) ימוך. וכאלה רבות. ואני אומר כי יתור מלשון  
 יתרון. שהיותר מן ההרים והגדול בהן מרעהו. לפי שהיוד בה  
 מיסודיה <sup>2)</sup> והוא שם. כמות והיה כזה יום מחר גדול יתר מאד.  
 (Jes. 56, 12) ויתור ויתר במשקל רכוש ורכש. וכן שמות המעשים  
 שהיוד בת מן היסוד ואינה יוד יעשה כשאמר כי הוא מן ויתורו:

**39** ופטר אדם ערום כסה דעת (Prov. 12, 23) כי האדם הזרז  
 מכוסה בדעת. כמו תכוסו על השה (Exod. 12, 4) ועשה הפועל  
 מפועל עשה מן כוסה מכוסה. וזה טעות גדולה. לפי שכוסה הוא  
 כמו וכוסה קלון ערום. (Prov. 12, 16) ועל זה אמרנו בפתרוני כי  
 האדם הזרזי מכסה הדעת ומיקרה והכסיל יפרוש האולת ומפרסמה  
 והיה ראוי לו להסתירה כשאמר גם אויל מחריש חכם יחשב.  
 (Prov. 17, 28) ואם אמר אומר אם האולת והסכלות ראויין להסתירן  
 ותחכמה והבינה ראויין לגלותן ואתה פתרתה כי כוסה דעת מכסה.  
 אז נשיבתו ונאמר כי הסתר החכמה היא מניעתה מבלי בעליה.  
 כי אינם עושים אותה כדכתיב באוני כסיל אל תדבר וגו'. (Prov. 23, 9)  
 ואמרו חכמים <sup>3)</sup> אם ראית דור שדברי תורה הביבין עליו יפוצו  
 מעיינותיך חוצה ואם לאו יהיו לך לברך. וכן אדם ערום כסה דעת.  
 וכן חכמים יצפנו דעת. (Prov. 10, 14) למד והבן.

**40** ופטר ואיבי ה' כיקר כרים. (Ps. 37, 20) ככבוד צמחי  
 העמקים כלחלוחן שהן כלין בעשן יהיו כלח מי העמקים שיהיו הַבְּלָה  
 בעשן. ואני אומר שהוא מן יקר כי כלו באף אלהים וקצפו. כדכתיב  
 עלה עשן באפו וגו'. (2 Sam. 22, 9) וכדכתיב אורידם ככרים לטבח. <sup>4)</sup>  
 (Jerem. 51, 40) ושפטר שהוא כלח העמקים שכלין בעשן לא יתבן  
 ממנו כלום. ועש <sup>5)</sup> בעשן בעשן. עורה בני ואל הישן. ואל תכשל  
 בפתרון הנושן:

**41** ואמר בפתרון וכבודי לעפר ישבן סלה. (Ps. 7, 6) כי כבוד  
 הגוף הוא הגפש. וזו טעות גדולה לפי שהגפש היא המרגלית אשר

<sup>1)</sup> lies ואשר יצור <sup>2)</sup> מִיְסוּדָה <sup>3)</sup> Bergl. Thalm. Thaanith 7 a u. Berachoth 63 a. <sup>4)</sup> In unſ. gebräuchl. Außg. לטבח; aber לטבח in vielen edd. K. <sup>5)</sup> lies ועשה.

לא תשורגנה עין ולא תקבר בעפר אלא הגוף כדכתיב וישב העפר וגו'. (Koh. 12, 7) ואני אבאר כי הגוף הוא כבוד הנפש והודה והמעמידה. כדכתיב במוזמר ברכי נפשי את ה'. (Ps. 103, 1, 2) עד שאמר לנפש המשביע בטיב עדייך. (Ps. 103, 5) כלומר גופך והוא עדיך. וכי כאשר י' הגוף עדי הנפש וכבודי לעפר ישכן סלה (Ps. 7, 6) על הגוף נאמר ולא נאמר על הנפש. הודה בני וחקר ואזן כל מלה במשקל. כי דעה וחכמה ושכל לנבון נקל. ואל תקבל כל פתרון מעות ומעקל: **42** ואמר בפתרון ולחומי רשף. (Deut. 32, 24) חמות האש. ועש <sup>2)</sup> לחומי שהוא רפה כמות החוק. ורשף כמו רשפיה. (Cant. 8, 6) וזה לא יעבור. שיעשה מרפה חוק ומחוק רפה. ואני אומר כי הם היו מאכל לעוף. לחומי כמו לחמו בלחמי. (Prov. 9, 5) וכן תרגם המתרגם ואכילי עוף. (Th. Onk. zu Deut. 32, 24) והמוכיח על רשף כי הוא עוף. דכתיב ובני רשף יגבירו עוף. (Iob 5, 7) ואם אמרנו כי ולחומי כמו ולחומים כגללים. (Zeph. 1, 17) שהוא בשרם היה גם הוא נכון כלומר שיהיה בשרם לעוף. הבן והתבונן:

**43** ועוד אמר בפתרון לשד השמן. (Num. 11, 8) מתוקה כשומן. בלא ראייה. ולא עד. ואני אומר כי פתרונו מתיקת הלחה שבו כמו הלחה שרשמן והלמד היא מיסוד המלה. והדומה לו נהפך לשדי. (Ps. 32, 4) ופתרונו כי נהפכה הלחה שבי לחורב שלקיץ ולא <sup>3)</sup> הבן מה שפתרתי לך:

**44** ואמר בפתרון עלמות לבן. (Ps. 9, 1) על <sup>4)</sup> מיתת איש שמו בן מבני לוי. וזו מעות. לפי שאם היה בדעת הכהוב. היה לו לומר על מות בן ולא לבן. כאילו אמרנו על מות שם והם לא על מות לשם ולחם. ורוד ביאר הפסד פתרונו כאמרו אחר כן גערת גוים אבדת רשע וגו'. (Ps. 9, 6) ואני אומר כי הלמד מיסוד המלה כמות לבן לשע. וכי לבן אחד מבני אדם שנלחמו עם דוד מפלשתים או מאדומים ונהרג במלחמה או מת או נטבע. ועליו אמר גערת גוים אבדת רשע. הבן ולמד:

**45** ועוד אמר בפתרון מעם לועז (Ps. 114, 1) שהם לעגי שפה. ואמר כי הוא מן לשון המשנה ששונין במגדה. (Megillah 47 a)

<sup>1)</sup> am Rande und <sup>2)</sup> lies ועשה. <sup>3)</sup> nach <sup>4)</sup> Vergl. dagegen unten gefallen: oder הלמד נכנסה. <sup>4)</sup> Vergl. dagegen unten *ibid.* 69; ferner crit. voc. recens. ed. Filipowski p. 15.

אבל קורין ללעזות<sup>1)</sup> בלעו. ו' ואני אומר כי היא לבריה ואין לה דומה ככל המקרא ופתרונה כמשמעה בלשון ערבי כמו משחית. נואף. כי הערביים אומרים לעו האיש באשה כלומר נאף בה. ודומהו בתלמוד (ef. Niddah 13 a) מפני שנראה ככרות שפכה ומוציא לעו על בנו שהן ממזרין וכיוצא בו הרבה בתלמוד. ופירושו שחת ואין ללעגי שפה במוציא לעו על בנו דרך כל עיקר. הבן ולמד :

**46** ופתר ותמוגנו ביד עונינו. (Jes. 64, 6) ותמסרנו ביד עונינו. ואמר שהוא כמו אשר מגן צריך (Genes. 14, 20) ואם בן היה לו לומר ותמוגנו כמו מלט ותמלטנו ומן מגר ותמגרנו ומן מלא ותמלאנו. לפי שהן מעשים שלמים. ותמוגנו מן הפועל המסחכן עינו והוא כמו נמוגו כל ישרי כנען. (Exod. 15, 15) כלומר ותמוגנו והגליחנו בשביל עונינו. הבן ולמד :

**47** ואמר <sup>2)</sup> מי אשר חטא לי. (Exod. 32, 33) כי אשר חטא לי. וזו המלה לא תפול <sup>3)</sup> על דבר הנודע בלשון עברי ולא יתכן זה החוק כי אם בלשון ההגרי בלבד לא יפול כי אם על הנודע בלשון והוא סבד כך ואינו בן. לפי שמצינו מי פשע יעקב חלא <sup>4)</sup> שמרון ומי במות יהודה חלא <sup>4)</sup> ירושלים <sup>5)</sup>. (Micha. 1, 5) ובמות לא תדע ונפל מי עליהם. הבן :

**48** ופתר למחות מלכין. (Prov. 31, 3) למחות מן לשון תרגום מכה מחי. (Onk. Exod. 2, 11) ומלכין מן וימלך עלי לבי <sup>6)</sup> (Neh. 5, 7) שהוא תרגום עצה מילכא (Onk. Exod. 11, 19) ולא העריך דבר שיש לו טעם. לפי שעשה למחות מן לשון הכאה במטה או באבן וזה לא יתכן באמירה. ואני אומר אל התן לנשים הילך ודרכיך למחות מלכין. למחות כמו עולות מדים (Ps. 66, 15) כמו מעות

<sup>1)</sup> Vergl. die 70 Worte des Saabias in Dr. Geigers Wisfensch. Zeitschr. V. p. 322; in Dukes Beitr. II. p. 115 № 84.

<sup>2)</sup> Man begreift nicht, warum diese Stelle hier citirt ist, da ja in ihr מי von Personen gebraucht ist. Aben — Esra in Sephat-Jether № 44 hat dieses Citat nicht; vergl. übrigens unten No. 172 und critic. voc. recens. pag. 20. <sup>3)</sup> Nach הפול ist וזה לא oder רק ausgefallen. <sup>4)</sup> In unfr. gebräuchl. Ausg. חלא; aber חלא bieten auch viele cdd. K. <sup>5)</sup> In unfr. gebräuchl. Ausg. ירושלים; doch ist dafür in cdd. 4. 96 K. auch ירושלים geschrieben. <sup>6)</sup> lies עלי לבי. (\* In den Ausg.: ללעזות.)

שהוא קיבוץ מעים וצאצאי מעיך כמעותיו (Jes. 48, 19) ומלכין כמו מלכים לפי שיש לנו נונין הרבה במקום מימין כמו בהיים בחיין (Iob 24, 22) לקץ הימים לקץ הימין. (Dan. 12, 13) הט אונך ושמע דברי חכמים. ולבך השית לטוב הטעמים. וימיך ושנותיך תבלה בנעימים:

**49** ואמר בפתרון כי יבשו מאלים <sup>1</sup> אשר חמדהם. (Jes. 1, 29) כבשים. ואמר כמוהו הנחמים באלים. (Jes. 57, 5) ואשר הטעהו שאחת מאלים אלה <sup>2</sup> ואין קיבוצו אלא אלות. והוא הקיבוץ שיאות לו ואלים קיבוץ שני וכמוהו שיתקבץ בָּמָם מן השמות הנקבות דבורה דבורים והטה חטים ושעורה שעורים ושנה שנים ותאנה האנים ויונה יונים ואשרה אשרים וביצה בצים <sup>3</sup> ומלה מלים וערשה ערשים. וכאלה רבות. והדבר המברר כי אלים הם אלות אָמרו לבסוף מהגנות אשר בחרהם. (Jes. 1, 29) ודע כי השמות האלה הנקבות שנתקבצו במם אם קבצתם בתו אתה על האמת:

**50** ופתר אמיר (Jes. 17, 6) כמשמעו. כי כן שם הפחה בלשון ישמעאל. כמו וה' האמירך היום. (Deut. 26, 18) עשאך אמיר. וכן את ה' האמרת (Deut. 26, 17) ואין לפחה באלו הפכוקין כלום. לפי שאנו פותרין גרגרים בראש אמיר. (Jes. 17, 6) אשכלות שבראש הזריג. ואני אומר כי אמיר לשאר זריגי האיין ולא נאמר כי הוא מן מעשה כאשר לא נאמר בד וענף וקציר <sup>4</sup> מן מעשה בלתי אומר כי הוא זריגים וענפים. ונפרש את ה' האמרת. וה' האמירך. מלשון אמירה ופירושו שהוא אמר לך אנכי ה' אלהיך אני ה'. במקומות הרבה. ואתה אומר לו ה' אלהינו ה' אחד. ה' מלכנו. ה' מלך עולם ועד. ואין למלכות בכאן דרך. השמר בני מן הים העמוק וגליו. פן תטבע בשאון גליו:

**51** ופתר זכרו זאת והתאששו. (Jes. 46, 8) מלשון ייאוש. ומעה בזו טעות גדולה. לפי שלשון ייאוש עברי מן המלה המשולשת המסתכן פה שלפעל ממנה ותי הויד. וממנו נאמר וסבותי אני ליאש את לבי. (Koh. 2, 20) אילו ביקש לומר מן לשון ייאוש היה צריך לומר והתיאשו. ולפיכך פירשתיו מלשון ייאוש <sup>4</sup> כלומר שנתאששו ביראת אל. וממנו

<sup>1</sup> In den Ausg. מאלים unb בצים; aber מאלים, wie בצים in vielen edd. K. <sup>2</sup> אלה <sup>3</sup> נצר. <sup>4</sup> lies אישוש.

לאשישי קיר הרשת • (Jes. 16, 17) ואשיא יחימו. הוחר (Ksra 4, 12) בני מזרון ומשניה - להבן מאנשי החושיה והפליליה:  
**52** ואמר כי יפיץ ענן אורו • (Iob 37, 11) אינו מלשון אור • בלתי הוא לברו בכל המקרא ואין לו דומה • ואני אומר כי הוא מן לעושה אורים גדולים • (Ps. 136, 7) והאחד מהם אור והוא חיה כדכתיב את השמש לממשלת היום <sup>1</sup> • (Ps. 136, 8) ואברר הוך יהיה ענן הירח • לפי שהוא המעלה הענן והעב והאיד שהן כלם חמים הצלול הערב מי אוקינוס כשאמרו החכמים • וכאשר יכבד באויר הרקיע מורידו הקב"ה מטר וטל על הארץ בין רב היה בין מעט היה וברר הקב"ה הויית המטר מאי זה מקום ירכה עליהו וירידתו שמסגילה לו הקב"ה כדכתיב הקורא למי הים וגו' • (Am. 5, 8 ; 9, 6)

**53** ופתר באין אלפים אבוס בר • (Prov. 14, 4) במקום שאין הבקר יקלק הבר • <sup>2</sup> וזו טעות גדולה • עשה אבוס כמו אבוס • כמו ואבוס עמים • (Jes. 63, 6) עוד עשאו כמו יובס • ועשה בר מן המזון ולא נחברר לו טעם • ולא הבין הוא ולא הבינו אחרים • ואני אומר בפירושו באין הבקר האבוס נקי מן הבר • לפי שבר ונקי לטעם אחר הן • ומוזה ברה כחמה (Cant. 6, 10) נקייה • וסוף הפסוק מוכיח על אמיתה פתרונו בראשיתו לפי שאמר ורב הבואות בכח שור • (Prov. 14, 4) וקה בני אמרי וקשרם על לבך קשור :

**54** ופתר התן לראשך לויח חן עטרת הפארת הכנגך • (Prov. 4, 9) תגן עליך • ואמר כי הוא מן אנכי מגן לך • (Gen. 15, 1) וזו טעות • לפי שהמים שבמגן נופלת בצירוף ובמעשה כדכתיב וגנתי על העיר הזאת • (2 reg. 19, 34) ה' צבאות יגן עליהם • (Zach. 9, 15) ואילו היה מן מגן היה לו לומר תגונגך ולפיכך אומר תמגנך מן מגן <sup>3</sup> צריך (Gen. 14, 20) כלומר שהיא איפשר <sup>4</sup> לך מן התפארת • עטרת הפארת תמגנך • וכמוהו איך אתגך אפרים אמגנך ישראל • (Hos. 11, 8) שמע בני יראד האלהים פני הגואל • וימלא משאלותיך בכל אשר אהה שואל :

<sup>1</sup>) In unfr. gebräuchl. Ausg. ביים ; aber cd. 76 K. hat auch היום <sup>2</sup>) יקלק הבר <sup>3</sup>) מגן <sup>4</sup>) Für איפשר muß nach meiner Meinung oder ein ähnliches Wort gelesen werden.

**55** ופתר ולי מה יקרו רעך אל . (Ps. 139, 17) רצונך .  
 ואמר כי היא מן התרגום רצון שהוא רעוא . (cf. Th. Onk. Deut. 33, 23)  
 ואינו דומה העברי לארמי ולערכי אלא לפי הדחוקי . ואין אנו דחוקין  
 לדמות לארמי . אלא הוא כמו רעך . כדכתיב וכל אשר לרעך .  
 (Deut. 5. 18; Exod. 20, 17) ואפתרנו מה יקרו סגולך . כאשר נאמר  
 בנים אתם לה' אלהיכם (Deut. 14, 1) ולא בנים ממש בלתי סגולים  
 ממש שהן כבנים . הבן ולמד :

**56** ואמר בפתרון שם בנימן צעיר רודם . (Ps. 68, 28) הפתח  
 שלהן . ותחריב בפירוש מלה זו כל פעל מסתכן הלמד בלווי . לפי  
 שאמר ברודם פָּחַם <sup>1)</sup> . לא יעבר שיאמר ברודה רודם ולכן יאמר  
 ברודה רודם ובתדה בודם ומן פודה פודם ומן צודה צודם ומן  
 אוכה אוכם ומן רובה רובם ומן שובה שובם ומן הונה הונם ומן שונה  
 שונם ומן דחה דוחם ומן בונה בונם ומן שוהה שוהם ומן בוכה בוכם  
 ומן דולה דולם ומן דומה דומם ומן בונה בונם ומן עונה עונם ומן רוצה  
 רוצם ומן קנה קונם כמו אילו מן המעשים המסוכנין הלמד שלהן אבל  
 רודם הוא פעל משולש שלם המם . והוא מיסודו . כמו קודם  
 (Deut. 18, 10) ועוצם עינו (Jes. 33, 15) וזודם מן כורמים <sup>2)</sup> (Joel 1, 11)  
 וקודם ולוהם (Ps. 56, 2) ואומם וועם (Ps. 7, 12) ורוקם (Exod 26, 36)  
 ורושם ואילו כולם במשקל רודם שהוא שלישי כמהו כשילוו <sup>3)</sup> אילו כלם  
 עם רודם יהיו רודמם וקודמם ורושמם . מיכן ידענו כי רודם הוא מן  
 מה לך נרדם (Jona 1, 6) ואין פתרונו כי אם שוכב ישן . אבל שיהא  
 רודם כמו פָּחַם <sup>4)</sup> לא יתכן לעולם אלא אם יהיה רודם . כינה בני  
 ואל הבא עם השונים בסודם :

**57** ואמר בפתרון אראלם . (Jes. 33, 7) כמו גמליהם <sup>4)</sup> וזו המילה  
 אינה מצויה בספרי הנבואה שהיא לשון גמלים כלל . והתלח טעותו כי  
 כל קיבוץ צריך לתוספת יוד והיה ראוי לומר אראלים . ולפיכך אני  
 אומר בפירושו כי אמר הנביא אראה להם בעין הנבואה כי הם  
 צעקו חוצה על מה שהגיעם . ופירשתיו על טעם אראה למו . ולם

<sup>1)</sup> פָּחַם <sup>2)</sup> In allen Partic. act. Kal von Verben ל"ה stehe  
 hier im mscr. Zere statt Segol <sup>3)</sup> קְשִׁילוּ <sup>4)</sup> Statt גמליהם würde  
 ich mit Aben - Esra in Sephat Jether No. 54 seggen, wenn nur nicht No 181, wo die Stelle noch einmal vorkommt,  
 für גמליהם spreche



למו טעם אחד הן כמו בם כמו שאעמן אחד ובמו זו המילה ותילוקה בפירוש נאמר. ובכלי הבקר בשלם הבשר (1 reg. 19, 21) ופתרונו בשל לם (י' הבשר. שמע בני ואל תהי פורע מוסר :

**58** ואמר בפתרון רפה שבירה כי מטה. (Ps. 60, 4) כמו הרפה מלשון ריפוי כאומר הנביא הרפה לה. (2 reg. 4, 27) ואם כן חייב לומר במקום תִּרְאֶה רָאָה ובמקום תִּרְבֶּה רָבָה ובמקום תִּשְׁקֶה שָׁקָה ובמקום תִּקְבֶּה קָרָה ותחריב בוו המלה הרבה מן הלשון. ואני אומר בפתרונה שהיא מן לשון רפואה. כמות וירפא את מוכח ה' החרום. (1 reg. 18, 30) וכתב זה בהא. וכתב רפא נא לה. (Num. 12, 13) באלף. כשכתב הלא באלף. והלה (Deut. 3, 11) בהא. וכן אנא ה' (Ps. 118, 25) באלף. ואנה ה' (Jes. 38, 3) בהא. והפלא ה' (Deut. 28, 59) באלף. והפלה ה' (Exod. 9, 4) בהא. והרבה כאלה שנכנסה אלף במקום הא והא במקום אלף. מיכן נתברר כי רפה שבכאן בהא כמו אל רפא נא לה. (Num. 12, 13) ענה בני החכמה בתתה אלוך קולה:

**59** ואמר בפתרון משרת ענבים (Num. 6, 3) כמו שורין ואמר<sup>2</sup> כי אין לו במקרא דומה כי אם במשנה שאמרה שורין דיו. (Schabb. e. 1) וזו טעות. ואילו היה כן היה אומר משרת צמוקים לפי שענבים אין דרכן ליִשְׁרוֹת<sup>3</sup>. ואני אומר כי פתרונו עֲבָדָה<sup>4</sup> הענבים. כל אשר עבד מן הענבים כמות יין מבושל שמבשלין אותו עד שיהיה כמו הרבש. ואמר על זה כי הנאסרה עליו העבודה ואמרנו מִשְׁרָת מן שְׁרָת<sup>5</sup> כמו משבת מן שבת ומכרת מן כרת ומשחת מן שחת ומשפת מן ה' תשפות שלום לנו. (Jes. 26, 12) :

**60** ועוד פירש ושלוח כסילים תאבדם. (Prov. 1, 32) כמו שְׁלוּי. ואמר כי היא מן לא תשלח אותי (2 reg. 4, 28) ועל השל. (2 Sam. 6, 7) ואינו מזו המילה. אבל היא מן שלו הייתי. (Iob 16, 12) ולא שלויתי. (Iob 3, 26) ורצה בזה כי שלוח כסילים ומנוחתם היא שמאבדת אתם. הבן ולמד :

**61** ועוד פירש עד כי יבא שילה. (Gen. 49, 10) אשר הוא לו. ושינה בה ג' שינויין. תחילה השליך הן<sup>6</sup>. והשנית הרגיש

<sup>1</sup> וְגַל. die 70 Worte des Saabias in Dr. Geigers Wissenschaftl. Zeitschr. V p. 319 und in Dukes Beitr. II p. 111 No. 11. <sup>2</sup> לָם <sup>3</sup> לִישְׁרוֹת <sup>4</sup> עֲבָדָה <sup>5</sup> שְׁרָת <sup>6</sup> הִזָּר <sup>7</sup> לִישְׁרוֹת

הלמד והשלישית החליף הא כָּנָאוּ. ולא הוציא בפתרונו דבר שִׁירְצָה. <sup>1)</sup> ועוד ששמעתי <sup>2)</sup> בפתרונו ממוקצת הפותרים כי דימהו ליימש משכן שילה. <sup>3)</sup> (Ps. 78, 60) ואינו כך. ולא ידעתי בו מאומה. והעמדתו כשהוא כדרך כל ירא שמים שלא להשחית מדברי הקב"ה אפילו אות אחת: **62** ופתר שקדמת שלף יבש. (Ps. 129, 6) קודם החום. ואמר

כי אין לה דומה בכל המקרא. וכי היא מן לשון המשנה. כדתנן שלפי קציר. (Thalm. B. Jebamoth 116 b) שפירושו חום הקציר וכן פתר זה. וזו המלה הרבה דמיון יש לה במקרא כמות כל <sup>4)</sup> שולף חרב. (Jud. 8, 10) ושולף איש נעלו. (Ruth 4, 7) ופירוש יהיו כחציר גנות שקדמת שלף יבש. (Ps. 129, 6) קודם שיקשר הזרע וקודם שתחשף ממכסיה תיבש. וכן פתרון שלפי קציר שבתלמוד כחפץ מסיקת זרע הקציר והפשיטה מן כליה. הבן ולמד:

**63** ופתר ותשורי למלך בשמן. (Jes. 57, 9) והמנחתה למלך השמן. והחליף פתרון <sup>5)</sup> הָבִי בְּהָא. ואין פתרונו כשאמר: אבל דימויו אשורנו ולא קרוב. (Num. 24, 17) ופרשתי והרכייתה לו הבישול בשמי בשמים ושנדמה לו כי הוא מן מנחה כמות ותשורה אין להביא. (1 Sam. 9, 7) ואין תשורה אלא מן אשורנו. (Num. 23, 9) אין עמנו מה שניתן לנביא בנבואה שראה לנו. הבן ולמד:

**64** ופתר אישה בכל לילה מטתי. (Ps. 6, 7) כמות כאשר יפרש השוחה לשחות. (Jes. 25, 11) וזה יתיר בדימוי שישוט בדמעות כְּהֶשֶׁט <sup>6)</sup> במים. ואני אראה בפתרונו שהוא מן לשון ארמי תרגום ורחץ את בשרו במים ויסחי בשריה <sup>7)</sup> (Th. Onk. Lev. 14, 9) כלומר ארחץ ערשי בדמעות:

**65** ואמר בפתרון ישושום מדבר וציה (Jes. 35, 1) כי הָיוּ והָיָם בפתרון נופלות כנפילת זו ותראהו. (Exod. 2, 6) ואינו כשאמר. לפי שהָיָם בישושום מקום הגון כמו מַם שבפדיום (Num. 3, 49) במקום נון ופתרונו ישושון מדבר:

**66** ופתר באשמנים כמתים. (Jes. 59, 10) <sup>8)</sup> היינו בגוללים

שילו: <sup>1)</sup> In unsf. gebräuchl. Ausg. שמעתי i. <sup>2)</sup> שִׁירְצָה <sup>3)</sup> aber in vielen edd. K. <sup>4)</sup> In unsf. gebräuchl. Ausg. <sup>5)</sup> שולף איש <sup>6)</sup> כְּהֶשֶׁט <sup>7)</sup> In den Zarg. Ausg. <sup>8)</sup> wohl: בפתרון. <sup>8)</sup> Vergl. crit. voc. recens. p. 93. ויסחי ית - בסריה

כמתים • ועשאה מילה <sup>1)</sup> ואין בכל המקרא כמותה ואין לה דימוי •  
 ואני אומר כי יש לה דימויין הרבה שדומין לה משמנים (Neh. 8, 10)  
 ונכנסה האלף על אשמנים ועיקרה מן שמן כשנכנסה על אבוב <sup>2)</sup>  
 והעיקר בוב <sup>3)</sup> וכשנכנסה האלף על אזכרה והעיקר זכר • ופתרון  
 כשלנו בצהרים כנשף • (Jes. 59, 10) כשלנו בצהרים באור ככושל  
 כטעות <sup>4)</sup> וחיינו מן <sup>5)</sup> החיים הדשנים כמתים שהיו עפר באדמה •  
 בינה בני ופרש בצדק התורה החמימה :

**67** ואמר בשמן • דכתיב ויאמר ה' אל השמן (Iob 1, 7, 8)  
 כי הוא אדם • והרעות מוכיחות שאינו מבני אדם כי אם מן המלאכים •  
 והמוכיח על זה כאמרו לו הנו בידך אך את נפשו שמור • (Iob 2, 6)  
 ואמר אחריו וידך את איוב בשחין רע • (Iob 2, 7) ומן הדבר המפורסם  
 כי הקב"ה לא הסגיד בן אדם לחברו להכותו בנגע או יגזור דבר ויקם  
 לו כמלאכים שהכו בסגורים לכל המתקבצים על פתח בית לוט ושרפו  
 סדום ועמרה • וכמו ויצא מלאך ה' וידך במחנה אשור • (2 reg. 19, 35)  
**68** ואמר כי הנחילות (Ps. 5, 1) מן ייחל משה • (Exod. 32, 11)  
 ופירשתיו <sup>6)</sup> כמות הפלה :

**69** ועשה עלמות (Ps. 9, 1) מילה אחת • כלומר שהוא קול נעלם <sup>7)</sup> •  
**70** ופתר נפתי משכבי • (Prov. 7, 17) כישמתי משכבי • ולא  
 פתרו מן הדומה לו והוא מן לשון משנה שאומרת נפה לפי שאומרת  
 האשה לקוראה נפתי משכבי מר אהלים וקנמון ובל דבר הדומה לו  
 מן הבשמים הטובים :

**71** לא נופל אנכי מכם : (Iob 12, 3) אמר אינני גדול מכם •  
 ואינו כך בלתי מן נפילה ממש :

**72** ועשה התו אשר בתלפיות (Cant. 4, 4) כי הוא מעיקרה •  
 לפי שהשיב על בן אשר ואמר הלף הלף האותות • והוא <sup>8)</sup> נכרית כמו

1) Vielleicht muß es heißen: מילה יחידה. 2) lies אבוב. 3) Bergl. dagegen oben p. 14. No. 44. 4) lies בחושך. 5) והיינו בין. 6) והיא נכרית bis zu haben scheinen und vielleicht von Dunasch oder einem andern erst später am Rande hinzugefügt worden sind, stehen meiner Ansicht nach am unrichtigen Orte; sie gehören an das Ende der No. nach den Worten תלוי עליו. Die Worte nun bis תלוי עליו sind noch die des Saabias, und erst mit beginnt der Einwand Dunasch's.

תָּו תאניה . כמו תָּו תלפיה . והקיבוץ תלפיות שהוא נגזר מן מלפנו .  
(Iob 35, 11) ופתרון בניי לתלפיות לתלוליות כמו תלול הוא יצא <sup>1)</sup> לשני  
פנים האחד מלכי בני ישראל שיכתבון תליות הנשק במירתם דכתיב  
אלף המגן תלוי עליו (L. c.) :

**73** ולא <sup>2)</sup> שערום אבתיכם . (Deut. 32, 17) ולא שחו לכם  
בה <sup>3)</sup> מבחר אבתיכם :

**74** אספה עלימו . (Deut. 32, 23) מן <sup>4)</sup> אוסיף עליהם מדורות  
וחצי אכלה בם . (L. c.) :

**75** מזו רעב . (Deut. 32, 24) :

**76** פן ינכרו . (Deut. 32, 27) . שלא ינכרו :

**77** כי לא כצורנו צורם ואיבינו פלילים . (Deut. 32, 31) לא  
ידעו כי נפרעין מהן :

**78** שוע (Iob 34, 19) הוא הנדיב לב . כדכתיב ולכלי <sup>5)</sup> לא  
יאמר שוע . (Jes. 32, 5) :

**79** רב מחולל כל ושוכר כסיל ושוכר <sup>6)</sup> עברים . (Prov. 26, 10)  
השופט הגדול יפחיד כל האדם והסוגר על הכסיל כסוגר על העובדים  
על הדין . וטעמו בעוברין שעוברין על מצותיו שלהקב"ה התדירים  
על תאותם ובי <sup>7)</sup> כאשר השופט הגדול לא יועילו מוסרו באויל . כן לא  
יועיל מוסרו במי שמשל בו יצרו ואילו עמד על המיתה לא הניח תאותו .  
(Prov. 25, 28) ויהיו עובדי עבירה לשלמון כמו השוטים . הקב"ה  
יצילנו מלהיות כמותן . ואם אמר שוכר זה בשין הוא כתוב  
אמרנו לנו <sup>8)</sup> כי ככל המקרא תתחלף השין בסמך והסמך בשין כמו  
לא תשיג <sup>9)</sup> גבול רעך . (Deut. 19, 14) וישערנו <sup>10)</sup> ממקומו (Iob 27, 21) :

<sup>1)</sup> Nach meiner Meinung ist תלול היצא zu lesen . <sup>2)</sup> Statt  
haben unfs. gebräuchl. Ausg. ולא; jedoch kommt ולא in 3 codices  
K. vor. <sup>3)</sup> lies בם . <sup>4)</sup> מן ist entweder zu streichen, oder dafür  
כלומר zu lesen. <sup>5)</sup> In unfs. gebräuchl. Ausg. ולכלי; jedoch steht  
in 4edd. K. auch ולכלי . <sup>6)</sup> Im mscr. ist שוכר! geschrieben; der  
Punkt über und unter dem ו soll anzeigen, daß das ו nach der  
Ansicht des Abschreibers zu tilgen ist. So findet sich auch שוכר in  
ed. K. 93. <sup>7)</sup> אין scheint überfl. und zu lesen וכאשר <sup>8)</sup> lies אין .  
<sup>9)</sup> ל. לו. <sup>10)</sup> In unfs. gebräuchl. Ausg. ist חסיג geschrieben, doch haben  
4 edd. K. auch חשין . <sup>11)</sup> In unfs. gebräuchl. Ausg. וישערהו .

**80** חסוככני <sup>1)</sup> (Ps. 139, 13) אמר כי הוא חסך עלי. <sup>2)</sup> ואני אומר חארגני. כמו אם חארגני את שבע מהלפות ראשי עם המסכת. (Jud. 16, 13):

**81** בדמי ימי. (Jes. 38, 10) בלחלוח ימי:

**82** אמרתי לא אראה יה. (Jes. 38, 11) אמר לא אודה יה. ואמר שלשון ראייה מצאנוהו שתהיה על הודאה ולא הביא ראייה עליה. ואני אומר אינו בכל המקרא אף לא מצוי:

**83** ופתר דורי (Jes. 38, 12) מאויי <sup>2)</sup>. מלשון ארמי. כמות די דירין. (Dan. 2, 38 Keri) מדורך (Dan. 4, 22):

**84** ופתר מזרות (Iob 38, 32) כמו מזלות. ועיש על בניה. (u. c.) עם בניה. והמזרות הם הרוחות שמורין. והשוה לו הוצאת כדכתיב התוציא מזרות עד שיאות ויוצא רוח מאוצרותיו. (Jer. 10, 13) על בניה כמו עם בניה. וכמו ויבאו האנשים על הנשים (Exod. 35, 22) שפתרונו עם. וכמהו הרבה במקרא. שיפתר עם. הבן ולמד.

**85** אם שנותי ברק חרבי. (Deut. 32, 41) כי אשון ברק חרבי:

**86** פרעות אויב. (Deut. 32, 42) פורענות האויבים:

**87** ואמר ברקת וזהב ויהלם. (cf. Ezech. 28, 13) וראמות וכדכד (cf. Ez. 27, 16) ואהלום. (cf. Exod. 28, 19) חבורת צדק הקדושה. ולא יהכן לומר כי אם ואהלם. ואילולי כי הטעם בלמד לא היה לנו לעקור. את ההוא. כמות לילה. לולא כי הטעם בלמד בהחלה לא היה לנו לעקור ההוא ממנו. וכיון שהיה להנה <sup>3)</sup> עומד על למד אז עקרנו ההוא ואמרנו ליל והוא לשון זכר. ואילולי שהוא לשון זכר לא אמרנו המיד בכל מקום הלילה ההוא:

**88** ואמר הוגד מן הגד. והוֹדֵד מן הַדֵד <sup>3)</sup> אוֹתָהּ <sup>3)</sup> מן אֹתָהּ <sup>3)</sup> ואומט מן אטים וקועע מן פקוד ושוע וקוע (Ezech. 23, 23) ואותת מן אות ודוֹתת מן דת ונפשם לא אֹתָהּ <sup>4)</sup> ורבים כאלה:

**89** ואמר איך לא עזבה עיר ההלח (Jerem. 49, 25 Keri) כמו ההלות. אף נחלה <sup>5)</sup> (Ps. 16, 6) נהלות לפי דרך התרגום. והיטיב:

**90** ואמר צור העודה החום חורה (Jes. 8, 16) שמור העדות

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. iſt das Wort geſchrieben: חסוכני; aber in cd. 39 K. auch: חסוככני. <sup>2)</sup> d. i. مَدَائِي <sup>3)</sup> lieb. <sup>4)</sup> אֹתָהּ. <sup>5)</sup> נחלח. <sup>6)</sup> אֹתָהּ. <sup>7)</sup> אוֹתָהּ; והוֹדֵד מן הַדֵד ober (nach den Arab.) לחנה

וכתבה ולמדה לתלמידים כאמרו החום תורה בלמודי (י. כ. ו.) ולא רצה להחביאה וכמותו אמר החום <sup>1)</sup> הדברים והחום הספר (Dan. 12, 4) צוהו לכתבה וללמדה ולשמרה כשתצוה ותאמר לו שמור זה הממון והזהר בו ואילו צוהו החום הדברים לחבאותן לא היה ראוי לו לכתבן ולגלותן לכל אדם הבן ולמד:

**91** ופחד פלגי מים לב מלך • (Prov. 21, 1) ביראת אלהים • והמעיד על זה מכמה מקומות • דכתיב ברוך ה' אלהי ישראל (א אשר נתן כזאת בלב המלך • (Esra 7, 27) והרבה כמותו לרוחת עם ולעיני עם • הוי אשור שבט אפי • (Jes. 10, 5) בנוי הנף אשלחנו • (Jes. 10, 6) וכמות העיר ה' את כורש <sup>2)</sup> מלך פרס (Esra 1, 1) על זה נאמר פלגי מים לב מלך • אומר זה יתברר לך אמרו ועליו אערך ואמר הקב"ה עלי הטת חסד • (Esra 7, 28):

**92** חשמנים (Ps. 68, 32) השמון השמן • כמו מגדול מגדל ענוק ענק • פרסות סוכיו כצר נחשבו • (Jes. 5, 28) כשמיר חזק מצור • (Ez. 3, 9) משוד הנחומיה • (Jes. 66, 11) על שדים • (Jes. 32, 12) עולם עילום • כתוא במכמר <sup>4)</sup> • (Jes. 51, 20) יפלו במכמוריו • (Ps. 141, 10) ורבים כאלה • ומן המעשים מבהר מבהור • מסהר ומסתור • וכן השמנים אמר שהן עם קרואים על שם מקום שמו השמן • ואיפשר שיהיה השמון הוא לפי שמצינו שמות רבות על שתי לשונות באו ואא בחלם וקמץ או פתח כשיקדמנו <sup>5)</sup>:

**93** כברת ארץ <sup>6)</sup> (Gen. 35, 16) פירשו כמיל ולא מצינו כברת מלא <sup>7)</sup> כברה ולא ברה ולא ברת על שם מיל • אבל אני אומר כי הוא מן כביר צדיק • <sup>8)</sup> (Iob 34, 17) כלומר שנשארה מן המקום לאפרת הרבת:

**94** מי פעל ועשה • (Jes. 41, 4) עבר • כמות ועשה לו כנתת פסים • (Gen. 37, 3) וכן וקרא זה אל זה ואמר • (Jes. 6, 3):

**95** פרשדונה <sup>9)</sup> (Jud. 3, 22) יוהר מן עשיתיני <sup>10)</sup> (Ez. 29, 3) ומקללוני

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. סחם. <sup>2)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. ſteht dafür; aber ישראל findet ſich auch in ed. 101 K. <sup>3)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. iſt geſchrieben: אח ריח כורש. <sup>4)</sup> lies מכמר. <sup>5)</sup> ל. כשקידמנו. <sup>6)</sup> In unſ. gebräuchl. Ausg. הארץ; aber ארץ findet ſich auch in vielen edd. K. <sup>7)</sup> lies • ולא. <sup>8)</sup> lies פרשדונה יחיד (מיוחד) וכן עשיתיני. <sup>9)</sup> vielleicht iſt zu leſen:

(Jerem. 15, 10) אבל אין לנו להשליך דבר מן הדין השלום <sup>1)</sup> שדנורו המדקדקין והמצהצחים. ולא נפרוץ על צירוף השמות ממקצת שמות הכתובות לבדנה המיוחדות שרהוקים בניינם כמות פרש לא נבנה כמרו קרש ונאמר קרשדונה. וכן לא נבנה רגל ונאמר רגלדונה. ולא נבנה אחד מן השמות על המחשבה ואם נקרא לדבר אחד שתי שמות או שלש לא נקרא אחו שם אחר על משקל אחו השם ונקראנו שני. כגון הנה כתוב עש (Iob 4, 19) ועיש (Iob 38, 32) שני שמות לדבר אחד ולא אפשר לנו שנדין עליו ונקרא הש על משקל עש ונאמר <sup>2)</sup> תש על משקל דש חטים (1 Chr. 21, 20) כמו עש הדומה לעיש ולא יתכן לנו לקראת <sup>3)</sup> בגד שש שיש בנקרא שיש שש כאמרו על רצפת בהט ושש. (Esth. 1, 6) ולא יתכן <sup>4)</sup> לקראת <sup>5)</sup> שר שוד על משקל שוד הנחומיה. (Jes. 66, 11) יהיה <sup>6)</sup> ליד שני שמות יד יוד כאשר לשד שני שמות שר שוד וכן לא נדין שם על שם ונשנה הלשון הקדש אבל המעשים לדין ולצרף עליו משקל מותר והייב לבעל הדעה לשקול ולצרף ולהרחיב על המדבר לבלתי קראת אדם אדם כשקרא הכתוב ענק ענוק ולא נקרא הומם המום <sup>7)</sup> כשקרא הכתוב עולם עילום. ולא ערב וכל נשיאי קדר (Ez. 27, 21) ערוב. ולא ארב ודומה ארב בלתי נקראנה כשמצינוה קרואה ולא נוסף לדבר על שם דבר אחר כאשר נשקול המעשים שנשקול מקצתן על מקצת הדברים ונפרש אשר הוא עמוק מטעמי ספרי הקב"ה. ולא נאמר שנקרא אחלמה אהלום כאשר אמר:

**96 האבתי לישועתך.** (Ps. 119, 474) פירשו כמו תאותי. חילף הבית בואו. כמו תאותי. ולא יאמר תאותי אלא <sup>1)</sup> מן תאוה כאשר לא יאמר ובמלאכיו ישים תהלה (Iob 4, 18) תהלתו. ומן תהלה תהלתי ומן תהנה תחנתי אבל נאמר כי תתו אשר בתאבתי מעיקר המילה כמו תו תפרתי (Iob 16, 15) ותו תמכתי (vgl. Jes. 41, 10) מן תמוך אשורי. (Ps. 17, 5) ואני אומר כי פתרון תאבתי לישועתך

<sup>1)</sup> lies הַשָּׁלֵם. <sup>2)</sup> Die Worte von ונאמר bis דש חטים scheinen mir vom Rande in den Text gekommen und die Bemerkung eines Abschreibers zu sein; demnach wären sie zu streichen. <sup>3)</sup> genauer: לקראות. <sup>4)</sup> ich glaube, es muß יתכן statt יתכן gelesen werden. <sup>5)</sup> Nach meiner Ansicht ist יהיה zu lesen. <sup>6)</sup> lies חתום. <sup>7)</sup> ist zu streichen.

ה'. כמו צמאתי לישועהך ה' שאני צמא ויבש מרוב ההכסף לישועהך והוא מלשון הארמי שתרגם נפשנו יבישה. נפשנא תאיכה. (Tharg. Onk. Num. 11, 6)

**97 כמתעתע.** (Gen. 27, 12) פירשו כמשחק. והוא כמתעה וכמטעה. ונאמר על משקלו מנחנה ומנהנה:

**98 ותלה ארץ מצרים.** (Gen. 47, 13) פירשו ותלאה. ואמר בספר צחות לשון הקדש שחיבר בשער החילופים כי ותלה ותלאה הוא כמות תבוא אליך ותלא (Iob 4, 5) שעיקרו למד אלף והוציא ההא בדיבור. והמוכיח כי הוא מעיקר המלה כמות הא אשר ביגה שביב אשו. (Iob 18, 5) והוא אשר בייגבה ה' צבאות. (Jes. 5, 16) והוא אשר בויחמהמה (Gen. 19, 16) וצירוף ותלה כמות מתלהלה. (vgl. Prov. 26, 18) ופתרונו ונאלו חכמי מצרים מפני הרעב. ואם אמר אימר. מאין תאמר כשירעב האדם ישחטה. אמרנו. אין בזה הרבר ספק אצל כל בעלי דעה כי האדם אם נשחטה עליו מלחמו כלום ישחטה. וכל שכן אם לא ימצא לחם יעלה האויר (י אל קדקדו. באמת אנו אומרים כי הוא ישחטה.<sup>2</sup>) ופתרון כמתלהלה הוורה זקים (Prov. 26, 18) שהוא שוחק ואחר כך ממית. הבן ולמד:

**99 ופתר שרפים עמדים ממעל לו.** (Jes. 6, 2) לא למעלה ממנו ממש. לפי שהוא יתברך שמו לא תראנו עין וכל שכן שיהיו השרפים למעלה ממנו. ואינו כשאמר. אלא על זה ועל כיוצא בו אמרו חכמים (Thalm. Berachoth 31 b u. oft) דברה תורה כלשון בני אדם. וכן גם כל<sup>3</sup> צבא השמים עמד עליו. (1 reg. 22, 19) כשנאמר בנוהג שבעולם מלך בשר ודם דרכו להיות עבדיו ואנשיו עמדים עליו לשמרו. וזה הרבר<sup>4</sup> למלך הוא. הבן:

**100 ואמר בפתרון על אילת השחר.** (Ps. 22, 1) כמות כגבר אין איל. (Ps. 88, 5) ואילותי. (Ps. 22, 20) ואמר כי הוא מן לשון כח ואייל. ואם כן יאמר גם באילת אהבים (Prov. 5, 19) כן. עד שישב

1) Am Rande steht האיר. 2) Nach ישחטה sind die Worte einzufügen: והרבר המבאר על שטות הרעב מה שנאמר והיית משוגע. (Deut. 28, 34) ואיך לא ישחגע הרואה בנו והנה אכלתהו אמו מכובד Diese Worte stehen weiter unten nach A. 105., gehören aber hierher. 3) In unsgedr. Ausg. וכל. 4) Nach הרבר fehlt vielleicht מִשָּׁל.



כל השמות אל המעשים. ואני אומר שהוא כמו אלה אהבים ואי  
איפשר לומר בלתי זה. לפי שראינו שהאומה ממשלת עצמה באילה  
ובכל מיני חיות. וגם הקב"ה מושל בני האדם בחיות כדכתיב על  
יונת אלם רחוקים. (Ps. 56, 1) יונה ממש. כך אילה אילה ממש.  
ודרך החכמה למשל משלים ולחוד חירות. כי כן אמר הקב"ה ליחזקאל.  
בן אדם חוד חידה ומשל משל. (Ez. 17, 2) והוא הגותן חכמה ומפיו  
דעת ותבונה כרוך המלמד לאדם דעת. התבין כי עת לבנות ועת  
לטעת. ועת לעקור נטעת <sup>1)</sup> (cf. Koh. 3, 2, 3):

**101** ואמר בפתרון כדור אל ארץ רהבת ידים. (Jes. 22, 18)  
כמות כמלך עתיד לכידור. (Iob 15, 24) וכידור <sup>2)</sup> היא תיבה מחומשת  
יסודיה ה' אותיות ולא ידמון כבנין ולא בפתרון. לפי שכדור תיבה  
משולשת והכף שיש בה הוספת היא. והיא בכידור מעיקר המילה.  
ויש לי ראיה גדולה מן המשנה שלמדנו רבותינו. שדימו בו האתרוג.  
כששנו בדילכות לולב אתרוג כדור <sup>3)</sup> פסול. (Thalm. Succoth 36 a) והוא  
עגול מכל צד. ואילו היה הכף מן יסוד המלה. היו אומרים ככדור.  
ופתרון כידור מחנה. שמע בני והחבונן:

**102** ואמר בכח צחות לשון העברי שחיבר כי מילת אני ואנחנו  
אין אנו יכולין בלשונינו לצרף הדבר אל נפשותינו ואפעלפי שבני  
ישמעאל אומרים מצאתני ועשיתני ומוזוגני אני עם אני אבל העברים  
לא הסכימו על זאת ולא ימצא במקרא כלה כמות זה בלתי ואני  
עשיתני. (Ezech. 29, 3) והיא אצלם דברי הבאי מאיש בלעל.  
ונאמר לו כי אמרת <sup>4)</sup> כי בני ישראל לא הסכימו לזוג מן הדברים אני  
עם אני כמות ואני עשיתני. (l. c.) שאינם יכולין לשקול מלה על  
עשיתני. אם טען טוען כי רב סעדיה ז"ל לא אמר כי העברים לא  
הסכימו בכח ובלשון העברית על כך אבל אמר לא הסכימו על זה  
לפי שלא נמצא במקרא מילה לעולם במשקל עשיתני ולא הזכירה  
פעם שניה ונאמר שחייב אז במוצאינו מילה מיוחדת מבלי <sup>5)</sup> מצרפת  
על המעשים במקום אחד מן המקרא ולא נצרפנה בעצמה אחר כן  
לא <sup>6)</sup> נשמש מילה זולתה וזו התשובה תכרית שימושו <sup>7)</sup> שמילה אחת

<sup>1)</sup> נטוע. <sup>2)</sup> Vergl. crit. voc. recens p. 14. <sup>3)</sup> In den  
gebräuchl. Ausg. ככדור. <sup>4)</sup> מי אמר לך. <sup>5)</sup> scheint ge-  
strichen werden zu müssen. <sup>6)</sup> am Rande steht ולא. <sup>7)</sup> Vielleicht  
ist שורשו dafür zu setzen.

מצטרף ממנה יש אלף קמ"א מילה והוא אינו נכנס תחת זה החיוק  
 מן התשובה כי היא מבטלת צירוף המילין ודימוי המקצת על המקצת  
 וניסוף דברינו פירוש ופיענוח כמות שאמרנו לטוען לו אם אין אתה  
 מצטרף משמש עשיתיני לפי שלא מצאתו כי אם במקום אחד כלכד  
 כן לא תחייב לצרף בדברך העליתונו ממצרים (Num. 20, 5; 21, 5)  
 מילה אחרת על משקלה לפי שלא מצאתה בלתי פעם אחת וכן לא  
 תצרף ויועקוך (Neh. 9, 28) ולא אשר יאמרוך <sup>1)</sup> (למומה (Ps. 139, 20)  
 ולא תרחיב צעדי <sup>2)</sup> (2 Sam. 22, 37) ולא כלו <sup>3)</sup> מקללוני. (Jer. 15, 10)  
 ולא בכלי <sup>4)</sup> הבקר בשלם (1 Reg. 19, 21) ורכים כאלה הרברים עד  
 שיכרת צירוף המילין ואנו ראינוהו ששוקל במילה המיוחדת שנפלה  
 במקום אחד מילין רבים. ואם אמר הנמען לי והיך הוכל לצרף  
 עשיתיני כדברך והיא מילת שקרנית ריקנית ואני אומר אם הכופר  
 הרשע דיברו <sup>5)</sup> בהבאי ובריקן אני אדברנה באמונה ובחילה ובתפילה  
 באמרי אתה אלהי עשיתיני ולא עשיתיני אני ואתה כסיתיני ולא  
 כסיתיני. ופירושו כי עשיתיני ולא שעשיתי את עצמי. ואתה  
 כסיתיני ולא כסיתי את עצמי. ואם אמר והיך אמרת כסיתיני <sup>6)</sup>  
 על משקל עשיתיני ותמה <sup>7)</sup> מן המעשים הכבדים. אשיכנו  
 ואומר כי גם זה קל הוא לפי שמצינו קלות מכסה לדבריו. וכוסה  
 קלון ערום (Prov. 12, 16) על משקל עושה ונאמר במשקל עשה  
 כסי <sup>8)</sup> רפי כשתראה רבים מן המילין ונאמר גם כי צירופינו <sup>9)</sup> כל  
 מילה שתהא במקרא שאמרה <sup>10)</sup> בין מצדיק בין מכופר לפי שכל דבר  
 שתראנו שם <sup>11)</sup> ואפעלפי שהוא סומך לדובר אותו אם רשע אם צדיק  
 הוא אינו כך בלתי הכל דברי המק' ב"ה <sup>12)</sup> שצויה בו נביאיו לכתבו  
 בספריהם הקרואין על שמם והם ספרי אלהינו יתברך שמו ויתעלה

<sup>1)</sup> In unſ. gebräuchl. Außg. ימרוך; aber יאמרוך iſt in vielen  
 cdd. K. geſchrieben; vergl. auch De Rossi: variae lectiones  
 V. T. <sup>2)</sup> Die Stelle iſt entweder ein falſches Citat, oder es iſt  
 nach צעדי noch חחתיני einzufügen, was ſich auch 2 Sam. 22, 37  
 nach צעדי findet, und dieß Wort das beabſichtigte Beiſpiel. <sup>3)</sup> In  
 unſ. gebräuchl. Außg. ואלו aber ואלו findet ſich dafür auch in einigen  
 cdd. K. <sup>4)</sup> In unſ. gebräuchl. Außg. ſteht ובכלי. <sup>5)</sup> genauer wäre  
 דיברה. <sup>6)</sup> lies כסיתיני. <sup>7)</sup> lies יהמה. <sup>8)</sup> lies כסה. <sup>9)</sup> Dr.  
 Geiger in Moses ben Maimon pag. 41 corrigirt כן צירוף  
 המקום ברוך הוא ה. ה. <sup>11)</sup> שם <sup>12)</sup> שנאמרה <sup>10)</sup>

זכרו • ואני תמה מן האומי<sup>1)</sup> כי ישעיה היה לשונו צח וכן<sup>2)</sup> עמוס כי הוא אשר ישר בעיניו • וזו טעות היא לפי שדברי המקרא כלו דברי הקב"ה ומה שלא היה מדבריו במ כבר רצהו והפץ בו ובו כרת עמנו בריתו כדכתיב ואני זאת בריתי אהם<sup>3)</sup> אמר ה' • (Jes. 59, 21) יזכה אלהינו עמו לקחת שבילם ויראנו מהרה בבנין אולם בבית מקדשו עם ישראל כולם :

**103** ואמר זלה"ה כי שמעתוך במשקל אני עורתוך (Jes. 41, 14) ושמועותיכם במשקל והפוזותיכם (Jer. 23, 34) ושמעתיה במשקל מימי קדם ויצרתיה • (Jes. 37, 26) ושמתין במשקל ידעתין (Jes. 48, 7) והשמעתים במשקל והרחקתים<sup>4)</sup> בגוים • (Ezech. 41, 16) ואשמעם במשקל ואמהצם • (2 Sam. 22, 39) ושמענוך במשקל לא נגענוך • (Gen. 26, 29) ושמעונכם במשקל כרצונכם<sup>5)</sup> • ושמענכם במשקל ידענכם • (Jes. 59, 12) ושמעתה במשקל ובעלתה • (Deut. 21, 13) והשמיעה<sup>6)</sup> והעמידה • (Num. 5, 16) ושמעתני במשקל רימיתני<sup>7)</sup> • (1 Sam. 19, 17) :

**104** ואמר בכחב צחות לשון הקודש כי שמות החיים לא תִקְרָא<sup>8)</sup> ולא תִלְוֶה<sup>9)</sup> ולא תִסְמַךְ<sup>10)</sup> ותולדתה<sup>11)</sup> במקרא כמו הלבנון (Jos. 11, 17) העי • (Jos. 7, 2 u. o.) וכן הראובני והגדי והובולוני והסמיכה בשמות החיים מבלי מצוין במקרא. ואם לא ימצאו סמיכתן תתכן לפי שדרך הקרוי והסמוך יעבר והוא קידם בכחב צחות הלשון כשער הזירוף דבר אמרו והוא בודאי לפי שהוא סגולה ללשון העברי בלבד ולא אלא לשון הערבי עליו צרופה והערבים כשתעבור התולדה בשמות החיים כן תעבור בו הסמיכה. ואנו כך אומרים כי שמות החיים ואם אין אָנו<sup>12)</sup> מוצאין אנו אהם

1) ולא ידעתי. Dr. Geiger (l. c.) will dafür lesen. 2) In unsf. gebräuchl. Ausg. steht אהם; אהם jedoch haben auch viele cdd. K. 3) lies הרחקתים. 4) Es ist wohl zu lesen: (Ps. 128, 26) ושמענכם במשקל כרצונכם. 5) Nach השמיעה fehlt במשקל. 6) Hier muß nun nach meiner Ansicht A2 106 folgen, cf. pag. 32 Anm. 2. Auch jenes sind Formen, die fast alle nur einmal im A. T. vorkommen, wie die hier aufgeführten. 7) Es scheint vor ותולדתה auszufallen zu sein. 8) ותולדתה. 9) ותולדתה. 10) Die Punkte über dem א und ו zeigen an, daß das Wort zu streichen ist. (S. D. Luzzatto).

במקרא ולא לפי ה' המקרא להבין ממנה הלשון וצירופו בלבד ונאמר כי מילת התולדה והסמיכה אין הפרש ביניהם ונאמר בהסמכת <sup>3)</sup> שמעון שמעוני ושמעוני <sup>2)</sup> ושמעון <sup>3)</sup> ושמעון שמעונה ושמעון אם היה שם נוסף בו בתולדה אות ההסמכנוהו <sup>4)</sup> ככל פני ההסמכה באות הנוספת כמות שילה <sup>5)</sup> (Gen. 38 5) שנוסף בו נון ונאמר בתולדתו שילני <sup>6)</sup> וכן נאמר בסמיכתו שילני ושילנו ושילנם ושילנה ושילנן ושילנכם ושילנכן ושילנך <sup>7)</sup> ושילנך תמצא הסמיכה בשמות וכמותה בתולדה ואין אחד מבעלי הדעה מי ימחה על ידי דבר זה שאמרתי <sup>8)</sup> וריבוי <sup>9)</sup> שמות החיים לא יושג <sup>10)</sup> לפי שלא נמצא במקרא. ונאמר כי התולדה הנמצאת במקרא בשמות החיים היא המחייבת לקיבוץ בה כשם שמחייבת להסמכה. נאמר דנים נדים יצחקים יעקבים ונקבץ כל השמות ואמר מקצת עם בקיבוץ השמות והסמכתן כי יעקב בן יצחקו <sup>11)</sup> בספרד היש ביעקובים כמו יעקובנו אשר שבה זרים והיו שובנו יוכינו אל לראות בנין עירנו. והדבר המוכיח כי היא <sup>12)</sup> הודעה <sup>13)</sup> שאמר הכתוב אתי מלבנון (Cant. 4, 8) ולבנון אין די בער. (Jes. 40, 16) וכבר הישבתי באלה שני בני היצהר (Zach. 4, 14) ויצהר בן קהת ידיעה כמו הַיְמָנָה <sup>14)</sup> (Num. 26, 44) וְשֵׁמוֹ <sup>15)</sup> מן הנודע ורופב עליו הָא. כמו מנשה שרוכב עליו <sup>16)</sup> ואמר המנשה. וחצי שבט המנשה. (Jos. 4. 12 u. o.) וכשנכנסה הא עלי עי וְעָלִי <sup>17)</sup> ימנה ועלי יצהר ועלי לבנון ועל אחלו <sup>18)</sup> ועל יולדה. אינו ראוי למען עלי לבן בזה הצחות גם בעלמות <sup>19)</sup> (Ps. 9, 1) שהן שתי אותיות בלבד:

105 ושחפץ מ' ר' סעדיה פיאר בקא בהכנסת בְּרוּכְלָמֻשׁ עליה

1) Die Lücke ist, glaube ich, so zu ergänzen: לפי זה נכתבה. 2) ושמעוני ושמעוני. 3) Es muß wohl heißen: בהסמכת. 4) In unsf. gebräuchl. Ausg. שילה; aber שילה ist in vielen cdd. K. geschrieben. 5) שילנה. 6) שילני. 7) ושמעוני. 8) Es muß wohl heißen: שריבוי. 9) Nach יושג ist im mnschr. eine Lücke, doch scheint nach dem Zusammenhange nichts, oder etwa שילנה oder ein ähnliches Wort ausgefallen zu sein: 10) wohl: הָא. 11) corrigiert Prof. S. D. Luzzatto scharffinnig in יצחקו. 12) oder הידעה. 13) וְשֵׁמוֹ. 14) הַיְמָנָה. 15) וְעָלִי. 16) Nach עלי fehlt das Wort הָא. 17) וְעָלִי. 18) וְעָלִי. 19) ergänze שריבוי u. vgl. No. 44.

כאמרך בבית להנחותם כהדרך (Neh. 9, 19) וכן ה' כהשמים  
 (Ps. 36, 6) ואני <sup>1)</sup> נאמר על זו המדה בהמיט בהשמים • כהדם •  
 בהבית • כהאיש • והדיבור כולו • ובכף נאמר על משקל יהי כ'היום  
 הזה • (Gen. 39, 11) כהאיש • כהדם • והדיבור כולו • ומן הלמד  
 נאמר במשקל וחצי העם מעל להחומה • (Neh. 12 38) וכמותו להעלות  
 העולה להמזבח • (2 Chron. 29, 27) ויבדלים אמציהו להגדוד  
 (2 Chron. 25, 10) אבל מהמדבר והלכנון • (Jos. 1, 4) ונשתו מים  
 מהים • (Jes. 19, 5) ושהימים • (Koh. 7, 10) שהמלך במסיבו •  
 (Cant. 1, 12) ואין מה נדמה בוז השער אלא מה שנוסף בבית ובכף  
 ובלמד • השמר באילו הג' תיבות והן כ'כל' כי אתה תלך בה במשקל  
 דברך כולו אם ישקל דברך בתוספת הא שלידיעה • ואם לא ילך  
 המשקל אלא בעיקור שעיקרתו :

ומאומר ראש הישיבה בשבתו למשקל דברי אז נפלא בעיניו ואמר  
 לא נראה כמוהו בישראל • ידענו כי אז מ' ר' סעדיה וזולתו מכל  
 בני מזרח לא דיתה להם ידיעה בחיבור החרוזה ושיקול הפיוט •  
 ואל תתמה על המלה הנכרית היחידה הנמצאת במקרא ועשהו על  
 פי הדוחק במשקל והוציאו כלה במשקל עליו כל המלין כמות בשוּבְנֵי  
 (Ez. 47, 7) ותאמר אז על משקלו בקומני וזולתי ישאני עוֹשֵׁנִי ונאמר  
 כוֹסְנִי ובוֹסְנִי ותחתו <sup>2)</sup> ועיניהו (Iob 24, 23) רום ידיהו נשא •  
 (Hab. 3, 10) ותאמר על משקלו פניהו ורגליהו וכמו הליום וחליות <sup>3)</sup>  
 קיבוץ הנקבה האחת מן המשנה חלית הבור (Schabb. 11, 2)  
 וכמהו שנה שנות ושנים אשרה אשרים ואשרות <sup>4)</sup> צור צור כמות  
 מול מול • מול בית פעור • (Deut. 3, 29) מול סוף • (Deut. 1, 1)  
 בנו • (1 Chron. 7, 27) בן נון • (Exod. 33, 11) כשמיר חוק מצור <sup>5)</sup>  
 : (Ez. 3, 9)

והדבר המבאר <sup>6)</sup> על שטוח הרַעַב מה שנאמר והיית משוגע • ואיך לא

<sup>1)</sup> lies ואני <sup>2)</sup> Es ist viell. zu lesen: הַתְּחִנִּי (2 Sam. 22, 37).  
<sup>3)</sup> cf. oben pag. 6 Nro. 19. <sup>4)</sup> Nach ואשרות ist einzufügen:  
 מועדים מועדות, welche Worte etwas weiter unten stehen, siehe  
 pag. 32 Anm. 1. Hierher gehört auch nach meiner Ansicht:  
 (Ps. 116, 7) מנוחים ומנוחות מן למנוחייכי (Ps. 116, 7)  
 im mscr. geschrieben und als Nro. 158 bezeichnet sind, siehe daselbst  
 die Anm. <sup>5)</sup> lies מצור. <sup>6)</sup> Die Worte המבאר bis  
 והדבר המבאר gehören oben hin p. 26 Nro. 98 Vergl. Anm. 2 daselbst.

ישחנע הרואה כנו והנה אכלתהו אמו מכוכר הרעב כרכתיב וכשליחה היוצ'  
וגו'. מוערות מוערים <sup>1)</sup> :

**106** ושמעתנו <sup>2)</sup> במשקל הוורתנו בו. (Jos. 2, 18) והשמעתנו  
במשקל שככה השבעתנו. (Cant. 5, 9) ותשמעים <sup>3)</sup> במשקל ותזכחים  
(Ez. 16, 20) והשמעתנו במשקל העליתנו (Num. 20, 5) והשמיעוהו <sup>4)</sup>  
השכירוהו (Jer. 48, 26) השמיעו <sup>5)</sup> הקלימו <sup>6)</sup> (1 Sam. 20, 34) וישמעכם <sup>7)</sup>  
יבא <sup>7)</sup> וישעכם (Jes. 35, 4) ישמיעה <sup>8)</sup> יביאה. (Exod. 35, 5 u. o.)  
ושמעתני במשקל אכלתני (Ps. 69, 10) ושמעתני <sup>9)</sup> במשקל גמלתו <sup>9)</sup>  
(1 Sam. 1, 24) ושמעתה <sup>10)</sup> במשקל הלפתה <sup>10)</sup> להם. (Jes. 34, 17)  
ושמעתם <sup>11)</sup> במשקל שרפתם (Jes. 47, 14) אחותם (Ps. 43, 7)  
וחשמיעתהו במשקל הרביקתהו (Jud. 20, 42) ותשמעני <sup>12)</sup> תדבקני  
(Gen. 19, 19) וכאשר חייב לדין על המקצת כן חייב להדין על הכל  
אצל כל בעלי דעה:

**107** ואמר בהעתקת החרק אל הצרי <sup>13)</sup> למני אשור (Micha 7, 12)  
שהוא בחרק הועתק אל צרי באמרו סורו מגי דרך האז מגי ארת.  
(Jes. 39, 11) והועתק החרק אל הצרי ומכל <sup>14)</sup> קיבוץ כמו דרכים  
ומלכים ונדיה צרי באמרו דרכיה דרכי נעם. (Prov. 3, 17) ועוד  
אמר כי הועתק החרק מן עין ועיט ויין ונדיה אל הצרי בהסמכה  
באומר עין יעקב. (Deut. 33, 28) לעיט הרים (Jes. 18, 6) ביין  
חלבון. (Ez. 27, 18) ובוה טעות לפי שאילו המילין לא נעתקו מן  
החרק אל הצרי. אבל נעתק מן הקמץ <sup>15)</sup> אל הצרי שהוא מן קמץ  
גדול לקמץ קטון. ואילו <sup>16)</sup> היה אמת מה שאמר שהיו נעתקין מן

1) Die Worte מוערות מוערים müssen auf p. 31 nach אשרוה  
eingedrückt werden, vergl. Anm. 4 das. 2) Auch die Worte  
'ושמענו במשקל וגו' bis בעלי דעה stehen hier wohl nicht  
am rechten Platze, sie gehören zu No. 103 p. 29 und sind nach  
einzufügen; cf. daselbst Anm. 7. 3) lies והשמיעים und  
4) Nach והשמיעוהו fehlt במשקל ותזכחים. 5) Ebenso fehlt nach  
6) Es fehlt במשקל. 7) In ungf. gebräuchl.  
Ausg. יבא; aber יבא findet sich auch in vielen edd. K. 8) lies  
ושמיעהו und גמלתו. 9) lies ושמיעהו und גמלתו. 10) lies ושמיעתהו und  
11) ושמעתם. 12) Nach והשמעני fehlt במשקל.  
13) Es muß wohl מכל heißen. 14) החרק אל הצרי. 15)  
16) וואולם.

החרק שרוא נקודה אחת אל הצרי שהוא שתי נקודות · אילו היתה העמדה שבאלו המילין על הוידין ואינו כך · בלתי ההעמדה על החלחה · באמרך עֵינ עֵיט וְזַת בֵּית שֵׁית קֵיץ מִים קִיר וְזֶן שֵׁיט קֵיץ אֵיל אֵיל (י אָן רֵישׁ דִּישׁוּ שֵׁשׁ עֵישׁ סָף עִיר עִירו לֵישׁ קִישׁ · וטעה בזו טעות שניה כאמרו כי כל הדומה לאילו יֶעֱטַק בהסמכה חילוף זה בשמצאניו (2 מן הסמכת שית שיתו ושמירו (Jes. 10, 17) ובהסמכת עיר בן אתונות - (Zach. 9, 9) אסרי לגפן עירו (2) · (Gen. 49, 11) וכן הסמך דיש לא תהסם שור כדישו · (Deut. 25, 4) והוי (4) דן את כלם שתהיה בשתי נקודות :

הפאה . (1) השמה מעמקי ים . מבציר אביעור . מגבורתם :

a. 108 (ועשה \*) לדוחק המשקל תשפוט ותשמור ותעבור אמר \* בשלשהן שרק (6) אם אהה צריך עליה לדוחק בחרוה ואל מה שהיה על משקלה כמו תזכור תעשה אותו לפי שהוא על המידה וכן ישקוט על משקל ישפוטו הם · (Exod. 18, 26) :

b. ותעשה בקשו רפה מן הכתוב ובקשו (7) ברחובותיה (1) (Jer. 5, 1)

1) Das 2. Ail ist zu streichen. 2) lies כשמצאנו. 3) In unſ. gebräuchl. Ausg. עירה; jedoch hat עירו der Sam. Text und einige cdd. K. 4) Es muß wohl הוא heißen. 5) Die Worte הגפאה bis מגבורתם gehören nicht hierher und sind überhaupt eine überflüssige Randbemerkung; השמה מעמקי ים nehmlich wird weiter unten p. 39 No. 114; מגבורתם aber p. 36 No. 108 l. noch einmal citirt und besprochen; siehe daselbst. 6) am Rande 108 l. noch einmal citirt und besprochen; siehe daselbst. 7) In den gebräuchl. Ausg. ist ובקשו geschrieben; aber in der Ausgabe des Salomo de Norzi Mantua 1742 lesen wir auch ובקשו. Dieser bemerkt dazu: (כתבי יד) ורפום ישן קל הקוף כמשפט רוב הבנין בזה השורש כמ'ש (כמו שכחוב) בשרשים ור' יונה הביאו בספר הרקמה עם הקלין כמו קראו מלאו „In ובקשו ist in den manuscr. und alten Drucken das p raphe nach Art der meisten Bildungen von dieser Wurzel, wie es auch im Lexicon (von Dav. Kimchi s. v. בקש) angegeben ist; auch R. Jona (Abulwalid) zählt es in seinem Buche הרקמה (ed. B. Goldberg u. Raph. Kirchheim Frankf. A/M 1856; cf. p. 166) unter den Formen auf, welche raphe sind, wie קראו u. מלאו in dem vorhergehenden cap. אמר (י) . ועשה (י) . (Jerem. 4, 5)

וכן תדבר בו במעש שעבר • בקשו כתבם • (Esra 2, 62 Neh. 7, 64) :  
 אשר בקשו לשלוח יד • (Esth. 6, 2) סְפָרו סֵפֶר עַד סֵפֶר סְפָרוּ י' :  
 e. לְמָה לְפָה רִפָּה וּדְגַשׁ יַעֲשֶׂה י' מה שנחבן ממנה על המשקל  
 המעם אחד :

d. ודע כי ההא שבלשון י' שאלה אם יהיה אחריה שְׁנָה תהיה דגש  
 כמו הפצעתה (Gen. 18, 21) הִפְתַּנְתָּ בְּךָ (Gen. 37, 32) הִבְרַב כְּחִי •  
 (Iob 23, 6) חוץ מאחד הבסוד י' אלוה תשמע • (Iob 15, 8) :

e. וזה הייוד תהיה דפה ואם היו נשואים על שמות הנודעות • כמו  
 הַיְלָדִים (Gen. 33, 1) הַיְתָרִים (Jud. 16, 9) הַיְשׁוּעָה (1 Sam. 14, 45)  
 חוץ מאחד לבני היונים • (Joel 4, 6) אם היתה האות שאחרי הייוד  
 מאותיות אֲחֵהָ תהיה או הייוד דגש כמו היהודים • (2 reg. 16, 6)  
 היעפים י' היערים • (Jer. 26, 20) :

f. ואילו האותיות שהן רפיין אפעלפי שהן נודעות הלוים (Num. 8, 15)  
 השלבים י' (1, reg. 7, 28) הנשמות י' (Jer. 33, 10) וכל הנודג מנהגן :

1) Ich bin zweifelhaft, ob ich die Formen von סְפָרוּ bis סֵפֶרוּ nicht für eine Randbemerkung, die vielleicht gar nicht von Danasch herrührt, halten soll. 2) יַעֲשֶׂה • 3) Vergl. unten No. 120 p. 41  
 4) Unsere Ausgaben haben הִבְסוּד; aber die von Sal. de Norzi auch הִבְסוּד. In dessen Bemerkungen (מנחת ש) lesen wir zu dem Worte: כתוב במעשה אפור פ' (פרשה) ל' כי במקצת ספרים הבי' דגושה עכ"ל (ער כאן לשונו). אמנם בספרים מדויקים כ"י רפה וכן מנא רד"ק במכלול דף ס"א עם הרפויים ובלא געיא וכן המעט ממך שבסמוך: „Im Buche מעשה אפור י' c. 30 (verf. von Profiat Duran, genannt Sfodi, ed. Dr. Jon. Friedländer und Jac. Cohn. Wien 1865) ist bemerkt, daß ב des Wortes רבכוד in einigen Ausgaben Dagesch habe, aber in correcten Handschriften hat ב kein Dagesch; und so zählt es R. D. Kimchi in Michlol p. 61 unter den Worten auf, welche raphe sind und kein Metheg haben, u. dergartig ist auch המעט geschrieben, welches kurz darauf folgt.“ (Iob 15, 11). 5) Für היעפים, was sich im N. T. nicht findet, ist vielleicht היעלים 1 Sam. 24, 3 zu lesen. 6) In den gebräuchl. Ausg., auch in der von Sal. de Norzi steht: השלבים. Dieser bemerkt jedoch zu dem Worte: ובמקצת (בספרי ספרד) ובמקצת ספרים כ"י השי"ן בדגש ובספרים אחרים רפה וכן חבריו שבענין: „Beim ה in השלבים steht kein Metheg in spanischen Ausgaben, u. in einigen mnsch. hat ש Dagesch, aber in andern ist es raphe, u. ebenso dasselbe Wort in demselben cap. 7) Ebenso ist הישמות in unsern gew. Ausg. geschrieben, doch in der von Sal. de Norzi



ז וזה המם הרפה <sup>1)</sup> שְׁכַבְבָה <sup>2)</sup> על מִפְעֵל או מפעל הַמְקַרָה  
 (Ps. 104, 3) הַמְתַּלַּךְ (L. c.) הַמְכַסֶּה שָׁמַיִם. (Ps. 147, 8):  
 ח והרפרש בין הַמְלֵאָה הוֹרַע • (Deut. 22, 9) ובין בבטן הַמְלֵאָה  
 (Koh. 11, 5) שהוא דגש הוא אז מפני הגשאו והמונח:  
 י ומן הרפיים בְּמַכְשָׁפִים (Mal. 3, 5) לְמַסְלָה (Jerem. 31, 21)  
 לְמִמּוֹתַיִם • (Iob 33, 22):  
 ק ולגעיה בשמות הנודעות בתוכנה הבר שתעשה התיבה שאחריה  
 דגש ובסוף רפה כמות רפאתי לְמִים (2 reg. 2, 21) דגש בין מים  
 לְמִים (Gen. 1, 6) רפה • ומתוק לנפש (Prov. 16, 24) דגש וכל טמא  
 לנפש (Num. 5, 2) רפה וְאַתָּה <sup>3)</sup> באות שאת שכולו הוא רפה •  
 ולשאת <sup>4)</sup> ולספחת (Lev. 14, 56) בשר חי בְּשֵׂאת • (Lev. 13, 10):  
 ל וכל דבר אשר תרכב עליו המים דגש • כמו מבשר המלואים •  
 (Exod. 29, 34) הסירה מגבירה • (2 Chron. 15, 16) חוץ משתי תיבות

במקצת ספרים ה"א בלא **הַגְשָׁמוֹת** steht  
 מאריך והנו"ן ברגש ובס"ם (ובספרי ספרד) ה"א במאריך והנו"ן קלה:  
 „In einigen Büchern steht bei ה kein Metheg und Nun hat  
 Dagesch u. in spanischen Ausg. steht bei ה ein Metheg und  
 Nun hat kein Dagesch.“

וְאַתָּה <sup>3)</sup> • וְיִרְפָּקָה <sup>2)</sup> es muß wohl heißen: רפה ל • <sup>4)</sup>  
 In einigen Bibelausgaben (Polygl. Lond., van der Hooght,  
 Halin) ist בְּשֵׂאת וּלְשֵׂאת geschrieben; in andern (Döderlein,  
 Bürklin, de Norzi) בְּשֵׂאת וּלְשֵׂאת. Sal. de Norzi bemerkt  
 הל"מ בלא מאריך והש"ן רפה וכן ראיתי Lev. 14, 56. לשאת  
 במקצת הספרים וזהו ג"כ (גם כן) דעה רד"ק במכלול דף ג"א ובתלים  
 כזמור ק"ח וכן כתב בעל א"ח (אד תורה) וגם ר' יונה הביאו עם  
 „Das Lamed hat kein Metheg u. ו ist raphe. So habe ich es in einigen Büchern gese-  
 hen, und das ist auch die Ansicht R. D. Kimchi's in Michlol p. 51  
 und in der Erklärung von Ps. 108. So schreibt auch der  
 Verf. von אור ה'ירה (Lonsano verfaßte es, herausgeg. ist es im  
 Sammelwerke שְׁפִי ירוּחַ Vened. 1615. vgl. pag. 18). Auch R.  
 Jona führt es (cf. Ha Rikmah p. 166) an mit andern Worten,  
 bei denen nach der Regel Dagesch stehen sollte, und es steht nicht“.  
 Zu Lev. 13, 10 sagt er außerdem noch: וכ"כ (וכן כתב) המאירי  
 ולויה חן שער א' פ' (פרשה) ט' (נur  
 handschriftl. vorhanden) und der Verf. von לְיִתָּה (Imm. di Bene-  
 vento; herausgegeben ist die Schrift Mantua 1557) Abschn. I. c. 9.

מבציר אביעור (Jud. 8, 2) והנודע <sup>י</sup> מגבורתם <sup>י</sup> (Ez. 32, 30) אם אמרנו לדוחק המשקל על משקל מבציר ואנו נחפז דגש מכרית רפה יעבר וכן אם אמרנו מגברים רפה ואנו נחפז מגדולים יעבר גם הוא: m. ואם הצרכתה למילה נקבה ראוי לך להוציא הָרָא שבה. ואם לא הוציאנה יש לך לומר כמות ותחמרה בחמר. (Exod. 2, 3) ואנחתה (Jes. 21, 2) ויקרא לה נבח. (Num. 32, 42) לבנית לה בית. (Zach. 5, 11) ויאמר לה בעו. (Ruth 2, 14) נעניתי לו בה. (Ez. 14 4): n. ותאמר ה' קִנְיִי <sup>י</sup>. (Prov. 8, 22) עֲנִי <sup>י</sup>. (Ps. 118, 5) כבסני (Ps. 51, 4) טהרני (l. c.) חוץ מאותיות הסמוכות כמות דגני אלהים (Gen. 30, 6) תבעתני <sup>י</sup> (Iob 9, 34) הנני בני (Gen. 22, 7) וחבירו ממני והי נֹ במקרא כולה:

o. וממנו שהוא בלשון אנחנו ובלשון הוא כל שהוא דגש וזה חילוף לכל הלשון. לפי שאנו אומר <sup>י</sup> בלשון הוא ויחננו (Iob 33, 24) דגש. וכן תאכלנו (Deut. 5, 22) רפה ללשון אנחנו ותאכלנו (Deut. 28, 39) דגש ללשון הוא. וכן תננו (Ps. 44, 12) רפה ללשון אנחנו תננו <sup>י</sup> דגש מאכל לעם לציים (Ps. 74, 14) ללשון הוא. ובוה המקום לעולם תהא דגש סמוך לסגול. והרפה סמוך לצרי <sup>י</sup> חוץ מג' מקומות הננו שהיא קרואה בלשון <sup>י</sup> אנחנו והיא דגשין ובסגול הננו עבדים. (Gen. 44, 16) הננו לך לעבדים. (Gen. 50, 18) הננו ועלינו. (Num. 14, 40) אבל ממנו כשהזכרתי לך כלו דגש. ואנשי מורח קורין אותו בדגש מה שהיה קרוי על לשון זכרוא <sup>י</sup> וקורין ברפה מה שהיה קרוי על לשון אנחנו:

**109** ורע כי כל מילה שתיכנס בתוך הדברים לא הוסיף בטעם כלום כמו אאמצכם כמו פי. (Iob 16, 5) טעמו בפי. וכמוהו ידי שמתו למו פי. (Iob 40, 4) טעמו לפי. כמו אפל. (Iob 10, 22) כמו אש. (Ps. 79, 5) כמו מדמנה. (Jes. 25, 10 Keri) למו פי. <sup>י</sup>

<sup>1</sup>) Vielleicht ist הנודע unächt. <sup>2</sup>) Es ist nun klar, daß die Randbemerkung מבציר אביעור, welche sich oben p. 33 No. 107 vergl. Anm. 5 im Texte fand, überflüssig ist. <sup>3</sup>) עֲנִי und קִנְיִי l. <sup>4</sup>) על שם. <sup>5</sup>) חבעתני <sup>6</sup>) אומרים. <sup>7</sup>) הִתְנַנִּי l. <sup>8</sup>) am Rande steht dazu: על שם. <sup>9</sup>) על לשון הוא l. <sup>10</sup>) ist zu streichen, oder dafür vielleicht לבו ארב Iob 38, 40 zu lesen.

למו חרב • (Iob 27, 14) כמו נטע • (Iob 14, 9) סמוך כמוהם •  
 (Jud. 8, 18) טעמו כהם :

**110** ומפארין העברים מדבריהן דברים כתחילתן מסוכנות ואומי<sup>1)</sup> באודנו אהורנו ועשו ההא הזה כאופני הצירוף ואז האמר<sup>2)</sup> אהורנו אהורך אהודה<sup>3)</sup> אהורכם אהורכן אהודנה אהודנו<sup>4)</sup> אהודם אהורן • וכן אומי<sup>5)</sup> ביושיע יהושיע (1 Sam. 17, 47) יהודה לתפלה (Neh. 11, 17) עמים יהודך • (Ps. 45, 18) ואומי<sup>6)</sup> ממנו יהורנו<sup>7)</sup> יהורך יהודה<sup>8)</sup> יהורכם יהודכן יהודנו יהודנה יהודם יהודן יהודנו יהודכם יהודוכם יהודה<sup>9)</sup> יהודך • ונאמר מן יהושיע אהושיע אהושיעך וכל הצירוף והסמיכה • ואומי<sup>10)</sup> על משקל יהושיע יהופיע וממנו אהופיע • ואומי<sup>10)</sup> יהודיע אהודיע • ואומי<sup>10)</sup> אוכיח ואהוכיח אהוכיחך וכל חכם אהוכיח במלי • ולא לצים משנאי האלהים • מי כהחכם (Koh. 8, 1) להחכם אשר ישחה דכריו ולא ישחה כמורק דם גפנים • ומן המפוארין כלהם (2 Sam. 23, 6) ועיניהו (Iob 24, 23) רום ידיהו נשא • (Hab. 3, 10) ורגלוי<sup>11)</sup> ומעוהי ושולוי<sup>11)</sup> ושפתיהו ושניהו ואזניהו ופניהו ושוקיהו ואזרועיהו • ומן המפואר תגמולוהי • (Ps. 116 12) ועל משקלו תחבולוהי תחמולוהי תשלמוהי תעלומוהי • ורבים כאלה • ומן המפואר יצרנהו (Deut. 32, 10) וארמגנהו • (Exod. 15, 2) ומן המפואר בואו הניעמו (Ps. 59, 12) והורידמו • (I. c.) ענבימו<sup>12)</sup> (Deut. 32, 32) וגרשתמו • (Exod. 23, 31) עָזְמו<sup>13)</sup> (Ps. 89, 18) אז ידבה אלימו באפו • (Ps. 2, 5) ובחרונו יבהלמו • (I. c.) השיחמו • (Ps. 21, 10) שיחמו נדיבמו (Ps. 83, 12) נסיכמו<sup>14)</sup> (I. c.) ישיתמו<sup>15)</sup> עלימו (Iob 20, 23) ענבימו<sup>15)</sup> כרמימו<sup>15)</sup> ובניך הכינמו ישרים אז השיחמו והניח בצל גפני כרמימו להריח בשמימו:

אהורני zu fehlen תאמר nach<sup>2)</sup> mir scheint • 1) b. ה. ואומרים • 2) I. und das folgende Wort אהורני punktirt werden zu müssen. • 3) I. ואומרים • 4) b. ה. אומר • 5) אהורנו אהודנה • 6) אהורכם • 7) auch hier fehlt wohl vor יהורנו wie zu punktiren ist, יהורני • 8) I. יהודה • 9) יהודך • 10) I. ורגלוי fehlt wohl: מעיהו ורגליו und מעוהי ושולוי ist zu lesen: • 11) I. ושולוי • 12) In unfr. Ausg. ענבמו steht in vielen edd. K. • 13) In unsern Ausg. עזמו • 14) In unsern Ausg. נסיכמו aber schreiben viele edd. K. • 15) I. שיתמו wie כרמימו findet sich im A. T. nicht; vielleicht sind beide Worte unächt, und zwar jenes aus dem vorher-

111 נאמר <sup>1)</sup> על עשייתני שמעתיני השמעתיני <sup>2)</sup> אֲשַׁמְעֵנּוּ <sup>3)</sup> אשמעני ד' פנים :

112 רק אשר הדע <sup>4)</sup> עד רדתה (Deut. 20, 20) עד רדת חומתך. (Deut. 28, 52) אמ' חכמ' <sup>5)</sup> ז'ל עד חצות (Mischna Beracoth 1. 1) כמושך נכון לפי שהוא מוכרת. וכמוהו אכול בשר ושמות יין. (Jes. 22, 13) וכמוהו פהות אתה פתים. (Lev. 2, 6) ראות רבות ולא תשמור פקוח אונים. (Jes. 42, 20 Keri) וכן וכלות אליהם כל היום. (Deut. 28, 32) וכן נעשה מן הסמוך כל מכרת נעשה מן לבנות לה בית (Zach. 5, 41) בנות על משקל רבו בנות (Prov. 31 29) ומן לקנות חכמה (Prov. 17, 16) קנות במשקל שנות שהוא איסוף שנה מכרת וקנות שהוא מן קנים מן הסמוך כפתריהם וקנותם (Exod. 25, 36) ומן לעשות (Gen. 2, 3) עשות ומן לחסות (Ps. 118, 8) חסות. ורבים באלה אתה עושה. עת שהצטרך לה:

113 אנא זכרתי הזכרתי אוכור אוכיר וזכרתיני הזכרתיני אוכרנו <sup>6)</sup> אוכירנו <sup>7)</sup> זכרנו הזכרנו נזכור נזכיר. אתה ז' זכרת הזכרת. ד' בעתיד זכור הזכיר הזכור הזכיר. את שנים בעבר זכרת הזכרת. ד' בעתיד. זכרי הזכירי תזכירי תזכירי. אתם שנים בעבר. זכרתם הזכרתם. ד' בעתיד. זכרו הזכירו תזכרו תזכירו. אַתְּנָה ז'. זכרתן הזכרתן. ד' בעתיד. זכרונה <sup>8)</sup> הזכירנה תזכירנה. להוא ד'. ב' בעבר. זכר הזכיר. ב' בעתיד יזכיר יזכור. <sup>9)</sup> להיא ד'. ב' בעבר. זכרה הזכירה. ב' בעתיד תזכיר הזכיר. להם ד' ב' בעבר. זכרו הזכירו. ב' בעתיד יזכרו יזכירו. להן ד' ב' בעבר זכרו הזכירו. ב' בעתיד תזכרנה תזכירנה. הכל מה'. מהן ד' לא אמרן מ' ר' סעדיה ז'ל נהו נב והן המילות הפשוטות. <sup>9)</sup>

gehenden כרמינו durch Unaufmerksamkeit der Abschreiber entstanden. Ebenso ist schon da gewesen und hier zu streichen.

<sup>1)</sup> Die Worte על עשייתני bis פנים ד' scheinen mir hier nicht am rechten Plage zu sein; ich halte dafür, daß sie nach No. 113 gestellt werden müssen, siehe Anm. 9 hier. <sup>2)</sup> השמעתיני. <sup>3)</sup> אֲשַׁמְעֵנּוּ. <sup>4)</sup> רק עץ אשר הדע. <sup>5)</sup> ח. ה. ד. <sup>6)</sup> אוכור וזכירני und אוכירני. <sup>7)</sup> זכרנו. <sup>8)</sup> זכרונה. <sup>9)</sup> Nach הפשוטות, glaube ich, ist ein geeigneterer Platz für die Worte: נאמר על עשייתני שמעתיני השמעתיני (השמעתיני) אֲשַׁמְעֵנּוּ (אֲשַׁמְעֵנּוּ) אשמעני פנים. welche oben № 111 stehen; cf. Anm. 1 hier.

**114** ואמר לא יבא על המעשים מן בה'וכ ל'מש בלתי ה'וש.  
ואנחנו נראה כולן שיבואו עליהן מן דין ההלכות. (Jos. 10, 24) וכי  
הכזקתה ה'ב'אה (י' אלי (Gen. 18, 21) מעש עבר. וכברו הש'בה  
משדי מואב (Ruth 1, 22) שהוא מעש עבר. ופתרונו אשר שבה  
וכשיעבר הש'בה כן יעבר השמה (י'. (Jes. 51, 10) ודע כי כל מילה  
הנוסף עליה ראוי להוסיף עליה: ה'ב'ל'. <sup>2</sup>) וכאשר נאמר השמעה  
נאמר בשמעה וכשמעה ולשמעה. ויצרף כן באופני החולדה כולה.  
נאמר כשמענו כשמעוני כשמעונוני <sup>3</sup>) כשמעתים. השמענום השמענוכם  
שפתרונו אשר שמענו אתכם. <sup>4</sup>)

**115** ואמר בהילופין כי הנון תתחלף בלמד. כדכתיב כי היה  
דבר המלך נחויץ. (1 Sam. 21, 9) כמות לחויץ. ונעשה נחצתי במקום  
לחצתי. לפי שנון שבנחויץ מעיקר המילה היא אצלו. ואנחנו נראה  
כי אינה מעיקרה. ונאמר בפתרונו כי היה דבר המלך חצוי כמו  
והצית את המלכות. (Num. 31; 27) געלתני <sup>5</sup>) אעבר העכרתיד כחטאתיד  
הוגעתי בעונותיד. בני יצאוני ואינם. כי ארץ הנגב נחטני. כמות נחויץ.  
ונשור מן ישור. ונדור מן ידור. ונתויץ מן יתויץ. הבן ולמוד:

**116** ופירש נערמו מים (Exod. 15, 8) כמו ערמות. כלומי  
שנעשו כערמות:

**117** ופירש ורעין להם מרים (Exod. 15, 21) וענתה להם. ואני  
אומר כי הוא שבהי. וכמוהו כרם חמר ענו לה. (Jes. 27, 2) אשר פירושו  
ענו אותה. ואמר בן עוויאל שבתו לה. (Tharg. Jon. zu Jes. 27, 2)  
והוא האמת:

**118** ופירש ארך האבר (Ez. 17, 3) על אברתו. (Deut. 32, 11)  
ואני אומר כי קיבוץ אבר אָבְרִים. ואינו כשאומרים אָבְרִים:

**119** וכן ה' הושיעה המלך יענו כיום קראנו. (Ps. 20, 10)

<sup>1</sup>) Nun ist deutlich, daß die Randbemerkung השמה מעמקי ים. ה'ב'אה. welche oben p. 33 nach No. 107, nach den Worten נקודות stand, vgl. Anm. 5 daselbst, überflüssig ist. <sup>2</sup>) Es muß wohl gelesen werden: בכל'ם. <sup>3</sup>) lies כְּשִׁמְעוֹנֵנוּ. <sup>4</sup>) Mit diesem Abschnitte hängt genau zusammen No. 124. p. 43 vgl. Anm. 2. <sup>5</sup>) Die hier klein gedruckten Worte gehören nicht hierher, sondern, wie ich glaube, zu No. 134 p. 47; siehe daselbst Anm. 5.

ופתרונו כי הוא לשון בקשה. אי י' אדוננו אי מושיענו אי מלך. שיעננו בכל יום קראנו. וכמורה מה לך הים כי תנום. (Ps. 114, 5) מה לך אים כי תנום ואי ירדן כי תסב לאחור. (cf. v. c.) וראה י' בני כי כאשר ההשגות שביסוד ארץ מאפילה לא יוציאו מעיקר אפל. כן ההשגות שכצלמות לא יוציאו מן צלם. וכמורה האוינו השמים (Deut. 32, 1) כלומר שמעו אתם שמים. וכן שמעו זאת הזקנים. (Joel 1, 2) אי זקנים. וכן מארבע רוחות באי הרוח. (Ez. 37, 9) אי הרוח. ויש לנו י' שנעלם ממנו הרבה מן המאמרות שביינו על שיקולן כמות לי נקם ושלם כמות שילום. וכמורה ולא את בקיטר שהוא כמות קיטור. ואין לעקר בהם דרך. ואם אמר אומר איך יאמר כמאמר שיכנה עלי קטר נאמר שמע מאמר משולש. והיה ראוי לבנות השזועת על משקל תלבושת ושמוענית על משקל קדורנית. וכמורה קומו השרים משחו מגן. (Jes. 21, 5) אי שרים. היה לו י' להשלים מאילו קע לפי שאמר לא מצאתי בלתי קסט. ומאמר הכתוב הכאה והשכה ושנעלם ממנו שהיה לו להוסיף על השמות עד מתי תתחמקין הבת השובבה (Jer. 31, 22) אי בת אי שובבה. וכן החרשים שמעו והעורים. (Jes. 42, 18) אי חרשים ואי עורים. הא הקריאה כמות הדור אתם ראו. (Jer. 2, 31) אי הדור. ואינו ידיעה כמו הדור הרע הוה (Deut. 1, 35) לפי שיש בזה המקום הא הידיעה והא הקריאה י' בפסוק אחד והוא ויאמר ה' אל השמן יגעה ה' כך השמן (Zach. 3, 2) הראשון ידיעה והשיני קריאה:

120 ואמר בכתב צחות לשון הקדש שחיבר בשער ידיעת דגש

1) Für אַ schreibt Aben - Esra in Sephat Jether No. 91 p. 24 b אַ; es ist aber אַ richtig. Auch im Thalm. B. Rosch haschana 19 a (אי שמים) findet אַ, wie hier gebraucht.  
 2) Auch diese klein gedruckten Worte sind hier am falschen Orte; nach meiner Ansicht müssen sie nach No. 124 p. 44 gestellt werden; ich habe sie als No. 125 a angeführt, siehe dort die Anm. 3) Ebenso ist für diese klein gedruckten Worte hier eine ungeeignete Stelle; ich glaube, daß sie nach No. 122 angebracht werden müssen; daher siehe p. 43 No. 123 a. b. in den Anm. das. 4) Die Worte היה לו bis השמות על gehören ebenfalls nicht hierher; ich meine, daß sie den Worten folgen müssen, die hier vor ihnen an unreechter Stelle waren; daher siehe p. 43 Anm. c. 5) Hier finden sich am Rande die Worte: נם שנאמר היושבת בגנים חברים (Cant. 8, 13) נחחבר הא הקריאה והא הידיעה.

ורפה • כל מה שהיה מן השמות מן לשון שאלה בתמרה <sup>1)</sup> כמות הגוי גם צדיק (Gen. 20, 4) הוזה אחיכם (Gen. 43, 29) הָרָם האנשים • (2 Sam. 23, 17) הָכַל היום • (Jes. 23, 24) וכל הרומה להם ואמת אמר בזה הדבר • עוד אמר הויז ממה שהיה האות הראשון בשוא כי יהיה דגש • כאמרך הַבְּצַעְקָתָהּ • (Gen. 18, 21) הַבְּתַנַּת בִּנְךָ • (Gen. 37, 32) הַלְבֵן • (Gen. 17, 14) הַקָּרֵב כֶּחֶ • (Iob 23, 6) הַקְּבָחִים • (Am. 5, 25) חוץ מן הַבְּסוּד <sup>2)</sup> אלוה השמע • (Iob 15, 8) תנאי על תנאי רפה • וזו טעות גדולה לפי שאנחנו שמות תהלת אותותיה שורה והן רפין כאמרך הַקְּוֹנָה • (Gen. 34, 31) הַמַּעַט מִמֶּךָ • (Iob 15, 11) הַמַּעַט קַחֲדָךְ • (Gen. 30, 15) הַבְּעַד עֲרַפֵּל • (Iob 22, 13) הַלֵּאֵל יִסְכֵּן גִּבְרִי • (Iob 22, 2) הַלְמַעֲנֵךְ • (Iob 18, 4) הַלְעוֹלָם • <sup>3)</sup> (Ps. 85 6)

<sup>1)</sup> lies ובתמרה; nach diesem Worte muß ergänzt werden: רפה. Der ganze Satz ist sehr unklar; Dunasch meint: כל אות הראשון מן השמות שהיה אחר הא מן לשון שאלה ובתמרה הוא רפה: <sup>2)</sup> Ueber הבסוד siehe oben p. 34 No. 128 d. Anm. 4. <sup>3)</sup> Hier müssen nun folgen die in Zeile I p. 42 stehenden Worte: הַלְעוֹלָמִים יוֹנֵחַ ה' (Ps. 77, 8), an die sich dann anschließen die nächsten klein gedruckten Worte: (Gen. 27, 38) הַבְּעַד הַקְּוֹנָה שראה הַבְּרַכָּה אחת היא לך. Von den letzteren Worten ist הַבְּעַד הַקְּוֹנָה שראה eine überflüssige Glossa und zu streichen; denn הַבְּעַד und הַקְּוֹנָה waren schon angeführt und שראה scheint aus dem folgenden כשראה durch Nachlässigkeit entstanden zu sein. Was endlich das letzte Citat Gen. 27, 38 anlangt, so ist in unsern gebräuchl. Ausg. הַבְּרַכָּה geschrieben, in der von Sal. de Norzi aber הַבְּרַכָּה. Dieser bemerkt dazu: הַבְּרַכָּה הַזֶּה בנעיא והבי"ת בשוא לברו ורפה בספרים מדויקים: וכן הוא במכלול דף ס"א ובמעשה אפור פ' (פרשה) ל' וברכ פעלים לא „Das ה in הַבְּרַכָּה hat Gaja und ב ist mit Schwa simplex punktiert und hat kein Dagesch in den genauern Ausgaben; und so ist auch in Michlol p. 61 geschrieben und in Maaseh Ephod (vgl. oben p. 34 Anm. 4) cap. 30 und in Rab Paalim (verfaßt von Jos. Sarko (zum größten Theil nur handsch.), nicht wie in Minchat Cohen (verf. von Josef b. Senior ed. Kurutshesme bei Constantinopel 1598), wo das ב mit Chateph - Patach punktiert ist.“

ורבים כמו זה תחילת אותותיה הַלְעוֹלָמִים יִנַּח ה'. (י' מנוקרות בשוה ודחם רפיין. כשתראה התבונן בני ואת האלהים ירא. ולב טהור לך ברא. ובל דברה על אופניה קרא. בְּעֵד הַכּוֹנֵנָה שראה בְּכִרְכָּה אחת היא לך. י')

**121 a** • וראה שם גפני לשמה • (Joel 1, 7):

**121 b** • וראה ואמרת אליו השמר והשקט אל־תִּירָא. (Jes. 7, 4) לפי שרב סעדיה נ"ע פירש בו השמר והשקט • וקידם השמר • ואיך יאמר אחרי כן אל תירא • ואל תירא הוא כמות לא תגור יצא מזה הדבר דברי האומר השמר ואל תשמר וזה פריך • אבל אני אומר שפירושו שקוט על שמריך • כמו שאנן כואב מנעוריו ושקט הוא אל שמריו • (Jer. 48, 11) וזה פירוש ראוי לו • ואילו היה ניקוד השמר והשקט אחד כמו כל השמר שבמקרא נקוד בשלוש נקודות תחת הַמָּם והטעם בשין • וזה נקוד בשתיים וטעם המלה על הַמָּם • הט אונקן ושמע דברי חכמים:

**122** ותמחתי מִמָּמְרוֹ • כי אמר לא מצאתי בצירוף מילה אחת שיגיע מספרם בצירוף <sup>2)</sup> קָטָט ותהיה קָע • ואני מברר לשומעים איך יתוסף לו אלפים מן המילות המצורפות מן שמע לפי שאמר בתחילת צירוף פשוטותיה • שמעתי השמעתי כמעש שעבר • ובעתיד להבא אשמע אשמיע • וראוי לצירוף הזה שיוסף במעש שעבר שמע <sup>3)</sup> • ופותרונו כמו השמיע • ויוסף במעש הבא אשמע <sup>4)</sup> • ופותרונו אשמיע • ועוד יהלך על זה הפירוש כולו • והאומר כי ר' סעדיה וצ"ל הניח שמע <sup>5)</sup> שהוא כמות השמיע • ותניח אֲשַׁמֵּעַ <sup>6)</sup> שהוא אשמיע • שפתרונו שוה ונסתפק באופן אחד מן השיני • ונשיב בו הטענה ונאמר • אילו חייב ר' סעדיה שלא יבוא מן המילין בלתי שחלפו ביטוייו <sup>7)</sup> ונשוו <sup>8)</sup> טעמיו <sup>9)</sup> לא צירוף מן מילה יִטָּ אלה מילה קָטָט מילה • ובירור דבְּרִי <sup>10)</sup> כי הביא מה שנתחלף בלשון והשוה בטעמים שהביא המאמרות העומדות שהם לא עברות ולא עתידות • כמות שְׁמַע <sup>11)</sup> ושבוטע ושמעונים וְשַׁמְעִינִים ושמיעה ומשמע ומשמעת שביטוייהם מתחלפין ומעמידן

<sup>1)</sup> Siehe die vorige Anm. <sup>2)</sup> Nach בצירוף fehlt wohl:

יִטָּ אלה; auch ist vor קָטָט und קָע weggelassen worden; לְשַׁמֵּעַ פֶּן

שְׁמַעִין und בטויין heißen es soll wohl heißen <sup>5)</sup> אֲשַׁמֵּעַ. <sup>6)</sup> שְׁמַעַע. <sup>7)</sup> ד. ה. <sup>8)</sup> שְׁמַעַע

שְׁמַעַע <sup>9)</sup> דבְּרִי <sup>10)</sup>; וחלפו ולא נשוו <sup>11)</sup> lies



שוין וריבוייה ותוספת ההשגות עליה עד שהגיעה אל הפועל העומד  
מגיעות למעלה מעשרת אלפים מילה <sup>4</sup>

124 ודע <sup>2</sup> כי מצאנו בְּהוֹכְלֵמֹשׁ אֵילוּ הוּ תיבות תרכבנה על  
המעש שעבר. ממאמר הכתוב ההלכו אתו (Jos. 10, 24) בהכין לו  
(2 Chron. 1, 4) ההלכו. פתרונו אשר הלכו עמו. ופתרון בהכין  
לו שנתכן ותיקן לו. ועל משקל ההלכו נאמר הִשְׁמְעוּ. <sup>3</sup> (יודיה פתרונו  
כאשר שמעתי <sup>4</sup>) המוליכך <sup>5</sup> בשמע <sup>6</sup>) ועוד נצרפנו באופני ונאמר  
בשמעתי. ופתרונו אשר שמעתי וכן בשמעתיך בשמע <sup>7</sup> ובשמעתיכן

<sup>4</sup> Nach dem Worte מילה müssen meinem Trachten nach als  
neuer Abschnitt die Worte ויש לנו שנעלם וגו'. angebracht werden,  
welche in №. 119 p. 40 zum 2. Male den Zusammenhang unter-  
brachen und nach den Worten אי הרוח gefest sind; cf. Anm. 3  
baselbst; diesen aber die Worte היה לו להשלים וגו'. folgen, welche  
dort zum 3. Male den Zusammenhang störten und nach den Worten  
אי שרים, vgl. Anm. 4 baselbst, stehen, also:

123 a. ויש לנו שנעלם ממנו הרבה מן המאורות שהיינו על  
שיקולן כמות לי נקם ושלם. (ושלם) (Deut. 32, 35) כמות  
שילום. וכמוהו ולא (הלא) את הקיטר (הקיטר) (Jer. 44, 21)  
שהוא כמות קיטור. ואין לעקר (לעבד) בהם דרך. ואם אמר  
אומר איך יאמר (יאמר) כמאמר שיבנה עלי קטר (קטר) נאמר  
שמע (שמע) מאמר משולש:

b. והיה ראוי לבנות תשמועת על משקל תלבושת (Jos. 59, 17)  
ושמוענית על משקל קדורנית. (Mal. 3, 14):

c. היה לו להשלים מאילו קע לפי שאמר לא מצאתי בלתי קטם.  
ומאמר הכתוב הבאה <sup>2</sup> (Gen. 18, 21) והשבה <sup>3</sup> (Ruth 1, 22) ושנעלם  
ממנו שהיה לו להוסיף על השמות:

a) Ueber die הבאה und השבה siehe oben p. 39 No 114.

<sup>2</sup>) Dieser Abschnitt hängt mit No. 114 p. 39 zusammen; Dunasch  
behandelt hier noch einmal die dort besprochene Formenbildung.

<sup>3</sup>) (השמעו) <sup>4</sup>) אשר שמעו <sup>5</sup>) המוליכך (Deut. 8, 15), ein hierher  
nicht passendes Beispiel, scheint einem unfundigen Abschreiber anzuge-  
hören; es ist zu streichen und dafür zu lesen: ועל משקל בהכין נאמר.

<sup>6</sup>) ב. ה. בשמע. <sup>7</sup>) ושמעתיכם.

ובשמעתין ובשמעתיה ובשמעתים • וכן נאמר בשמעני ובשמענו ובשמעך  
ובשמעכם ובשמעו ובשמעה ובשמעם ובשמעך <sup>1)</sup> ובשמעתני <sup>2)</sup> ובשמעתנו  
ובשמעתו ובשמעתהי ובשמעתן <sup>3)</sup> ובשמעתנו ובשמעתו ובשמעתן  
ובשמעתו <sup>4)</sup> ובשמעתו <sup>5)</sup> ובשמעתיהו ובשמעתוה <sup>6)</sup> ובשמעתים  
ובשמעתין ובשמענוך ובשמענוה <sup>7)</sup> ובשמענוכם ובשמענוכן ובשמענותן <sup>8)</sup>  
ובשמענוה ובשמענום ובשמענון • וכמו זה הערך בתוספת הקא  
בהשמענוך ולנקבה בהשמענוה בהשמענוכן שמענוכן <sup>9)</sup> • כך תמצא זו  
המין כולו • וכן הערכנה בכף ובלמד ובו' תיבות כְּהוֹלְלֵמֶשׁ • ואמר  
ר' סעדיה זצ"ל כי לא תרכב על זה הצירוף בלתי הה"א והו"א והש"ן  
והביא על דרך השאלה לא על דרך הידיעה באמרו השמעתו ושמעתו  
ששמעתו • ואני כבר פיענתתי בעירותי מן הנמצא בכתוב • כי הו'  
תיבות כולן רוכבות על העושים בצירופן • ולא יקשה מה שאמרנו  
בצירופו בלתי על פתי או קמן :

**125 b.** צלמות <sup>10)</sup> ביטוי מן צלם • עקלחון (Jes. 27, 1) מן עקל.  
אגרה <sup>11)</sup> (Esth. 9, 29) אגרה • וכפרת (Exod. 25, 17) מן כפר • וקטרת  
(Exod. 30, 1) מן קטר • וקדרנית (Mal. 3, 14) מן קדר • ואחרנית  
(Gen. 9, 23) מן אחור • והארוד מכולן פרשדונה (Jud. 3, 22) מן  
פרש • משכלת (2 reg. 2, 21) מן שכל • משבורת (Gen. 29, 15)  
מן שכר • <sup>12)</sup> :

**126** ואמר כי הייתי כנאד בקיטוה • (Ps. 119, 83) כמות נורד •

1) lies ובשמעני • 2) Es scheint punktiert werden zu müssen :  
ובשמעני • 3) es soll wohl heißen ובשמעני • 4) lies ובשמעני  
ובשמענוה • 5) lies ובשמעני • 6) lies ובשמעני • 7) lies ובשמעני  
9) lies בְּהַשְׁמַעְנוֹן • 10) Wor צלמות ביטוי מן צלם (sind meines Erach-  
tens nach die Worte einzufügen, welche oben in No. 119 p. 40  
das erste Mal den Zusammenhang störten und nach לאחור  
כי חסב באחור) stehen, vgl. Anm. 2 daselbst.

125 a וראה בני כי כאשר ההשגות שביסוד ארץ מא פליה (Jer. 2, 31)  
לא יוצאו מעיקר אפל. כן ההשגות שבצלמות לא יוצאו מן צלם :  
12) Mit diesem Abschnitte sind verwandt  
die Worte: עלמות (Jes. 50, 3) כמו קדרות (Ps. 9, 1)  
גבהות (Ps. 9, 1) גבהות (Jes. 2, 11) גבלות (Exod. 28, 22) עצלות.  
(Prov. 31, 27). Sie finden sich unten als No. 160 p. 55 vgl.  
Anm. 6 daselbst.

ואין בכל לשון העברים נאד כמו נודד . ואם היה נאד כמו נודד היה אומר נד כדכתיב נע ונד . (Gen. 4, 12, 14) ופתרון כנאד בקיטור . כמות נאד <sup>1)</sup> החלב . (Jud. 4, 19) ואהה יודע כי הנאד בקיטור רע הוא לו . לפי שמשנתנה דמותו ממה שהיה אל השחיר . והליהה שבו התיבש ויבונץ . <sup>2)</sup> כשנאמר צפד עורם על עצמם יבש היה כעץ . (Toreni 4, 8)

**127** ואמר בפתרון כי אין חרצבות למוחם . (Ps. 73, 4) כי אין קשר לשחחם ואומרין אולי יהיו בריאים :

**128** ופירש במינים ועונב . (Ps. 150, 4) כמו מינים . דיגמת למינו . (Gen. 1, 11) ואי אפשר לסמוך על זה הפירוש . כי במינים דגש ומינים שהוא קיבוץ מין ברפה אבל נאמר כי הוא כלי <sup>3)</sup> מן כלי השיר . ואין עלינו להביא עיקרו ויסודו ומאי זה מילה נבנה :

**129** ואמר בפתרון האויב תמו הרבות לנצה . (Ps. 9, 7) מלשון חרבן . ואינו ראוי לפתרו מלשון חרבן שהוא כפתח <sup>4)</sup> והוא קיבוץ

<sup>1)</sup> In unsern Ausg. ist נאד geschrieben; aber נאד findet sich auch in vielen edd. K. <sup>2)</sup> ויבונץ <sup>3)</sup> כלי <sup>4)</sup> פתח bedeutet hier פתח חטף שהח"ת חטף כקמץ. הרא"ב בע ור' אלייא המדקדק כתב בהגהת שרשים שיש מחלוקת אם הח"ת חטף פתח או בחטף קמץ והוא לשון חרבן ע"כ (ער כאן) ואני מצאתיהו בכל מדויקים שלפני בחטף קמץ: „Dunafsch ben Labrat sagt, daß er חרבוח (Ps. 9, 7) mit Patach (Chateph Patach sollte es heißen) in einer alten Ausgabe gefunden habe; deshalb erklärt er es, wie חרבוח Jos. 5, 2. Richtig aber scheint es mir, daß ח mit Chateph Kamez geschrieben werde. R. Aben - Esra (im commentar zu Ps. 9, 7) und R. Elia (Levita), der Grammatiker, schreibt in den Glossen zu Kimchi's Wörterbuch (Dav. Kimchi's Lexikon mit Noten ed. Elia Levita Venedig 1546), daß ein Streit obwalte, ob ח (in חרבות) mit Chateph Patach oder Chateph Kamez zu punktiren sei und „Zerflörung“ bedeute. Ich habe es in allen genauen Ausgaben, welche ich vor mir habe, mit Chateph Kamez punktirt gefunden.“

חרב • ונאמר בפתרונו כי חרבות שלאויב תמו ונכרתו לנצח • כדגמת מה שנאמר לא ישא גוי אל גוי הרב וגוי' (Jes. 2, 4) וכן אמר בעת שנתדלדלו אויביהן של ישראל • כגן אם יראה ורמח וגוי' (Jud. 5, 8) התבונן בני ובניה הואל • ושמור מצוית האל :

**130** ואמר בפחרון כי יומם ולילה תכבד עלי ירך נהפך לשדי בחרבוני קיץ סלה • (Ps. 32, 4) ותתהפך תכאיבני כחרב שלקיץ • לא נחברר פירוש בחרבוני עד שזילף הבית בכף כשעשה כי בצלם • (Gen. 9, 6) ופתרונו יתברר מבלי הילוף • לפי שהיה באותו העת במדבר יהודה • ואמר נהפך לשדי בחרבוני קיץ נהפך להלוות מחיתי <sup>1)</sup> בחרבוני קיץ • ופיר' <sup>2)</sup> לשדי להלוח • כמו לשד השמן • (Num. 11, 8) וזה ברור הוא לא יסתפק בו בן אדם :

**131** ופירש צעקו והי שמע • (Ps. 34, 18) על הצדיקים • ואמר כי הוא ישוב על שלפניו • עיני ה' אל צדיקים • (V. 16) ואשר ייאות לו • שנאמר כי הוא ישוב על פני ה' בעושי רע • (V. 17) שכשחק"כה גזור על הרשעים גזירות רעות להכרית מארץ זכרם • ואם צעקו והם שבים אליו בכל לבם הוא שומע ומציל אותם מכל צרותם לפי שהוא קרוב לנשכרי לב ואת דכאי רוח יושיע • (V. 19) וזה מניכר וידוע מחסדי יוצרנו יתרום שמו ויתברך כי אם יגזור על אדם רעה ועשה תשובה וצעק אליו • כי הוא ירחמנו וישוב מחרון אפו מן הרעה שביקש לעשות לו כשעשה לאנשי נינוה וזולתם כשצעקו והתודו ושבו ביטל מהם הגזירה וריחמם • אם לא שויתי ורוממתי נפשי כגמול וגוי' • (Ps. 131, 2) ואחריו יהל ישראל אל ה' • (Ps. 130, 7) ושב מחרון אפו וקצפו עליהם • וכן ראוי לפרש שתי משאות הללו סמוכות מבלי פרודות והוא פני ה' בעושי רע ואפעלפיכן צעקו והי שמע • ולא ישוב על שלפניו בלתי עד שלאהריו יחכן לסמכו אליו וכן האמת להגיד גודל חסדיו שליוצרנו יתעלה שמו ורוכ רחמיו על בריותיו שמכעיסין לפניו • ואם צעקו ושבו מהטאם ונחמו על רעתם כי מכניסם תחת רחמיו :

**132** אשרי תבחר ותקרב • (Ps. 65, 5) יש בו מילה צפונה • ופיר' <sup>3)</sup> אשרי איש <sup>4)</sup> תבחר ותקרב • פלגי מים ירדו עיני על לא שמרו תורתך (Ps. 119, 136) פיר' <sup>5)</sup> על אשר לא שמרו • וכמהו הנה

אשרי אשר י. 1) ופירוש ה. ב. 2) יפירש ה. ב. 3) ספחתי 4)

הגבר לא ישים אלהים מעוזו • (Ps. 52, 9) אשר לא ישים • וכן אשרי  
הגבר <sup>1</sup> לא יחשב ה' לו עון • (Ps. 32, 2) אשר לא יהשב • בי יכתירו  
צדיקים <sup>2</sup> • (Ps. 142, 8) :

**133** ואמר בפירושו לשון כלביך מאיכים מנהו • (Ps. 68, 24)  
עשה מנהו כמו מְנָהו כמו מנה אחת אפים • (1 Sam. 1. 5) וזה טעות •  
לפי שהצירוף מנה מנתו • ושנה שנתו • או תהיה כמו שנהו מנהו ולא  
יעבור • כי בפסוק מילה צפונה מלב והיא תלוק והיא או פירושו שלשון  
כלביך תלוק מן האיכים ממנו לומר מן הדם שהקדים זכרו בהחילה •  
ואמרנו מנהו כמות ממנו כשאמ' <sup>3</sup> מנהם (Iob 11, 20) כמות מהם •  
וזה הסמיכה היא העיקר כסמיכת מן מהם שהוא קיצור אות מן המילה  
להקיל כשהפיל הא מן כלם להקל ולקצר ועמד על העיקר באמרו בקוץ  
מונד כלדם (2 Sam. 23, 6) מן הם שהוא לשון זכר :

**134** ובנין דברי <sup>4</sup> שנאה סבבני וילחמוני הנם • <sup>5</sup> (Ps 109, 3)  
יותר קושי מן בנין עשיתיני <sup>6</sup> ולא אזכר שאמ' <sup>7</sup> דבר מן שאילת  
הכופרים וההשוכה עליהם • ואני אזכר שראוי לקרות כחבי זה  
תיקון השגגות :

כי זה אלהים <sup>8</sup> אלהינו הוא ינהגנו על מות • (Ps. 48, 15) ישיבנו  
לימי עלומים :

<sup>1</sup>) In den Ausg. אדם. <sup>2</sup>) Vielleicht ist die Stelle hier aufgeführt, weil Saadia oder Dunasch glaubte, daß קָטָר zu ergänzen sei, wie dies auch die Ansicht anderer Erklärer ist; cf. Aben-Esra's und Kimchi's commentar zur Stelle. <sup>3</sup>) ב. ה. קִשְׁאָר. <sup>4</sup>) In unsern Ausg. steht ודברי; aber רברי findet sich auch in 4 cdd. K. <sup>5</sup>) Hier müssen wie ich glaube, die Worte folgen:

נעלחני אעבד <sup>א</sup> העבדתיך (העברתני ל.) בחטאתיך <sup>ב</sup> הוגעתני בעונותיך. (Jes. 43, 24) בני יצאוני ואינם • (Jer. 10, 20) Diese Worte stehen oben p. 39 No. 115 nach המלכות את וחצית את vgl. Anm. 5 daselbst. a. b. ה. جَعَلْتَنِي عَبْدًا und ist die Erklärung des folgenden העברתני.

b. In unsf. Ausg. בחטאותיך; aber בחטאתיך haben viele cdd. K.

<sup>6</sup>) Siehe oben No. 102 p. 27. <sup>7</sup>) ב. ה. שָׁאָר. <sup>8</sup>) Die Worte אלהים <sup>8</sup> כי זה אלהים sind eine überflüssige Randbemerkung und zu streichen, siehe p. 48 No. 139.

- 135** כהער מלוטש עשה רמיה • (Ps. 52, 4) שהוא כורת מעוות.  
וכמורו אמ' <sup>1)</sup> קשת רמיה • (Hos. 7, 16) :
- 136** בספר <sup>2)</sup> כמו ספר • ואמ' <sup>1)</sup> כמורו לב לְבַתְּךָ • <sup>3)</sup>  
: (Ezech. 16, 30)
- 137** (ואמר \*) חלוחי היא • (Ps. 77, 11) מן חלאים • שנות  
ימין עליון • <sup>4)</sup> (l. c.) :
- 138** וענוהך הרבני • (2 Sam. 22, 36) אמר וענוהך מן לשון  
עניה • והוא מעיד על הנפת הוא :
- 139** פיר' <sup>5)</sup> ינהגנו עלמות <sup>6)</sup> (Ps. 48, 15) ישיבנו לימי נעורינו  
כמו ימי עלומינו • ואראה כי בנינו מן ונעלמה מעיני כל חי • (Job 28, 21)  
והנתכן לומר בפירושו • שמנהיגינו מנהג נהל לאט צפון ילאה ממנו  
כל החכמים • ולפי שהנהיג כניהול ולאט ובצפון מאריך ימי הצדיקים  
אחר קיצורן כשאמר יתברך ויתרומם שמו לעד כי כימי העץ ימי עמי  
וגו' • (Jes. 65, 22) ועוד כי הנער בן מאה שנה ימות וגו' • (Jes. 65, 20)  
וכאשר יהיה בעל קוצר הימים בן מאה שנה • כן יהיה בעל אורך  
הימים בן אלף שנה על זה המידה • ועם אורך הימים ירבה זרעם  
וצאצאיהם יפרחו וידגו • כדכתיב הקטן יהיה לאלף וגו' • (Jes. 60, 22)  
ורבים כאלה :
- 140** ואמר בפירוש או הנסה אלהים • (Deut. 4, 34) הקב'ה •  
עשה אלהים שבכאן קודש • והוא אינו אלא חול • ואין בו ספק •  
ואם אמר אומר מאין אתה אומר כך • שהנסה מן נסיון • והיה  
ראוי לומר זולתו • ונשיבהו ונאמר כי זה מצוי בכל המקרא כולו •

<sup>1)</sup> ד. ה. אמר. <sup>2)</sup> Für בספר muß, glaube ich, Ps. 56, 9  
gelesen werden; vgl. hierzu übrigens unten p. 49 No. 145.  
<sup>3)</sup> <sup>4)</sup> Die Worte: שנות ימין עליון scheinen nur zu dem Citat  
zu gehören und ständen besser vor חלאים. <sup>5)</sup> ד. ה. פירש.  
<sup>6)</sup> In der Randbemerkung p. 47 nach No. 134 ist  
fälschlich על מוח als 2 Worte geschrieben; es hat es sowohl Saadias,  
wie Dunasch als ein Wort aufgefaßt, wie es auch hier geschrieben  
ist. Ueber die Differenz in der Schreibung des Wortes עלמות als  
ein oder 2 Worte siehe De Rossi: variae lectiones, Sal. de  
Norzi: מנחת שי zu Ps. 9, 1 und Hupfeld's Erklärung der  
Psalmen zu 9, 1 und 48, 15. Vgl. zu diesem Abschnitte  
oben p. 21 No. 69. (\* wohl

קרוי אלהים אחרים. כדכתיב קראו בקול גדול כי אלהים הוא.  
 (1 reg. 18, 27) ואשר יברר זה הפירוש. אמרו או הנסה ופירושו או  
 הנסה אלהים אחרים להוציא גוי מתחת ידי גוי במסות ובאותות וגו'  
 (Deut. 4, 34) ככל אשר עשה לכם וגוי. (l. c.) ובאמרו כך. נתברר  
 שאלהים שבכאן חול. בני וחול וחול. ואל האמר חול לקדש ולקדש  
 חול. ואל תבהל בני במצוות ובחול. ודבר אמת לעד תנחול נחול:

**141** אשמן<sup>1)</sup> אכזב. אוכרה. אורה. אפרה. ואחותי (Iob 13, 17)  
 מן יחזה דעת. (Ps. 19, 3) ואאלפך (Iob 33, 33) מן מלפני. (Iob 35, 11)  
 ואפרים מן פרי. ואחנה (Hos. 2, 14) מן הנח. ואחמול מן תמול. ואזורע  
 מן זרוע:

**142** וכת' <sup>2)</sup> ונתקנודו. (Jud. 20, 32) על משקלו נאמר ונשמעוהו  
 ונשמעוה ונשמעום. והם נכרים. ונאמר השמעוהי על משקל  
 תגמולוהי <sup>3)</sup> (Ps. 116, 12):

**143** דיחמים באלים. (Jes. 57, 5) אמר כי הוא מן איל על  
 משכב זכור. ואינו אלא באלילים. כדכתיב ותנאף את האבן ואת  
 העץ. (Jer. 3, 9) לפי שהפרשה כולה אמורה על עבודה זרה ואינו  
 במשכב זכור:

**144** ופירש כי דוד תהפוכות המה בניים לא אמן במ. (Deut. 32, 20)  
 לא אמנה בהם. ואינוֹבן. בלתי לא נאמן בהם. וריבויי אמונים  
 נוצר ה'. (Ps. 31, 24) ובמשקלו בטעם אחר האמונים עלי תולע.  
 (Thren. 4, 5) כאמרו בותשלה את אמתה <sup>4)</sup>. (Exod. 2, 5) ובמשקל אמן  
 מן השמות אבום בר (Prov. 14, 4) ואמן מצרים. (Prov. 7, 16):

**145** ומן השמות הוכרים שעשוין נקבות אור אורה. ארו ארזה.  
 לב לכה. ספר ספרה. <sup>5)</sup> ענן עננה. ראש ראשה. פחד פחדה.  
 רעד רעדה:

**146** כחורי און ופיבסת <sup>6)</sup>. (Ez. 30, 17) כמו און. (Gen. 41, 50)  
 והיא אלכסנדריה. לפי שאמר קודם. חול החול סין ונא תדיה להבקע

nach מן נַכְּ - אַכּוּב wie nach אשמן אשמן<sup>1)</sup> nach מן נַכְּ - אַכּוּב  
 אשמן אשמן<sup>1)</sup> nach מן נַכְּ - אַכּוּב und nach אשמן אשמן<sup>1)</sup> nach מן נַכְּ - אַכּוּב  
 zu diesen Formen oben No. 66 p. 20. <sup>2)</sup> d. h. אשמן אשמן<sup>1)</sup> nach מן נַכְּ - אַכּוּב  
<sup>3)</sup> vgl. oben p. 37 No. 110. <sup>4)</sup> siehe oben p. 1 No. 1. <sup>5)</sup> vgl. oben  
 p. 48 No. 136. <sup>6)</sup> So ist auch ופיבסת in vielen cdd. K. geschrie-  
 ben; in unsern Ausg. aber findet es sich als 2 Worte ופי - בסת.

ונף צרי יומם • (Ez. 30, 16) ואחריו • ובתחפתם השך היום • (V. 18)  
ואחריו ועשיתי במצרים שפטים <sup>1)</sup> (V. 19):

**147** והמה משתחיתם (Ez. 8, 16) יתכן להיות כמות משתחיתם:

**148** וגרופה <sup>2)</sup> (Ez. 5, 45) יתכן להיות כמות והיית <sup>3)</sup> ואת העיר

הזאת תשרף באש • (Jer. 38, 23) יתכן תשרף <sup>4)</sup> השליכהו אל

היוצר הזהי <sup>5)</sup> (Zach. 11, 13) אמר בן קריש יתכן להיות אל בית

האוצר • כמות אוצר ה' יכוא: (Jos. 6, 19):

**149** והצרתו להם למעו ימצאו • (Jer. 40, 18) יתכן ימצאו

ביר אויב כדכתיב הנה <sup>6)</sup> אנכי ממציא את האדם איש ביר רעהו

וביר מלכו ולא אציל מידם • (Zach. 11, 6):

**150 a.** ואמר לצור עת נשברת מים <sup>7)</sup> (Ezech. 27, 34) יתכן

נשברת לפי שהרבר עמה הוא • ושר בהמות יחיתן (Hab. 2, 17)

יחיתך • לפי שהדבר עמו הוא • ובאשת נעורך אל יכגוד • (Mal. 2, 15)

אל תכגוד • וכמוהו וישר אל מלאך ושם ידבר עמנו • (Hos. 12, 5)

עמו • כימי צאתך מארץ מצרים אראנוי (Mich. 7, 15) הראנוי <sup>8)</sup>

והשליך במצולות ים כל השאתם • (Mich. 7, 49) השאתנו • אם לא

נכחד קימנו ויחרם • (Iob 22, 20) קימם • להכרית קומחם ויקומם •

וכמהו אשה יראת ה' (Prov. 31, 30) יראת אל • וכמהו כי יבשו

מאלים <sup>9)</sup> אשר חמדדם • (Jes. 1, 29) כי תבשו • וכמהו ואולם כלם

תשובו ובאו נא • (Iob 17, 10) כלכם תשובו • ה' חוננוי <sup>10)</sup> לך קוינו

היה זרועם • (Jes. 33, 2) זרוענו • ובא ה' אלהים <sup>11)</sup> וכל <sup>12)</sup> קדשים

עמך • (Zach. 14, 5) עמו • ראות רבות ולא תשמור פקוד אוננים ולא

ישמע • (Jes. 42, 20) כמו תשמע • כל ראש קרחה <sup>13)</sup> וכל כתף

<sup>1)</sup> lies במצרים שפטים. <sup>2)</sup> Bei dieser citirten Stelle fehlen die beiden vorhergehenden Worte וְיִהְיֶה חֲרִפָּה; denn auf וְיִהְיֶה gerade kommt es an. <sup>3)</sup> וְהִיית. <sup>4)</sup> תִּשְׂרֹף. <sup>5)</sup> הוּוה ist zu streichen. <sup>6)</sup> In unsern Ausg. ist והנה geschrieben; aber הנה findet sich auch in 6 edd. K. <sup>7)</sup> lies מִיָּסִיִּים. <sup>8)</sup> הִרְאֵנוּי oder הִרְאֵנוּי. <sup>9)</sup> In unsern Ausg. מֵאֵלִים; aber מאלים kommt auch in vielen edd. K. vor. <sup>10)</sup> In den Ausg. חֲנֵנוּי. <sup>11)</sup> In unsern Ausg. אֱלֹהִים; aber in 3 edd. K. steht dafür auch אֱלֹהֵי. <sup>12)</sup> Unsere Ausg. haben וכל; aber וכל findet sich auch in sehr vielen edd. K. und in edd. De Rossi's <sup>13)</sup> lies קִרְחָה.



מרוטה . (Ez. 29, 18) כנף . וכן ועפו בכרת פלשתים . (Jes. 11, 14)  
 בכנף . שתי כתפות . (Exod. 28, 7) כנפות . ואם לא יגאל . (Ruth 4, 4)  
 תגאל . לכן הנני יוסיף להפלא . <sup>1)</sup> (Jes. 29, 14) אוסיף . והרפתך  
 ממצביך <sup>2)</sup> וממעמדך יהרסך . (Jes. 22, 19) אהרסך . משובח  
 ישראל הולכה היא ותזני שם . (Jer. 3, 6) ותזן שם . כמו ותזן אהלה .  
 (Ez. 23, 5) לפי שהוא הגדה . ולא תאמר ותזני אלא למי שתדבר  
 אליו . הנני יוסיף על ימך . (Jes. 38, 5) אוסיף :  
 ויחיד ורבים . כי יסיר את בנך מאחרי ועברו . (Deut. 7, 4) ועבר .  
 וכן אביך הראשון חטא . (Jes. 43, 27) אבותיך הראשונים . היפלו  
 ולא יקומו אם ישוב ולא ישוב . (Jer. 8, 4) אם ישוב ישראל ולא ישוב  
 ה' מחרון אפו . <sup>3)</sup> כי אלהים קדושים . (Jos. 24, 19) קדוש . ישמח  
 ישראל בעושו . (Ps. 149, 2) בעושו . ויבא <sup>4)</sup> אלי אנשים .  
 (Ez. 14, 1) ויבא <sup>5)</sup> עבדי המלך חוקירו . (Jes. 37, 5) ואל ארמת  
 ישראל לא יבא <sup>6)</sup> . (Ez. 20, 38) עדיו יבא <sup>6)</sup> ויבשו כל הנחלים כך . <sup>7)</sup>  
 (Jes. 45, 24) כי מצפון יבא <sup>8)</sup> לה שורדים <sup>8)</sup> . (Jer. 51, 48) כי לא  
 מצאתם בירי מאומה ויאמר עד <sup>9)</sup> . (1 Sam 12, 5) ויקח חוקירו את  
 הספרים מיד המלאכים ויקראהו . (Jes. 37, 14) ויקראם . עמל

<sup>1)</sup> Unsere Ausg. bieten להפליא; aber להפלא haben auch 6 cdd. K. <sup>2)</sup> ממצביך ist auch in mehreren cdd. K. geschrieben, in unsern Ausg. dagegen: ממצבך. <sup>3)</sup> Nach dem, was hier von der Stelle Jer. 8, 4, welche Ahen-Esra in Sephat Jether nicht angeführt hat, bemerkt ist, steht sie nicht am passenden Orte; doch ist es möglich, daß der Plural der verben היפלו und יקומו urgirt und von ihm gesagt werden sollte, er stände anstatt des sing. was aus irgend einem Versehen weggeblieben ist. <sup>4)</sup> In unsf. Ausg. ויבא, doch kommt dafür ויבא auch in sehr vielen cdd. K. vor. <sup>5)</sup> In unsern Ausg. findet sich sowohl Jes. 37, 5, wie in der Parallelstelle 2 reg. 19, 5 ויבאו; jedoch findet sich zu Jes. 37, 5 in 2, zu 2 reg. 19, 5 in 4 cdd. K. auch ויבא. <sup>6)</sup> In unsern Ausg. steht auch hier ויבא, doch haben sehr viele cdd. K. יבא. <sup>7)</sup> lies בו. <sup>8)</sup> In unsf. Ausg. השורדים. <sup>9)</sup> Wie bei den Stellen: Ezech. 14, 1, Jes. 37, 5, Ezech. 20, 38, Jes. 45, 24, Jer. 51, 48 die Bemerkung fehlte, daß ויבא und יבא für ויבאו und יבאו stehe, so hier, daß ויאמר anstatt ויאמרו gesetzt sei.

הכסילים תיגענו. (Koh. 10, 15) ואשלחם <sup>1)</sup> בשרירות לבם ילכו כמו <sup>2)</sup> (Ps. 81, 13) ילך. <sup>3)</sup> ילכו מחיל אל חיל יה אה. (Ps. 84, 8) יבאו <sup>4)</sup> עליו בשמים ירעם <sup>5)</sup> (1 Sam. 2, 10 Keri) מצדיקי רשע עקב שחר <sup>6)</sup> (Jes. 5, 23) נסו ואין רדף רשע <sup>7)</sup> (Prov. 28, 1) מאנה להנחם על בניה כי איננו <sup>8)</sup> (Jer. 34, 15) להושיעני ונגינותי נגנן. <sup>9)</sup> (Jes. 38, 20) הדרכי לא יחכנו בית ישראל הלא דרכיכם לא יתכן <sup>10)</sup> (Ez. 18, 29) יהי אחריתו להכרית כדור אחד ימח שמם <sup>11)</sup> (Ps. 109, 13) וקבל היהודים <sup>12)</sup> (Esth. 9, 23) יחפרו בעמק ישיש <sup>13)</sup> בכח יצא לקראת נשק <sup>14)</sup> (Iob 39, 21) כי ליום איד יחשך רע ליום עברות יובלו <sup>15)</sup> (Iob 21, 30) התוציא מזרות בעתו. (Iob 38, 32) בעיתו ישמק עלימו כפימו <sup>16)</sup> (Iob 27, 23) כפיו ישר יחוו פנימו. (Ps. 11, 7) פניו <sup>17)</sup>:

<sup>1)</sup> Für *ואשלחם*, welche Lesart auch ed. K. 40 darbietet, ist ohne Zweifel *ואשלחו* zu lesen, wie es in unfr. Ausg. steht. <sup>2)</sup> b. h. *במועצותיהם*. <sup>3)</sup> Für *ילך*, welches hier leicht durch Unachtsamkeit der Abschreiber entstehen konnte, scheint mir *ואשלחם* gesetzt werden zu müssen; denn meinte *Dunäsch*, *ילכו* stände statt *ילך*, so müßte auch *לבם* statt *לבו* und *במועצותיהם* statt *במועצותיו* stehen. <sup>4)</sup> יבאו. <sup>5)</sup> Hier fehlt die Bemerkung *Dunäsch's*, עליהם stehe anstatt עליהם. <sup>6)</sup> Nach meiner Ansicht ist die Stelle unvollständig angeführt, und das Wort, worauf es ankommt, weggelassen worden; es ist *כפניו* am Ende des Verses, von welchem *Dunäsch* glaubte daß es für *מרתם* stände. <sup>7)</sup> Hier ist nicht angegeben, daß *נסו* anstatt *נס* gesetzt sei und <sup>8)</sup> *אינם* anstatt *איננו*. <sup>9)</sup> Auch hier fehlt die Bemerkung *Dunäsch's*: להושיענו ונגינותינו. <sup>10)</sup> Es ist nicht bemerkt, *יתכן* stehe für *יחכנו*, und <sup>11)</sup> *שמו* für *שמם*, <sup>12)</sup> *וקבלו* für *וקבל*. <sup>13)</sup> In unserm Ausg. ist *ישיש* geschrieben. <sup>14)</sup> Hier ist nicht gesagt, daß *יובל* statt *יחפר* und <sup>15)</sup> daß *יובלו* statt *יובל* gesetzt sei. <sup>16)</sup> Nach *ופניו* sind, wie ich glaube, die Worte einzufügen: *חאשם שמרון כי מרתה באלהיה בחרב יפלו ועוליהם ירטשו והריותיו* (Hos. 14, 1) *יבוקעו*. Diese Stelle, wohl ursprünglich eine Randbemerkung, steht im mnsr. nach den Worten: *חרובה ארעא* No. 151 p. 54 vgl. Anm. 2 daselbst. Sie scheint mir angeführt, weil in ihr nach *Dunäsch's* Ansicht *יפלו* statt *תפל* *עוליהם* statt *עוליותיהם*, *יבוקעו* statt *יבוקעו* steht. Uebrigens findet sich in unserm Ausg. *עוליותיהם*, aber *עוליותיהם* haben mehrere odd. K.

e. ויש לנו מילין שתעשה הזכר נקבה והנקבה זכר . פעם זכר ונקבה .  
 אך הפעם הוזה . (Jud. 16, 28) בפעם הזאת . (Exod. 8, 28 u. o.)  
 הלהן תשברנה <sup>1)</sup> עד אשר יגדלו . (Ruth 1, 13) עמדתם על הרבכם  
 עשיתן תועבה . (Ez. 33, 26) וישלח ישראל <sup>2)</sup> . (Jud. 11, 17. u. o.)  
 ותשלח ישראל . ותערוך ישראל . (1 Sam. 17, 21) ואמרת <sup>3)</sup> ה'  
 אתה דברת אל המקום הוזה כי שממות עולם תהיה . (Jer. 51, 62)  
 אדין <sup>4)</sup> זכר ונקבה . קהלת זכר ונקבה . ואש . ושמש . <sup>5)</sup> והרסתי  
 את הקיר אשר מחתם תפל והגעתיהו אל הארץ ונגלה יסודו ונפלה  
 וכליחם בתוכה . (Ez. 13, 14) קיר זכר ונקבה . קח <sup>6)</sup> את כוס היין  
 החמה והשקית <sup>7)</sup> אותו . (Jer. 25, 15) כוס אחותך תשתי העמוק' <sup>8)</sup>  
 והרחבה . (Ez. 23, 32) יד הוא והיא . מקום <sup>9)</sup> זכר ונקבה . לשון זכר  
 ונקבה . רוח . זכר ונקבה . שה . זכר ונקבה :  
 כי יהיה <sup>10)</sup> נערה בתולה . (Deut. 22, 23)

**151** ומן פירסום טעותו וצ"ל פתרונו בעברת ה' צבאות נעתם  
 ארץ . (Jes. 9, 18) נעה ארץ . כמו נע ונד . (Gen. 4, 12) לא יחכן  
 לעשות ניע כמו נעתם . עד שיעשה נח וינוח מן נחתם . מן <sup>11)</sup> נם  
 וינום מן נסתם . וזה לא יחכן לדבר כן . אבל אני אומר שנעתם

<sup>1)</sup> Die Worte תשברנה bis הלהן תועבה scheinen mir hier nicht an der rechten Stelle zu stehen; geeigneter wäre für sie der Platz etwas weiter unten vor den Worten כי יהיה vgl. Anm. 10 hier <sup>2)</sup> Vor וישלח ist zu ergänzen: זכר ונקבה . <sup>3)</sup> Vor ואמרת (sind nach meiner Ansicht die etwas weiter unten klein gedruckten Worte: זכר ונקבה . מקום zu setzen . <sup>4)</sup> lies ארץ . <sup>5)</sup> Sowohl vor ואש , wie vor ושמש ist zu ergänzen: זכר ונקבה und ebenso <sup>6)</sup> vor קח die Worte זכר ונקבה . כוס . <sup>7)</sup> In unſ. Ausg. steht והשקית; aber והשקית bieten auch viele edd. K. dar. <sup>8)</sup> d. h. העמוקה . <sup>9)</sup> Die Worte זכר ונקבה . מקום gehören vor die Worte 'ואמרת ה' , die etwas weiter oben stehen, vgl. Anm. 3. <sup>10)</sup> Vor יהיה כי würde meiner Ansicht nach ein besserer Platz sein für die Worte: תועבה bis הלהן תועבה, welche etwas weiter oben sich findet, vgl. Anm. 1 hier. Die Stellen Ruth 1, 13, wie Ez. 33, 26 sind angeführt, weil nach Dunasch's Ansicht in jener הלהן statt החמה; in dieser עשיתם statt עשיתן geschrieben ist. Die Stelle dagegen Deut. 22, 23 ist citirt, weil יהיה für תהיה stehe. <sup>11)</sup> מן ist zu streichen.

מילה משולשת עתם המה יסודתיה . ומשקל נעתם מן הדבר נסתם  
 מן סתם סתמום . (Gen. 26, 15) ונחתם מן חתם . ונחתך מן חתך .  
 ונחתר מן חתר . ונעתר מן עתר . וכן נעתם מן עתם לבדו אין לו  
 דומה בכל המקרא . יפורש על מה שיתכן לו במקומו כשפירש בו ד'  
 ינתן בן עוזיאל ו'ל חרובת ארעא<sup>1)</sup>  
 תאשם שמרון<sup>2)</sup> כי מרתה באלהיה בחרב יפלו ועולליהם ירומשו  
 והריותיו יבוקעו . (Hos. 14, 1) .

**152** מן האותיות החסרות . ועשה אֵח מאחת נ<sup>3)</sup> מאלה נ<sup>4)</sup>  
 (Ez. 18, 10) אמר בו התרגום ויעבד לאחווה . נ<sup>5)</sup> וכן ראוי לו . ועלחה  
 כיאור כאור נ<sup>6)</sup> . נצרה על דל שפתי (Ps. 141, 3) על דלת .  
 הרה ללת . (1 Sam. 4, 19) ללדת . ולא יקהל שם ערבי . (Jes. 13, 20)  
 יאהל . וירב בנחל . (1 Sam. 15, 5) ויארב בנחל . שרשת גבלת .  
 (Exod. 28, 22) שרשרת . וסיפוניא . (Dan. 3, 10) וסימפוניא .  
 לוינו כסף למדת המלך . (Neh. 5, 4) מרת עבר נהרה . (Esra 6, 8)  
 מנדה בלו . (Esra 4, 13; 7, 24) שמענו גאון מואב גא . (Jes. 16, 6)  
 גאה . בלבת אש . (Exod. 3, 2) בלרבה אש . ולא יתכן לומר כי הוא  
 בתוך לב האש . לפי שלא נקדם וזכר האש . ועוד לפתוח הל בפתח .  
 לפי שמה אמוכה לבתך (Ex. 16, 30) הל בו שבור . ולפי שנבכר נ<sup>7)</sup>  
 עם אברהם וזולתו על ידי המלאך ולא באש נגלה להם . לפי כן  
 נחברר כי לבת לרבת צריך לומר : צר ואור . (Jes. 5, 30) צהר ואור  
 כי בול הרים ישאו לו . (Iob. 40, 20) לבול עץ . (Jes. 44, 19) יכול .

<sup>1)</sup> In den meisten Targumausg. steht richtiger: ארעא ;  
 nur im Targum der Amsterdamer Polyglotie findet sich auch:  
 חרובת ארעא . <sup>2)</sup> Nach meiner Ansicht gehören die Worte:  
 תאשם שמרון bis וריותיו יבוקעו zu No. 150 b. p. 52, vgl. Anm. 16  
 daselbst. <sup>3)</sup> In unserm Ausg. ist מאחד geschrieben, jeboc, haben  
 mehre edd. K. und De Rossi's, wie auch mehrere Ausg. מאחת  
 cf. De Rossi: var. Lect. .Sal. de Norzi übrigens bemerkt zur  
 Stelle, daß in den meisten Büchern מאחד stehe, und nur in einigen  
 מאחת am Rande sich finde. <sup>4)</sup> Ich glaube, daß nach מאלה die  
 Bemerkung fehlt, או sei anstatt אחר geschrieben, die Worte  
 aber: לאחווה אמר בו התרגום ויעבד לאחווה  
 und zu streichen sind. <sup>5)</sup> lies לאורוי . <sup>6)</sup> Es muß heißen:  
 יעלחה כאור (Am. 8, 8) . <sup>7)</sup> יעבדך .

ודבר חדר את אחר. <sup>4</sup> (Ez. 33, 30) ושפמתי בין שה בריה.  
 (Ez. 34, 20) בריאה. ואת בניהם כלו בבית. (1 Sam. 6, 10) כלאו.  
 הן תוי שדי יענני. (Iob 31, 35) תאוי. ברהץ הליכי בחמת. (Iob 29, 6)  
 בחמאה. מקרני <sup>2</sup> רמים. (Ps. 22, 22) ראימים. כי על יום טוב כנו.  
 (1 Sam. 25, 8) באנו. סותה (Gen. 49, 11) כמו כסותו. לביא אותו  
 כבלה. (Jer. 39, 7) לביא בית ה'. (2 Chron. 31, 10) להביא. ואלהי  
 ישראל יתן את שלחך (1 Sam. 1, 17) שאלחך. שקר מוין. (Prov. 17, 4)  
 כמו מאזין:

**153** ואמר מטרף בני עלית. (Gen. 49, 9) העלית בני מטרף.  
 ואמר המחרגם. ברי נפשך סליקה <sup>2</sup>. ואמר אי אפשר ארא העלית:

**154** ואמר בסדם אל הבא נפשי עקרו שור. (Gen. 49, 6) חומה.  
 כמו אדלג שור. (Ps. 18, 30):

**155** ואמר עד כי יבא ישילה. (Gen. 49, 10) אשר לו <sup>4</sup>:

**156** ולו יקחה עמים. (Gen. 49, 10) יתקהל עמים:

**157** יששכר חמור גרם. (Gen. 49, 14) בגוף <sup>5</sup> ולא חמור

ממש. וזה לא יתכן. ואמר בנימן כזאב ודן כנחש:

**158** מנוחים ומנוחות מן למנוחייכי. <sup>6</sup> (Ps. 116, 7):

**159** ופירש למנצח על יונת אלם רחוקים. (Ps. 56, 1) כמו לא

חונו. (Lev. 19, 33):

**160** והבנין <sup>7</sup> הגלוי צלמות כמו קדרות (Jes. 50, 3) עלמות

(Ps. 48, 15) נכחות (Jes. 2, 11) גבלות (Ex. 28, 22) עצלות (Prov. 34, 27):

**161** ותחתונים ותחתונים אשתחזה (Ps. 5, 8) משתחזה.

(Jes. 37, 38):

**162** ואמר באחו מלך יהודה. וגם את בנו העביר כאש.

(2 reg. 16, 3) ואחריו ויובח ויקטר (V. 4) או עלה <sup>8</sup> רצין מלך ארם. (V. 5):

<sup>1</sup>) Nach אחר fehlt die Bemerkung, daß חדר für אחר geschrieben sei. <sup>2</sup>) In unſ. Ausg. ומקרני; doch findet ſich מקרני auch in cd. 39. 216, K. <sup>3</sup>) In den Targumausg. סליקה. <sup>4</sup>) vgl. oben p. 19 No. 61. <sup>5</sup>) hier בגוף. <sup>6</sup>) Die Worte מנוחים bis למנוחייכי hängen wohl mit No. 105 p. 31 zusammen; ſiehe baſelbſt Anm. 4. <sup>7</sup>) vgl. oben p. 44 No. 125 b. Anm. 12 <sup>8</sup>) In unſern Ausg. יעלה; aber עלה findet ſich auch in cd. 115. 145. K.

- 163** כי עוד מעט מזער תכליהם <sup>1)</sup> . (Jes. 10, 25) אכלה אותם:  
**164** והחרים ה' את לשון ים מצרים . ואמר <sup>2)</sup> בעים רחוי .  
 (Jes. 11, 15) שיפוך <sup>3)</sup> מן רוחו : ועיקרו מן עים :  
**165** ואמר כי כוכבי השמים וכסיליהם (Jes. 13, 10) ומולוחם :  
**166** ואמר לבי למואב יזעק בריחיה . <sup>4)</sup> (Jes. 15, 5) מנוסה .  
 יעוערו . (l. c.) יפחדון :  
**167** שלחו כר . (Jes. 16, 1) שולחין בכר .  
**168** משא דמשק . מוסר מעיר . מעי מפלה . (Jes. 17, 1) זה  
 יעיד על זמת אולת הטאת <sup>5)</sup> (Prov. 24, 9) :  
**169** ואמר פי' <sup>6)</sup> וה' האמירך היום . (Deut. 26, 18) פָּחָה <sup>7)</sup>  
 כמו בראש אמיר . (Jes 17, 6) ואמר בספר האגרון שלו כי הוא שידיה  
 למעלה קרוי אמיר . בנוהג שבעולם שהמלכים הם העולים למעלה  
 מבני אדם :  
**170** החמנים . (Jes. 17, 8) לשון אלילים פירש בו . והם  
 שעושים אותן <sup>8)</sup> עובדימו עוזרים . ומחן אמרו הקהל חזן על משקל  
 חמן . לפי שחזן מן חזה וחמן מן חמה . והוא עבד מעורב בארמי .  
 וכמות שנופלת ההוא משתי מילות אילו בן חמן מן המיליו המשולשין  
 ומילת נעמן מן המשולש :  
**171** ופירש וההו ובשו מכוש מבטם . (Jes. 20, 5) מבטחם .  
 ואינו בן . וכמהו הנה כה מבטנו . (Jes. 20, 6) :  
**172** ואמר <sup>9)</sup> מה לך פה ומי לך פה . (Jes. 22, 16) כי מילתו  
 תפל על היות <sup>10)</sup> וזולתן . ומילת מי לא תפל על <sup>11)</sup> אדם ועל חי .  
 ואמר דונש <sup>12)</sup> כי מי יפל על החי הממלל וזולתי הממלל והוא מצוי

<sup>1)</sup> Unsere gebräuchl. Ausg. bieten תכליהם, doch kommt auch in 3 cdd. K. und einigen De R., wie in mehreren Ausg. תכליהם vor, cf. De R. var. lect. <sup>2)</sup> ואמר muß, wie ich glaube, vor וחרים stehen. <sup>3)</sup> Es muß vielleicht שיכוך heißen, wie auch in Sephat Jether p. 32 a Nro. 148 gelesen wird. <sup>4)</sup> vgl. oben p. 4 Nro. 11. <sup>5)</sup> siehe oben p. 7 Nro. 22. <sup>6)</sup> lies פִּירֹשׁ. <sup>7)</sup> פָּחָה cf. oben p. 16. Nro. 50. <sup>8)</sup> lies אוחם. <sup>9)</sup> vgl. oben p. 15 Nro. 47. <sup>10)</sup> lies חיות. <sup>11)</sup> Es muß heißen: לא תפל אלא על. <sup>12)</sup> Die Worte sollen wohl einem Abschreiber angehören, der eine Randbemerkung von Dunasch's Hand so anführte.

במקרא. דכתיב ומי <sup>1</sup> פשע יעקב הלא <sup>2</sup> שמרוֹן ומי במות ניהודה  
הלא <sup>3</sup> ירוש'. (Micha 1, 5) וכן מי אנכי ומי היי. (1 Sam. 48, 18) :

**173** ואמר ישעיה אבל תירוש אומללה גפו נאנחו כל שמחי לב.  
(Jes. 24, 7) ואמי בשכן על משקל שמח שכניה. (Jer. 50, 40) :

**174** ואמר בפירוש אפאיהם. (Deut. 32, 26) שהוא מן לשו  
אף. ואילו היה כן. היה אומר אפיהם. אבל אומר שהוא מן פאה :

**175** ואמר הלומי יין. (Jes. 28, 1) התמידין על היין והם נהלמים  
בו. כמו והלמה סיסרא. (Jud. 5, 26) וכמו הלמו שרוקיה. (Jes. 16, 8)

**176** ואמר בשובה ונחת הושעון. (Jes. 30, 15) כמו בתשובה  
**177** ואמר בה' ו' <sup>4</sup> פסוקיו כי הם זוגות. אי אפשר לראשון

אלא גם השני עמו ותלוי בו. כמות ה' הטוב יכפר בעד. (2 Chron. 30, 18)  
ואחריו כל לכבו הכין. (V. 19) ואחר ודברתי על הנביאים. (Hos. 12, 11)

ואחריו אם גלעד און. (V. 12) והאחר השמר לך ושמר נפשך.  
(Deut. 4, 9) ואחריו יום אשר עמדת. (V. 10) והוא כאשר אמר באמת.

בלתי טעה בשני פסוקין שאינן סמוכין. והוא את שלש הערים תחנו.  
מעבר לירדן וגו'. (Num. 35, 14) ואחריו לבני ישראל. (V. 15) ואמר

כי זה השני תלוי בראשון שאחריו. <sup>5</sup> ואינו כך בלתי עומד בעצמו  
מאמירחו לבני ישראל ולגר ולחושב כחוכם הדיינה :

**178** ואמר להנפה גוים בנפת שוא. (Jes. 30, 28) :

**179** ואמר וברד כרדת היער ובשפלה תשפל העיר. (Jes. 32, 19)  
ובעת הכרד תיבדר <sup>6</sup> היער שלהן. ובעת החום החום עם עריהם.

ואמר כי העיקר בו וישפל. ואחר כן העיד כי בלשונו משנה. שלפי  
קציר <sup>7</sup> ועשאים פינת הקציר ואמר כי הוא דימיון כחום קציר ועשאו  
מן המילין המהופכין שלפי האור <sup>8</sup> דמה אליה שלפי קציר שבמשנה :

<sup>1</sup>) In den Ausg. ומי; aber ed. K. 201 hat auch ומי. In  
unfern Ausg. steht הלא; aber in sehr vielen odd. K. findet sich  
הלא. <sup>2</sup>) Es ist wohl zu lesen בה' כד; vgl. Joseph ben Elieser's  
ha - Sefaradi Supercommentar פ'ענת פ'ענת zu Aben - Esra, zu Gen:  
23, 17. 18. Er ist unter dem Titel: אהל יוסף gedruckt u. findet  
sich in dem Sammelwerke סגולות טובה von Jekutiël b. Nachum  
Amsterd. 1722. <sup>3</sup>) es muß wohl heißen: שפניו. <sup>4</sup>) תיבדר.  
<sup>5</sup>) Thalm. B. Jebamoth 116 b. <sup>6</sup>) Es scheint gelesen werden zu  
müssen: תשפל העיר.

- 180 ואמר כנלהך (Jes. 33, 1) מלשון ליאות. כמו וילאו  
(Gen. 19, 11) בקיצור האלף:
- 181 ואמר אראלם (Jes. 33, 7) רכבי גמלים הממהרין בדרך.  
והיא לברה במקרא. <sup>1)</sup>
- 182 ואמר והיה השרב. (Jes. 35, 7) והיה צמאון לאגם:
- 183 ואמר וישלח מלך אשור את רבשקה מלכיש בחיל כבד.  
(Jes. 36, 2) וכמרו במקרא כיון הטוב. (Gant. 7, 10):
- 184 המלך אשור. (Jes. 36, 16) כמו הארון הברית. (Jos. 3, 14)  
וכמו כל העם הארון <sup>2)</sup> (Ez. 45, 16) וכן כל <sup>3)</sup> העם המלחמה. (Jos. 8, 11)  
וכן כי אתם באים אל הארץ כנען. (Num. 34, 2):
- 185 ואמר שאננך (Jes. 37, 29) כמו בשנה:
- 186 מה אדבר ואמר לי (Jes. 38, 15) לא אדבר:
- 187 אדרה כל שנתי <sup>4)</sup> (Jes. 38, 15) אנרד שנתי מן שונה:
- 188 כולדה אפעה (Jes. 42, 14) אין לי חמה. <sup>5)</sup>
- 189 ואמר בי נשבעתי יצא מפי צדקה וגו'. (Jes. 45, 23) ואחריו  
פנו אלי והושעו כל אפסי ארץ וגו'. (Jes. 45, 22):
- 190 ואמר עמדי נא בחברוך וגו'. (Jes. 47, 12) ויאמר לך  
עמדי נא בחברוך וגו':
- 191 ואמר יתכן להיות באסנת <sup>6)</sup> פועל ופעל. כמנ מהרו בגיך  
(Jes. 49, 17) והיווק וו. הלא <sup>7)</sup> הוא אביך קנך. (Deut. 32, 6)  
כמות קונך:

<sup>1)</sup> cf. oben p. 18 No. 57. <sup>2)</sup> lies הארץ. <sup>3)</sup> In den  
Ausg. וכל. <sup>4)</sup> שנותי statt שנהי וכל. <sup>5)</sup> ich glaube, daß es heißen muß: אין לו חמר  
oder בשתי לשונות: <sup>6)</sup> Vielleicht ist zu lesen: על שתי לשונות  
הוא; aber kommt in sehr vielen edd. K. vor:





Des leichteren Verständnisses wegen folgt hier Nro. 119.  
noch einmal mit Weglassung der Stellen, welche dort  
am unrechten Orte stehen und den Zusammenhang stören.

**192** וכן ה' הושיעה המלך יעננו ביום קראנו . (Ps . 20, 10)  
ופתרונו כי הוא לשון בקשה . אי אדונו אי מושיענו אי מלך .  
שיענו בכל יום קראנו . וכמוהו מה לך הים כי תנוס . (Ps . 114, 5)  
מה לך איים כי תנוס ואי ירדן כי תסב לאחור . (cf. v. c.) וכמוהו  
האזינו השמים (Deut. 32, 1) כלומר שמעו אתם שמים . וכן שמעו  
זאת הזקנים . (Joel 1, 2) אי זקנים . וכן מארבע רוחות באי הרוח .  
(Ex. 37, 9) אי הרוח . וכמוהו קומו השרים משחו מן . (Jes. 21, 5) אי  
שרים . עד מתי תתחמקן הבת השוכבה (Jer. 31, 22) אי בת אי  
שוכבה . וכן החרשים שמעו והעורים . (Jes . 42, 18) אי חרשים  
ואי עורים . הוא הקריאה כמות הדור אתם ראו . (Jer. 2, 31) אי  
הדור . יאינו ידיעה כמו הדור הרע הזה (Deut. 1, 35) לפי שיש  
בוה המקום האידיעה וְהָא קריאה בפסוק אחד והוא ויאמר ה' אל  
השמן יגעד ה' כך השמן (Zach . 3, 2) הראשון ידיעה והשיני קריאה :



## Berichtigungen und Ergänzungen.

---

Seite 1 Nro. 1 Zeile 2, u. Seite 28 Zeile 5 v. u. fehlt zu רפה die Anm. sonst : רפי

„ „ „ „ „ 6 lies החיבה

Anm. 1 lies ומרנו statt ומורנו; ומורנו punktiren nemlich die älteren Rabbinen von dem Chald. „מר׳, Herr.“

Zu Anm. 3. 'ביר', was im Texte steht, ist, wie mir Herr Dr. Geiger mitgetheilt hat, richtig und heisst בירבי, welches im Jerusal. Dialekte gewöhnlich anstatt בן־רבי vorkommt. Vielleicht ist בירבי gleich ביר רבי (בִּיר).

Seite 2 Nro. 5 Zeile 3 lies לחבירין statt לחביריו

„ 3 „ 6 „ 10 fehlt nach ויצמירו; Jos. 9, 4.

„ „ „ „ „ 12 lies והו' und הו' statt והו' und הו'

„ „ „ 7 „ 6 „ מהתחת statt מהתחת

„ 4 „ 11 „ 9 „ ומנחתיה statt ומנחתיה

„ 5 Anm. 3 lies בְּגָדֵי statt בְּגָדֵי

„ 6 Nro. 18 Zeile 1 lies אסוך statt אסוך

„ 7 „ 20 „ 5 „ מממונו statt מממונו

„ „ „ 22 „ 7 „ והאווילים statt והאווילים

„ 8 „ „ „ 1 fehlt zu בנינה die Anmerkung :  
genauer: בנינן בנינן oder בנינן

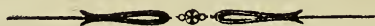
„ „ „ 23 „ 6 ist viell. Deut. 29, 22 und Anm. 3  
zu streichen, weil die Worte  
כמהפכת bis וצבויים die Erklärung  
Dunasch's von זרים zu sein scheinen.

„ 9 Anm. 1 lies ונוזר statt ונוזר

- Seite 10 Nro. 29 Zeile 1 lies פתרון.
- „ „ „ 30 „ 3 „ וחפסוק statt וּחִפְסוּק.
- „ „ Anm. 2 lies פֶּעַל פֶּעַל statt פֶּעוּל פֶּעוּל.
- „ 11 Nro. 34 Zeile 4 lies מצאחם statt ביצאחם.
- „ 11 Nro. 35 Zeile 1 lies Lev. 13, 49 statt Lev. 13, 14.
- „ 12 „ 36 „ 6 „ שבי קר statt שביקר.
- „ „ „ 38 „ 1 „ כנון.
- „ „ Anm. 2 lies הַגּוֹנֵן הַגּוֹנֵן statt הַגּוֹנֵן הַגּוֹנֵן.
- „ 13 ist zu Anm. 2 hinzuzusetzen: Da jedoch bei Danasch יסוד sowohl „Wurzel“, wie Wurzelbuchstabe“ bedeutet, so ist auch die Texteslesart richtig.
- „ 14 Nro. 43 Zeile 3 lies מיסור statt מיסור.
- „ „ ist zu Anm. 2 hinzuzufügen: Es scheint jedoch, dass Saadiah der Ansicht war, מי könne auch nicht als pron. relat. gebraucht werden. Dadurch erklärt sich das Citat Exod. 32, 33.
- Zu Anm. \*) fehlt: לעווות jedoch ist die richtige alte Lesart; cf. Geiger: Lehrbuch zur Sprache der Mischna p. 44.
- Seite 16 Anm. 1 lies das erste Mal ביצים statt ביצים.
- „ „ „ 2 „ אֱלֹהֵי statt אֱלֹהֵי.
- „ 17 Nro. 51 Zeile 1 lies Jes. 16, 7 statt Jes. 16, 17.
- „ „ „ 53 „ 6 „ כחמה statt כהמה.
- „ „ „ 54 „ 8 „ יראך (punktire יראך).
- „ 18 „ 56 gehört Anm. 2 zu קונה Zeile 8, nicht zu כורמים.

- Seite 18 Anm. 3 lies כְּשֵׁילֹוֹי statt כְּשֵׁילֹוֹי.
- „ „ „ 4 letzte Zeile lies spräche, statt spreche.
- „ 19 Nro. 58 Zeile 12 lies אֱלֹוֹהִים statt אֱלֹוֹהִים.
- „ 20 „ 62 Zeile 3 lies וְכֵן statt וְכֵן, was sich in  
Exemplaren findet.
- „ 23 Nro. 88 könnte vielleicht auch heissen sollen :  
הוֹגֵר מִן הַגֵּר הוֹדֵר מִן הַיָּדֵד אֹהֶה מִן אֶהָהּ.
- „ „ Anm \*) lies nach dem arab., statt nach den arab.
- „ 25 Nro. 96 Zeile 3 fehlt zu תְּהִלָּתִי die Anm.: lies  
תְּהִלָּתִי.
- „ 26 „ 98 „ 9 lies הָאָרֶם statt הָאָרֶם.
- „ 30 Zeile 18 lies הַיְמִנָה statt הַיְמִנָה.
- „ 32 Nro. 107 Zeile 7 lies שְׂאִילוֹ statt שְׂאִילִי.
- „ „ „ „ „ 8 „ קָמֵץ statt קָמֵץ.
- „ „ Anm. 11 lies וְשָׁמְעָם.
- „ 38 „ 3 „ אֲשָׁמְעֵנִי statt אֲשָׁמְעֵנִי.
- „ 41 Zeile 4 „ יְרוּץ.
- „ „ Anm. 3 Zeile 9 lies הַבְּרָכָה.
- „ „ „ „ „ 10 „ הַבְּרָכָה.
- „ 42 Nro. 122 Zeile 6 lies אֲשָׁמַע י' statt אֲשָׁמַע י'.
- „ 43 Zeile 1 fehlt zu הַהֲשָׁגוֹת die Anm.: הַהֲשָׁגוֹת.
- „ 44 „ 3 lies וּבְשִׁמְעָהּ statt וּבְשִׁמְעָהּ.
- „ „ „ „ „ ובְשִׁמְעָתָן statt ובְשִׁמְעָתָן.
- „ „ „ 11 „ מִן.
- „ „ Nro. 125 b. Zeile 4 lies וְהָאָרֶץ statt וְהָאָרֶץ.
- „ „ Anm. 3 lies וּבְשִׁמְעָתָנִי.
- „ 45 Zeile 4 „ הַשְּׁחִירִים statt הַשְּׁחִירִים.
- „ „ Nro. 129 Zeile 1 lies הַרְבֹּתֵי statt הַרְבֹּתֵי.

- Seite 45 Anm. 4 Zeile 2 lies תַּרְבוֹת:
- „ 46 Zeile 4 lies מצוֹת statt מצוֹיִת
- „ „ Anm. 2 „ וּפִירֵשׁ, Anm. 3 lies וּפִירוֹשׁ
- „ 47 Nro. 133 Zeile 3 lies שְׁנֵהוּ statt שְׁנֵהוּ.
- „ 48 „ 139 „ 2 „ ימי.
- „ 50 „ 150 a „ 3 „ יחיתך.
- „ 53 Zeile 8 lies הארץ statt הארץ.



---

Druck von B. L. Monasch in Krotoschin.

---





5340 1/2

# Kritik

des

# Dunasch ben Labrat

über einzelne Stellen

aus

Saadia's arabischer Uebersetzung des A. T.

und

aus dessen grammatischen Schriften,

nach einem Codex des Prof. S. D. Luzzatto,

zum ersten Male herausgegeben

und mit kritischen Anmerkungen versehen

von

**Dr. Robert Schröter.**

---

Erstes Heft (Text).

---

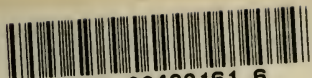
**Breslau,**

Schletter'sche Buchhandlung (H. Skutsch).

1866.







3 9097 00492161 6

~~XXXXXXXXXX~~  
Dunash ben Labrat.

105197

4731  
D9